

Vorlage-Nr. 14/852

öffentlich

Datum: 02.11.2015
Dienststelle: Fachbereich 83
Bearbeitung: Frau Hof

Krankenhausausschuss 3	09.11.2015	empfehlender Beschluss
Krankenhausausschuss 2	10.11.2015	empfehlender Beschluss
Krankenhausausschuss 4	11.11.2015	empfehlender Beschluss
Krankenhausausschuss 1	12.11.2015	empfehlender Beschluss
Gesundheitsausschuss	13.11.2015	empfehlender Beschluss
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	02.12.2015	empfehlender Beschluss
Landschaftsausschuss	09.12.2015	empfehlender Beschluss
Landschaftsversammlung	11.12.2015	Beschluss

Tagesordnungspunkt:

Wirtschaftsplanentwürfe 2016 des LVR-Klinikverbundes

Beschlussvorschlag:

1. Die Wirtschaftsplanentwürfe des LVR-Klinikverbundes für das Jahr 2016 einschließlich der ihnen vorangestellten Betrauungsakte, des Kassenkreditrahmens und der Verpflichtungsermächtigungen werden in der Fassung der Vorlage Nr. 14/852 festgestellt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Wirtschaftsplanentwürfe 2016 bis zur Drucklegung noch an die aktuelle Entwicklung anzupassen und ggf. erforderliche Änderungen ohne Einzelaufführung in Veränderungsnachweisen bei der Drucklegung der endgültigen Wirtschaftspläne vorzunehmen, soweit diese keine Auswirkungen auf die ausgewiesenen Ergebnisse haben.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	
Erträge: Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	Aufwendungen: /Wirtschaftsplan ja
Einzahlungen: Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:	Auszahlungen: /Wirtschaftsplan ja
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:	
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten ja	

L u b e k

Zusammenfassung:

Der LVR-Haushalt 2015/2016 wurde am 28. April 2015 in Form eines Doppelhaushaltes durch die Landschaftsversammlung festgestellt und im Juli 2015 im Gesetz- und Verordnungsblatt veröffentlicht. Gemäß Eigenbetriebsverordnung NRW und Handreichung des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW sind Wirtschaftspläne jährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres aufzustellen. Aus diesem Grund startet die Beratung der Wirtschaftspläne 2016 in den Krankenhausausschüssen. Sie werden nach Beratung über den Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie den Landschaftsausschuss der Landschaftsversammlung zur Feststellung zugeleitet.

Der LVR-Klinikverbund plant für die LVR-Kliniken für das Wirtschaftsjahr 2016 einen Überschuss in Höhe von 284 T€ (Vorjahr 6.330 T€) und für die LVR-Krankenhauszentralwäscherei einen Überschuss in Höhe von 18 T€ (Vorjahr 18 T€).

Begründung der Vorlage Nr. 14/852:

Der LVR-Haushalt 2015/2016 wurde am 28. April 2015 in Form eines Doppelhaushaltes durch die Landschaftsversammlung festgestellt. Gemäß Eigenbetriebsverordnung NRW und Handreichung des Ministeriums für Inneres und Kommunales NRW sind Wirtschaftspläne jährlich vor Beginn des Wirtschaftsjahres aufzustellen.

Daher legt die Verwaltung die Wirtschaftsplanentwürfe 2016 den Krankenhausausschüssen in ihrer Funktion als Betriebsausschüsse gem. § 17 der Betriebssatzung für die LVR-Kliniken und gem. § 10 der Betriebssatzung für die LVR-Krankenhauszentralwäscherei zur Beratung vor. Von dort werden sie über den Gesundheitsausschuss, den Finanz- und Wirtschaftsausschuss sowie den Landschaftsausschuss der Landschaftsversammlung zur Feststellung zugeleitet.

Die Wirtschaftspläne sind in der **elektronischen Fassung als Anlage** beigelegt und werden in der Papierfassung gesondert versandt.

Allgemeine Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen des LVR-Klinikverbundes

Die Finanzierungs- und Rechtsgrundlagen, Eckdaten und Bestimmungen für die Ausführung der Wirtschaftspläne der LVR-Kliniken und der LVR-Krankenhauszentralwäscherei sind auf den Seiten B 5 – B 7 ausführlich dargestellt.

Betrauerung der LVR-Kliniken zur Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse

Den Wirtschaftsplänen ist wie im Vorjahr sowohl eine allgemeine – für alle LVR-Kliniken – als auch eine für jede LVR-Klinik spezifische Betrauerung vorangestellt.

Dieser sogenannte „Betrauungsakt“ ist erforderlich, da gem. EU-Recht Beihilfeleistungen einer staatlichen Einrichtung an Unternehmen jedweder Art grundsätzlich untersagt sind. Die EU-Kommission versteht unter Beihilfen jede finanzielle oder geldwerte Zuwendung, sowie den Verzicht auf mögliche Einnahmen. Allerdings gibt es Ausnahmen. Auf die Einrichtungen des Dezernates 8 (LVR-Kliniken und LVR-HPH-Netze) trifft z. B. die Ausnahme zu, dass in diesen Einrichtungen Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse („DawI“) im Sinne von § 106 Abs. 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) erbracht werden. Das Bundesministerium für Gesundheit hat Gesundheitsdienstleistungen als „DawI“-Leistungen definiert. Allerdings besteht für solche Beihilfen eine Notifizierungs- und Genehmigungspflicht bei der EU-Kommission. Diese ist dann nicht erforderlich, wenn die Einrichtungen von der beihilfegewährenden Stelle mit der Erbringung der Dienstleistungen betraut werden. Die Betrauerung – und damit die Beihilfe – darf sich nur auf Bereiche erstrecken, in denen keine wirtschaftliche Bestätigung stattfindet.

Die Betrauerung erstreckt sich nur auf Bereiche, die unstreitig Dienstleistungen von allgemeinem Interesse darstellen (Erkennen, Behandeln und Heilen von Krankheiten, Pflegeleistungen und Leistungen der Eingliederungshilfe). Durch die interne Spartenrechnung wird sichergestellt, dass keine Beihilfen des LVR für den wirtschaftlichen Teil der LVR-Kliniken verwandt werden (Speisenlieferung für Dritte, Telefonüberlassung, etc.).

Ergebnisneutrale Veränderungen bis zur Drucklegung

Sollten rechtskräftig genehmigte Budgetvereinbarungen für das Jahr 2016 und ggf. weitere Änderungen in den Pflegeheimbereichen und Langzeitbereichen sowie bei den Vermögensplänen/Investitionsprogrammen noch rechtzeitig vor den anstehenden Beratungen vorliegen, so ist beabsichtigt, die entsprechenden Ergebnisse im Rahmen einer Ergänzungsvorlage in die Wirtschaftspläne einzustellen. Sollte dies im zeitlichen Rahmen nicht mehr möglich sein, bittet die Verwaltung um Zustimmung, die Wirtschaftsplanentwürfe bis zur Drucklegung ggf. anzupassen.

In Vertretung

W e n z e l - J a n k o w s k i

- Teil B -

WIRTSCHAFTSPLÄNE

des

LVR-Klinikverbundes

Entwurf 2016

INHALTSÜBERSICHT

Wirtschaftspläne der LVR-Kliniken 2016		Seite
Inhaltsübersicht.....	B	3
Vorbemerkungen		
I. Allgemeine Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen des LVR-Klinikverbundes.....	B	5
II. Bestimmungen über die Ausführung der Wirtschaftspläne der LVR-Kliniken.....	B	7
III. Betrauung der LVR-Kliniken.....	B	8
Gesamterfolgsplan der LVR-Kliniken.....	B	11
Gesamtvermögensplan der LVR-Kliniken.....	B	12
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Bedburg-Hau	B	15
1. Betrauung.....	B	16
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	18
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	22
4. Stellenübersicht.....	B	27
Stellenübersicht.....	B	28
5. Finanzplan.....	B	29
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Bonn	B	31
1. Betrauung.....	B	32
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	34
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	38
4. Stellenübersicht.....	B	43
5. Finanzplan.....	B	45
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Düren	B	47
1. Betrauung.....	B	48
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	50
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	54
4. Stellenübersicht.....	B	64
5. Finanzplan.....	B	66
Wirtschaftsplan LVR-Klinikum Düsseldorf	B	67
1. Betrauung.....	B	68
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	70
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	74
4. Stellenübersicht.....	B	80
5. Finanzplan.....	B	82
Wirtschaftsplan LVR-Klinikum Essen	B	83
1. Betrauung.....	B	84
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	86
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	90
4. Stellenübersicht.....	B	93
5. Finanzplan.....	B	95
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Köln	B	97
1. Betrauung.....	B	98
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	100
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	104
4. Stellenübersicht.....	B	108
5. Finanzplan.....	B	110
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Langenfeld	B	111
1. Betrauung.....	B	112
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	114
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	118
4. Stellenübersicht.....	B	123
5. Finanzplan.....	B	125

INHALTSÜBERSICHT

Wirtschaftspläne der LVR-Kliniken 2016		Seite
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Mönchengladbach		B 127
1. Betrauung.....	B	128
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	130
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	134
4. Stellenübersicht.....	B	137
5. Finanzplan.....	B	139
Wirtschaftsplan LVR-Klinik Viersen		B 141
1. Betrauung.....	B	142
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	144
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	148
4. Stellenübersicht.....	B	153
5. Finanzplan.....	B	155
Wirtschaftsplan LVR-Klinik für Orthopädie Viersen		B 157
1. Betrauung.....	B	158
2. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	160
3. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	164
4. Stellenübersicht.....	B	166
5. Finanzplan.....	B	168
Wirtschaftsplan LVR-Krankenhauszentralwäscherei		B 169
1. Erfolgsplan mit Erläuterungen.....	B	170
2. Vermögensplan / Investitionsprogramm.....	B	173
3. Stellenübersicht.....	B	176
4. Finanzplan.....	B	177

Vorbemerkungen

I. Allgemeine Erläuterungen zu den Wirtschaftsplänen des LVR-Klinikverbundes

1. Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen der kaufmännischen Buchführung im LVR-Klinikverbund sind die Bundespflege-satzverordnung, die Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen, die Eigenbetriebsverord-nung, die Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung, die Abgrenzungsverordnung, die Krankenhaus-buchführungsverordnung und die Betriebssatzungen der LVR-Kliniken und der LVR-Krankenhaus-zentralwäscherei.

2. Verfahren zur Aufstellung der Wirtschaftspläne

Die Wirtschaftspläne 2016 werden entsprechend den gesetzlichen Vorschriften durch die Vorstände der LVR-Kliniken und den Betriebsleiter der LVR-Krankenhauszentralwäscherei aufgestellt. Im Som-mer 2015 wurden die Entwürfe zwischen den LVR-Kliniken bzw. der LVR-Krankenhauszentralwäsche-rei und dem Träger abgestimmt.

3. Finanzierungsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Pflegesatzverhandlungen im KHG-Bereich bilden neben dem Krankenhausfi-nanzierungsgesetz (KHG) und dem Krankenhausgestaltungsgesetz (KHGG NRW) die Bundespflege-satzverordnung (BPfIV) und das Krankenhausentgeltgesetz (KHEntgG). Aufgrund der andauernden Budgetdeckelung müssen die Planansätze für das Jahr 2015 unter Vorbehalt gestellt werden, da die Kostenträger nicht verpflichtet sind, die Veränderungsrate nach § 71 Abs. 2 SGB V auszuschöpfen. Ebenso sind, im Rahmen der Budgetverhandlungen, die Ausnahmetatbestände nach § 6 Abs. 1 und Abs. 4 BPfIV Verhandlungsgegenstand, die zu einer Veränderung der Planansätze führen können.

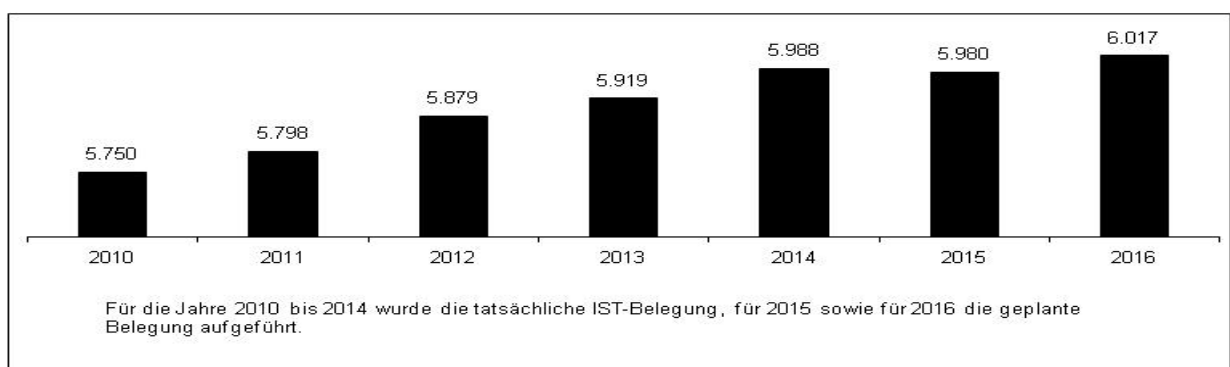
Für die LVR-Kliniken Bedburg-Hau und Bonn, das LVR-Klinikum Düsseldorf und die LVR-Klinik für Or-thopädie Viersen wurden mit den Kostenträgern für die Fachabteilungen Neurologie bzw. Orthopädie Basisfallwerte und CMI's nach den Vorschriften des KHEntgG vereinbart.

Die Veranschlagung für den Maßregelvollzug erfolgt unter Berücksichtigung der durch das Land fi-nanzierten Pauschalerlöse.

4. Eckdaten der Wirtschaftspläne

4.1 Belegung der LVR-Kliniken

Die voraussichtlichen Belegungszahlen für das Wirtschaftsjahr 2016 wurden von den LVR-Kliniken in Abstimmung mit dem Träger ermittelt und in den jeweiligen Wirtschaftsplan übernommen. Insges-amt wird für 2016 ein Belegungsanstieg von plus 37 Patienten (=0,15 %) erwartet (Belegung lt. Wirtschaftsplan 2015 insgesamt: 5.980 Patienten), bei einer gleichzeitigen Verringerung der Ge-samtkapazität um 16 Planbetten. In dem nachstehenden Diagramm wird die Entwicklung der durch-schnittlichen Belegung in den LVR-Kliniken von 2010 bis 2016 dargestellt.

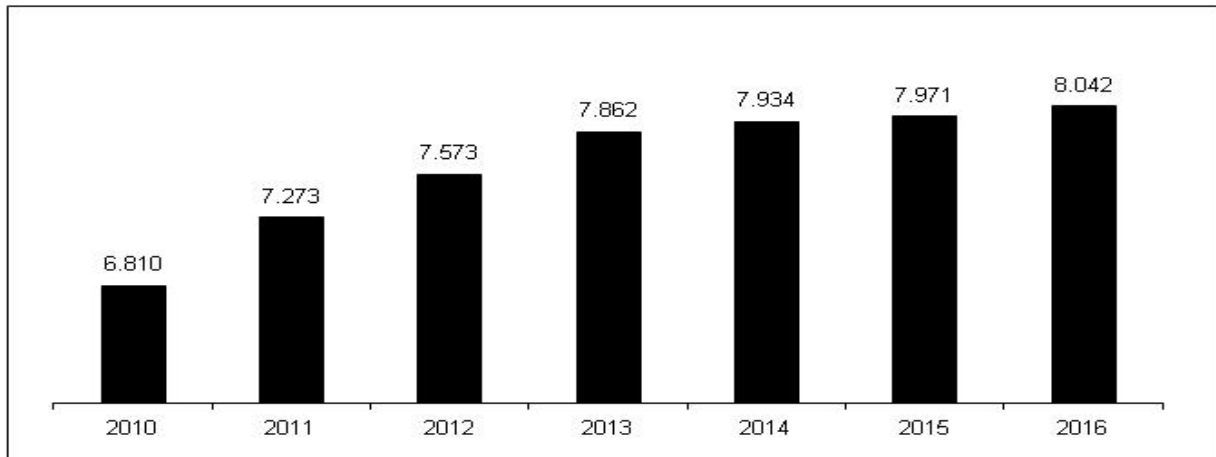


4.2 Volumen und Ausgleich der Wirtschaftspläne

Das Gesamtvolumen (Summe der Aufwendungen) der Wirtschaftspläne 2016 erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 4,20 %. Die KHG-Bereiche sind so geplant, dass eine ausreichende Finanzierung des Gesamtinvestitionsplanes sichergestellt ist.

4.3 Durchschnittliche Stellenbesetzung der LVR-Kliniken

In den Stellenübersichten der LVR-Kliniken sind per Saldo 70,99 Stellen (ohne FSJ, FÖJ und BFD) mehr ausgewiesen als im Vorjahr. Das nachstehende Diagramm zeigt die Entwicklung der Sollstellen in den LVR-Kliniken von 2010 – 2016.



4.4 Investitionsaufwendungen

Das für das Wirtschaftsjahr 2016 vorgesehene Investitionsvolumen verringert sich gegenüber dem Wirtschaftsjahr 2015 um 24,77 %.

4.5 Zuschüsse des Trägers

Die Zuschüsse des Trägers sind im Vermögensplan und in den Erläuterungen zum Erfolgsplan dargestellt.

4.6 Finanzpläne

Die Finanzpläne zu den Wirtschaftsplänen 2016 wurden erneut in Form eines fortgeschriebenen Erfolgsplanes erstellt. Sie umfassen den fünfjährigen Planungszeitraum von 2015 – 2019 und berücksichtigen jährliche Steigerungen.

4.7 Kassenkredite

Die Ausweisung eines Kassenkreditrahmens für jede einzelne LVR-Klinik beruht auf einer Forderung der Gemeindeprüfungsanstalt. Am bisherigen Verfahren zur Sicherstellung der Liquidität für die LVR-Kliniken durch die Kasse des Landschaftsverbandes ändert sich hierdurch nichts.

4.8 Vermögensplan

Der Vermögensplan berücksichtigt die Investitionsmaßnahmen gemäß Gesamtfinanzierungsplan des LVR-Klinikverbundes) soweit im Zeitraum 2015 – 2019 mit der Realisierung zu rechnen ist. Maßnahmen mit einer beschlossenen HU-Bau sind dabei mit den Gesamtkosten berücksichtigt. Die übrigen Maßnahmen sind lediglich mit den entsprechenden Planungskosten angesetzt.

II. Bestimmungen für die Ausführung der Wirtschaftspläne des LVR-Klinikverbundes

1. Ausführung der Wirtschaftspläne / Deckungsfähigkeit

Für die Ausführung der Wirtschaftspläne sind die Vorschriften der Eigenbetriebsverordnung, Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung und die Betriebssatzung der LVR-Kliniken und der Krankenhauszentralwäscherei zu Grunde gelegt. Alle Ansätze des Erfolgsplanes sind gegenseitig deckungsfähig. Bei Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit ist die Zweckbindung von Einnahmen und die getrennte Finanzierung von Betriebskosten und Investitionen zu beachten.

Die Ansätze des Vermögensplanes werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Diese Deckungsfähigkeit darf nach Zustimmung durch den Fachbereich Finanzmanagement in Anspruch genommen werden.

2. Verwendung der Erlöse aus allgemeinen Krankenhausleistungen

Unter Berücksichtigung der jeweiligen Kostenlage und offen ausgewiesenen Verlusten wurden für jede LVR-Klinik getrennt kostendeckende Budgets ermittelt.

Die LVR-Kliniken haben grundsätzlich die Auswirkungen von Mehr- oder Mindererträgen aus allgemeinen Krankenhausleistungen selbst zu verantworten. Mindererträge müssen im Rahmen des Wirtschaftsplanes ausgeglichen werden; Mehrerträge können zur Deckung von Mehrausgaben verwendet werden.

3. Mehraufwendungen, Mindererträge bzw. Mehrausgaben, Mindereinnahmen gegenüber dem Wirtschaftsplan

Das Verfahren bei Mehraufwendungen und Mindererträgen bzw. Mehrausgaben und Mindereinnahmen gegenüber dem Wirtschaftsplan ist in der Gemeindekrankenhausbetriebsverordnung und in den Betriebssatzungen geregelt. Danach ergeben sich folgende Zuständigkeiten:

3.1 Erfolgsplan

3.1.1 Mindererträge und Mehraufwendungen, die nicht erfolgsgefährdend sind

Abweichungen sind durch Mehrerträge oder im Rahmen der Deckungsfähigkeit der Aufwandsansätze auszugleichen.

3.1.2 Erfolgsgefährdende Mindererträge und Mehraufwendungen

Art der Abweichung vom Erfolgsplan	Zuständigkeit
Mindererträge	Vorstände der LVR-Kliniken / Betriebsleiter der KHZW
Mehraufwendungen	
-- unabweisbare Mehraufwendungen	Vorstände der LVR-Kliniken / Betriebsleiter der KHZW
-- nicht unabweisbare Mehraufwendungen nicht eilbedürftig	Krankenhausausschüsse / Betriebsausschuss
-- nicht unabweisbare, jedoch eilbedürftige Mehraufwendungen	LVR-Direktorin

3.2 Vermögensplan

3.2.1 Mindereinnahmen

Mindereinnahmen können den Ausgleich des Vermögensplans nicht gefährden, weil die Ausgabenansätze nur in Anspruch genommen werden dürfen, soweit die rechtzeitige Bereitstellung der Deckungsmittel gesichert werden kann.

3.2.2 Mehrausgaben

Art der Abweichung vom Vermögensplan	Zuständigkeit
-- Mehrausgaben unter 30 % bis 50.000,00 €	Vorstände der LVR-Kliniken / Betriebsleiter d. KHZW
-- Mehrausgaben über 30 % bis 25.000,00 €	Vorstände der LVR-Kliniken / Betriebsleiter d. KHZW
-- Mehrausgaben größeren Umfangs, nicht eilbedürftig	Krankenhausausschüsse / Be- triebsausschuss
-- Mehrausgaben größeren Umfangs, eilbedürftig	LVR-Direktorin

Bei Einzelvorhaben ist in jedem Fall eine vorherige Abstimmung mit dem Fachbereich Finanzmanagement wegen der Sicherung der Finanzierung erforderlich.

3.3 Unterrichtungspflicht

Auf die allgemeinen und speziellen Unterrichtungspflichten gegenüber Krankenhausausschuss / Betriebsausschuss, LVR-Direktorin und Kämmerin wird ausdrücklich hingewiesen.

4. Änderung der Wirtschaftspläne

Der Erfolgsplan der LVR-Kliniken ist nach § 21 Abs. 3 der Betriebssatzung für die LVR-Kliniken zu ändern, wenn von den veranschlagten Erträgen und Aufwendungen in erheblichem Umfang abgewichen werden muss.

Der Vermögensplan der LVR-Kliniken ist nach § 21 Abs. 4 der Betriebssatzung für die LVR-Kliniken insbesondere zu ändern, wenn die Gesamtsumme der Ausgaben wesentlich erhöht werden soll oder wenn zusätzliche Deckungsmittel aus dem Haushalt des Landschaftsverbandes zum Ausgleich des Planes notwendig werden.

Der Wirtschaftsplan der LVR-Krankenhauszentralwäscherei ist nach § 14 Abs. 3 der Satzung für die Krankenhauszentralwäscherei unverzüglich zu ändern, wenn

- a) das Jahresergebnis sich gegenüber dem Erfolgsplan erheblich verschlechtern wird und diese Verschlechterung die Haushaltslage des Landschaftsverbandes beeinträchtigt oder eine Änderung des Vermögensplans bedingt oder
- b) zum Ausgleich des Vermögensplans erheblich höhere Zuführungen des Landschaftsverbandes oder höhere Kredite erforderlich werden oder
- c) im Vermögensplan weitere Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen werden sollen oder
- d) eine erhebliche Vermehrung oder Hebung der in der Stellenübersicht vorgesehenen Stellen erforderlich wird, es sei denn, dass es sich um eine vorübergehende Einstellung von Aushilfskräften handelt.

Sollte eine Änderung der Wirtschaftspläne notwendig werden, ist eine frühzeitige Unterrichtung der Kämmerin erforderlich, da die Wirtschaftspläne nur die Landschaftsversammlung geändert werden können.

III. Betrauung der LVR-Kliniken

Nach § 1 des Krankenhausgestaltungsgesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (KHGG NRW) hat der Landschaftsverband Rheinland die patienten- und bedarfsgerechte gestufte wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung durch Krankenhäuser sicherzustellen. Der Landschaftsverband Rheinland als Träger der LVR-Kliniken bekennt sich zu dieser Verantwortung.

Die LVR-Kliniken nehmen daher als regionale Dienstleistungs- und Kompetenzzentren im Rahmen ihrer Betriebssatzung die Gewährleistung und Weiterentwicklung der fachspezifischen und – im Falle der LVR-Klinik in Viersen – der orthopädischen Krankenhausversorgung in ihren Regionen wahr. Sie sorgen für eine qualitativ hochwertige, gemeindenahе und differenzierte Krankenhausversorgung für die Menschen im Rheinland, die sich an einem von Würde und Achtung geprägten Menschenbild orientiert. Dabei agieren sie in enger und partnerschaftlicher Vernetzung mit den Anbietern der gemeindepsychiatrischen Verbände.

Als Fachkrankenhäuser sind die LVR-Kliniken Bestandteil der durch die Krankenhausplanung des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegten regionalen und gemeindenahen Versorgungsstrukturen. Entsprechend dem daraus resultierenden Versorgungsauftrag betreiben sie die zur Sicherstellung der Versorgung erforderlichen Krankenhauseinrichtungen.

Die LVR-Kliniken verfolgen ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke und haben gemäß § 2 ihrer Betriebssatzung als Fachkrankenhäuser insbesondere die Aufgabe, durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistungen, die von ärztlichem, pflege-, funktions- und medizinisch-technischem Personal erbracht werden, Krankheiten zu erkennen, zu heilen, ihre Verschlimmerung zu verhüten und Krankheitsbeschwerden zu lindern. In wirtschaftlich und fachlich eigenen Betriebsstätten haben einige LVR-Kliniken zudem die Aufgabe der medizinischen und sozialen Rehabilitation sowie der Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz und dem Bundessozialhilfegesetz übernommen.

Die von den LVR-Kliniken als psychiatrische bzw. – im Falle der LVR-Klinik in Viersen – orthopädische Fachkliniken wahrgenommenen Tätigkeiten umfassen insoweit insbesondere

- die medizinischen und pflegerischen Versorgungsleistungen zur medizinisch zweckmäßigen und ausreichenden Versorgung der in den LVR-Kliniken behandelten Patienten mit allen dazu gehörenden Einzelleistungen einschließlich der Gewährleistung einer ständigen Aufnahme- und Dienstbereitschaft (Notfalldienste), wobei die Krankenhausbehandlung stationär, teilstationär, vor- und nachstationär sowie ambulant erfolgen kann,
- im Falle der LVR-Kliniken Bedburg-Hau, Düren, Düsseldorf, Köln, Langenfeld, Mönchengladbach und Viersen die medizinischen und pflegerischen Versorgungsleistungen zur zweckmäßigen und ausreichenden Versorgung der in diesen Kliniken behandelten Patienten mit stationären und ambulanten Leistungen der Rehabilitation, Eingliederungshilfe und Pflege, sowie
- die mit diesen Haupttätigkeiten verbundenen Nebenleistungen in Form des Betriebs notwendiger Ausbildungseinrichtungen, der Wahrnehmung der Aufgaben als ärztliche Weiterbildungsstätten im Rahmen der den LVR-Kliniken jeweils erteilten Anerkennung.

Auf Grundlage des Beschlusses 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012) werden die LVR-Kliniken nach Maßgabe ihrer Betriebssatzung und der nachfolgenden einzelnen Wirtschaftspläne für die Dauer des Wirtschaftsjahres 2016 mit dem ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der jeweiligen Fachkrankenhäuser im vorstehenden Umfang betraut. Sie sind in ihren Regionen insoweit zur Erbringung besonderer Gemeinwohlaufgaben in Form der Gewährleistung einer angemessenen und den neu-

esten medizinischen Erkenntnissen und Maßstäben entsprechenden Unterbringung und Versorgung von Patienten in ihren jeweiligen psychiatrischen bzw. orthopädischen Facheinrichtungen verpflichtet.“

Gesamterfolgsplan LVR-Kliniken

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	632.077	611.145	598.571
Sonstige betriebliche Erträge	44.595	43.870	69.173
Σ Erträge	676.672	655.015	667.744
Personalaufwand	503.404,30	489.222	478.731
Materialaufwand	79.318,00	76.166	75.739
Sonstige Aufwendungen	89.015,13	79.229	110.265
Σ Aufwendungen	671.737	644.617	664.734
Zwischenergebnis (EBITDA)	4.935	10.399	3.010
Abschreibungen (eigenfinanziert)	2.756	2.506	1.680
Operatives Ergebnis	2.179	7.893	1.330
Finanzierungsaufwendungen	1.808	1.858	575
Finanzierungserträge	184	529	188
Finanzergebnis	-1.624	-1.329	-387
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Erträge aus Auflösung von Pensionszahlungen	320	378	407
Ertr. a. Aufl. von Verbindl. a. Pens.rückstell. anderer	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	300
Aufw. a. Aufl. von Ford. a. Pens.rückstell. anderer	320	378	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	107
Ergebnis vor Steuern	555	6.564	1.050
Steuern	271	234	201
Überschuss / Fehlbetrag	284	6.330	849
Verlustvortrag*	0	0	-153
Entnahme aus Gewinnrücklagen	679	588	2.150
Verlustausgleich des Trägers aus Vorjahren	0	0	0
Ergebnis	963	6.918	2.847

*Verlustausgleichsverpflichtung des Trägers aus Vorjahren gem. § 10 Abs. 6 EigVO

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	507.782	18.685.504	33.616.259		51.220.142	21.304.579	0	0	19.701.131	126.349.893
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	49.099.971	2.048.710	1.929.065		317.000	0	2.220.185	0	8.650.672	62.216.893
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	427.000	0	0	0	427.000
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	77.894	5.921.079	2.123.879		355.000	0	0	0	605.817	3.162.590
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	3.327.168	3.688.435	3.688.435		3.688.435	3.688.435	3.688.435	3.688.435	2.079.897	23.849.242
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	5.485.831	5.995.713		5.995.310	5.995.310	5.995.310	5.995.310	5.995.713	35.972.664
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	2.094.115	2.231.053		2.231.185	2.231.185	2.231.185	2.241.185	2.231.342	13.397.136
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	896.000	0		0	0	0	0	896.000	896.000
9	Σ der Einzahlungen	53.012.815	38.819.674	49.584.404		63.807.072	33.646.509	14.135.115	11.924.930	40.160.572	266.271.418
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	53.321.912	64.674.198	84.469.008		65.174.002	26.187.316	2.075.873	0	54.576.880	285.804.991
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	5.646.380	4.318.078	2.841.102		1.677.629	1.519.653	144.312	0	5.012.062	16.841.137
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	7.579.946	8.226.766		8.226.495	8.226.495	8.226.495	8.236.495	8.227.055	49.369.800
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	58.968.292	76.572.222	95.536.875		75.078.125	35.933.464	10.446.680	8.236.495	67.815.997	352.015.928
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	93.888.598	66.181.630	27.706.968	0	0	0	93.888.598
17	Saldo Investitionstätigkeit	-5.955.477	-37.752.548	-45.952.472		-11.271.053	-2.286.955	3.688.435	3.688.435	-27.655.425	-85.744.510
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	2.760.514	28.580.936	45.130.135		14.460.187	3.334.227	0	0	19.026.008	84.711.072
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	5.868.653	13.608.469	7.417.991		4.076.304	6.448.539	3.807.378	3.807.377	10.823.431	42.249.668
20	Entnahme aus der Baupauschalrücklage	610.590	20.000	0		0	0	0	0	0	610.590
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	9.239.757	42.209.405	52.548.126		18.536.491	9.782.767	3.807.378	3.807.377	29.849.439	127.571.329
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	190.734	2.761.325	5.283.711		6.282.821	6.513.195	6.513.195	6.513.195	402.024	31.698.876
23	Zuführung aus der Baupauschalrücklage	3.093.545	1.695.532	1.311.941		982.616	982.616	982.616	982.616	1.752.657	10.088.609
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.284.279	4.456.857	6.595.653		7.265.437	7.495.812	7.495.812	7.495.812	2.154.681	41.787.485
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	5.955.478	37.752.548	45.952.473		11.271.054	2.286.955	-3.688.434	-3.688.435	27.694.758	85.783.844

Gesamtübersicht	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Baupauschale KHG										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	3.688.435	3.688.435	3.688.435		3.688.435	3.688.435	3.688.435	3.688.435	2.079.897	24.210.509
Σ der Einzahlungen	3.688.435	3.688.435	3.688.435		3.688.435	3.688.435	3.688.435	3.688.435	2.079.897	24.210.509
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	3.688.435	3.688.435	3.688.435		3.688.435	3.688.435	3.688.435	3.688.435	2.079.897	24.210.509
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	594.890	1.992.903	2.376.494		2.705.819	2.705.819	2.705.819	2.705.819	327.240	18.313.875
Zuführung aus der Baupauschalrücklage	3.093.545	1.695.532	1.311.941		982.616	982.616	982.616	982.616	1.752.657	5.896.633
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.688.435	3.688.435	3.688.435		3.688.435	3.688.435	3.688.435	3.688.435	2.079.897	24.210.509
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.688.435	3.688.435	3.688.435		3.688.435	3.688.435	3.688.435	3.688.435	2.079.897	24.210.509
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Bedburg-Hau

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Bedburg-Hau

Die LVR-Klinik Bedburg-Hau, Bahnstraße 6, 47551 Bedburg-Hau, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1540356 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Neurologie
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)

sowie den besonderen Angeboten

- Stroke Unit (bettenführend)
- Pharmazie (nicht bettenführend)

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Bedburg-Hau im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Bedburg-Hau, Bahnstraße 6, 47551 Bedburg-Hau

Außenstellen:

- Fürstenbergklinik, Fürstenberger Str. a, 47608 Geldern
- Sternbuschklinik, Nassauer Allee 93, 47533 Kleve
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie, Am Geesthof 1, 47608 Geldern
- St. Antonius Hospital gGmbH, Albersallee 5-7, 47533 Kleve

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Bedburg-Hau umfasst folgende Regionen:

- Kreis Kleve ohne die Städte Kalkar und Rees

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie obliegt der LVR-Klinik Bedburg-Hau die psychiatrische Pflichtversorgung der Kreise:

- Kreis Kleve
- Kreis Wesel

Darüber hinaus nimmt die LVR-Klinik Bedburg-Hau Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Bedburg-Hau vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Bedburg-Hau unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensa-

tion ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik Bedburg-Hau aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Bedburg-Hau jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Bedburg-Hau führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Bedburg-Hau wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Bedburg-Hau zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	222	222	222
Kinder- und Jugendpsychiatrie	30	30	30
Neurologie	53	53	53
Summe vollstationäre Betten	305	305	305
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	48	48	48
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	18	18	18
Summe teilstationäre Plätze	66	66	66
Summe KHG-Bereich	371	371	371
Maßregelvollzug	384	384	384
Soziale Reha	140	170	170
Suchtentwöhnung / Med. Reha	17	17	17
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	912	942	942

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	1.285,61	1.258,13	1.270,12

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	105.061	100.457	98.489
Sonstige betriebliche Erträge	2.975	3.441	4.954
Σ Erträge	108.036	103.898	103.443
Personalaufwand	82.561	79.445	78.581
Materialaufwand	10.484	10.049	9.696
Sonstige Aufwendungen	14.543	13.238	15.005
Σ Aufwendungen	107.588	102.732	103.282
Zwischenergebnis (EBITDA)	448	1.166	161
Abschreibungen (eigenfinanziert)	151	155	158
Operatives Ergebnis	297	1.011	3
Finanzierungsaufwendungen	186	100	0
Finanzierungserträge	0	0	0
Finanzergebnis	-186	-100	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	111	911	3
Steuern	142	139	138
Überschuss / Fehlbetrag	-31	772	-135
Entnahme aus Gewinnrücklagen	40	33	627
Ergebnis	9	805	492

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	99.111	94.585	93.247
Erlöse aus Wahlleistungen	30	40	16
Erlöse aus ambulanten Leistungen	5.665	5.544	5.031
Nutzungsentgelte der Ärzte	255	288	195
Umsatzerlöse	105.061	100.457	98.489

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	76.873	76.815	78.282
Kinder- und Jugendpsychiatrie	13.000	14.560	12.644
Summe vollstationär	89.873	91.375	90.926
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	11.490	11.361	11.294
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	5.076	6.252	5.003
Summe teilstationär	16.566	17.613	16.297
Summe KHG-Bereich	106.439	108.988	107.223
Maßregelvollzug	192.150	181.405	181.031
Soziale Reha	51.606	45.625	53.911
Suchtentwöhnung / Med. Reha	6.222	6.935	6.474
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	356.417	342.953	348.639

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	114.098,956	114.098,956	104.519,254
DRG eff. Bewertungsrelationen	2.294,623	2.367,000	2.239,134

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	25.706	27.425	25.259
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	-53
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	23
Zuweisungen und Zuschüsse	143	257	1.111
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	1.757	1.934	1.973
Übrige Erträge	1.075	1.250	1.603
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	297
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	2.975	3.441	4.954

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 143.000 € enthalten. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse zu Arbeitsentlohnung, therapeutischen Leistungen, Fahrtkosten, Reinigung Patientenbekleidung und für die Ombudsperson.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	9.361	9.364	8.633
Pflegedienst	40.572	38.466	39.018
Medizinisch-Technischer Dienst	12.223	11.425	11.080
Funktionsdienst	4.145	4.093	3.929
Klinisches Hauspersonal	0	0	0
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	6.141	6.077	5.990
Technischer Dienst	1.993	2.004	1.961
Verwaltungsdienst	5.022	4.882	4.684
Sonderdienst	417	450	416
Sonstiges Personal	0	31	106
Ausbildungsstätten	382	361	346
Nicht zurechenbare Personalkosten	2.305	2.292	2.418
Personalaufwand	82.561	79.445	78.581

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.882	1.746	1.837
Medizinischer Bedarf	4.039	3.675	3.715
Wasser, Energie, Brennstoffe	3.505	3.757	3.196
Wirtschaftsbedarf	1.058	871	948
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	10.484	10.049	9.696

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	926	980	1.146
Zentrale Dienstleistungen	2.620	2.669	2.863
Instandhaltungen Aufwand	1.677	1.969	2.135
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnahm. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	44	65	62
Wartung	698	632	576
Abgaben, Versicherungen	617	660	680
Übrige Aufwendungen	7.961	6.263	7.543
Sonstige Aufwendungen	14.543	13.238	15.005

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 12.500.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	100.000	350.000		3.848.534	0	0	0	350.000	4.548.534
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	6.655	557.500	176.000		0	0	0	0	772.000	954.655
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	591.000	0		0	0	0	0	0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	0	361.267	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0	1.806.335
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	450.916	479.227		479.000	479.000	479.000	479.000	479.227	2.874.454
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	623.972	546.109		546.000	546.000	546.000	556.000	546.398	3.286.507
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	6.655	2.684.655	1.912.603		5.234.801	1.386.267	1.386.267	1.396.267	2.147.625	13.470.485
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	363.491	4.544.804	7.556.000		10.100.000	1.286.843	0	0	2.896.704	22.203.038
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	249.473	368.210	421.000		373.000	74.631	0	0	477.775	1.595.879
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.074.888	1.025.336		1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.035.000	1.025.625	6.160.961
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	612.964	5.987.902	9.002.336		11.498.000	2.386.474	1.025.000	1.035.000	4.400.104	29.959.878
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	<i>11.834.474</i>	<i>10.473.000</i>	<i>1.361.474</i>	0	0	0	<i>11.834.474</i>
17	Saldo Investitionstätigkeit	-606.309	-3.303.247	-7.089.733		-6.263.199	-1.000.207	361.267	361.267	-2.252.479	-16.489.393
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	456.309	3.339.035	7.451.000		6.624.466	1.361.474	0	0	1.927.000	17.820.250
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	511.267	325.479	415.786		873.495	967.564	967.565	967.564	325.479	5.028.721
20	Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	967.576	3.664.514	7.866.786		7.497.961	2.329.039	967.565	967.564	2.252.479	22.848.970
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	31.528	242.654	777.053		1.234.762	1.328.832	1.328.832	1.328.832	0	6.029.838
23	Zuführung zu der Baupauschalrücklage	329.739	118.613	0		0	0	0	0	0	329.739
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	361.267	361.267	777.053		1.234.762	1.328.832	1.328.832	1.328.832	0	6.359.577
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	606.309	3.303.247	7.089.733		6.263.199	1.000.207	-361.267	-361.267	2.252.479	16.489.393

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Standardbettenhaus: Neubau										
78 Betten und 12 tagesklinische Plätze										
					Projekt Nr.		1.573		Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		3.848.534	0	0	0	0	3.848.534
Σ der Einzahlungen	0	0	0		3.848.534	0	0	0	0	3.848.534
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	363.491	3.000.000	7.100.000		10.100.000	1.286.843	0	0	1.700.000	20.550.334
für Planungskosten (BPS / EPL)	242.818	339.035	351.000		373.000	74.631	0	0	227.000	1.268.449
Σ der Auszahlungen	606.309	3.339.035	7.451.000		10.473.000	1.361.474	0	0	1.927.000	21.818.783
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				11.834.474	10.473.000	1.361.474	0	0		11.834.474
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-606.309	-3.339.035	-7.451.000		-6.624.466	-1.361.474	0	0	-1.927.000	-17.970.249
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	456.309	3.339.035	7.451.000		6.624.466	1.361.474	0	0	1.927.000	17.820.250
Einzahlungen aus Eigenmitteln	150.000	0	0		0	0	0	0	0	150.000
Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	606.309	3.339.035	7.451.000		6.624.466	1.361.474	0	0	1.927.000	17.970.250
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Erneuerung der Straßenbeleuchtung										
					Projekt Nr.		1.714		Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
<u>Einzahlungen</u>										
Σ der investiven Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	298.704	0		0	0	0	0	298.704	298.704
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	26.775	0		0	0	0	0	26.775	26.775
Σ der investiven Auszahlungen	0	325.479	0		0	0	0	0	325.479	325.479
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-325.479	0		0	0	0	0	-325.479	-325.479
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	325.479	0		0	0	0	0	325.479	325.479
Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	325.479	0		0	0	0	0	325.479	325.479
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
		2014	2015		2016	2016	2017	2018		
Umbau Haus 44 (Vitusklinik): Sanierung PP 16 Betten					Projekt Nr.		NN	Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	100.000		0	0	0	0	50.000	150.000
Σ der investiven Einzahlungen	0	0	100.000		0	0	0	0	50.000	150.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	80.000		0	0	0	0	20.000	100.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	20.000		0	0	0	0	30.000	50.000
Σ der investiven Auszahlungen	0	0	100.000		0	0	0	0	50.000	150.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Bettenhaus KJP: Sanierung / Ersatzbaubedarf KJPP 10 Betten					Projekt Nr.		NN	Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	150.000		0	0	0	0	0	150.000
Σ der Einzahlungen	0	0	150.000		0	0	0	0	0	150.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	100.000		0	0	0	0	0	100.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	50.000		0	0	0	0	0	50.000
Σ der Auszahlungen	0	0	150.000		0	0	0	0	0	150.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Tagesklinik Geldern (Geronto) 12 tagesklinische Plätze					Projekt Nr.		NN	Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	100.000	100.000		0	0	0	0	300.000	400.000
Σ der Einzahlungen	0	100.000	100.000		0	0	0	0	300.000	400.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	100.000	100.000		0	0	0	0	200.000	300.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	100.000	100.000
Σ der Auszahlungen	0	100.000	100.000		0	0	0	0	300.000	400.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR	
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	107.500	0		0	0	0	0	0	0	0
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	591.000	0		0	0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	698.500	0		0	0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	696.100	0		0	0	0	0	0	0	0
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	2.400	0		0	0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	698.500	0		0	0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0			0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	450.916	479.227		479.000	479.000	479.000	479.000	479.227		2.874.454
Zuweisungen der Forensik	0	592.377	525.398		525.000	525.000	525.000	525.000	525.398		3.150.796
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	17.164	6.530		7.000	7.000	7.000	17.000	7.000		51.530
Zuweisungen des HPH-Bereiches	0	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000	2.000	2.000		12.000
Zuweisungen des LVR (übrige Bereiche)	0	12.431	12.181		12.000	12.000	12.000	12.000	12.000		72.181
Σ der investiven Einzahlungen	0	1.074.888	1.025.336		1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.035.000	1.025.625		6.160.961
<u>Auszahlungen</u>											
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.074.888	1.025.336		1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.035.000	1.025.625		6.160.961
Σ der investiven Auszahlungen	0	1.074.888	1.025.336		1.025.000	1.025.000	1.025.000	1.035.000	1.025.625		6.160.961
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0							
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0		0
Baupauschale KHG											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	361.267	361.267	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0		2.167.602
Σ der Einzahlungen	361.267	361.267	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0		2.167.602
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0		0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0		0
Saldo Investitionstätigkeit	361.267	361.267	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0		2.167.602
Finanzierungstätigkeit											
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	31.528	242.654	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0		6.029.838
Zuführung zu der Baupauschalenrücklage	329.739	118.613	0		0	0	0	0	0		-3.862.236
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	361.267	361.267	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0		2.167.602
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	361.267	361.267	361.267		361.267	361.267	361.267	361.267	0		2.167.602
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0		0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Ziel- und Liegenschaftsplanung der LVR-Klinik Bedburg-Hau					Projekt Nr. 884				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
Zunächst werden Planungskosten veranschlagt.										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	6.655	0	0		0	0	0	0	102.000	108.655
Σ der investiven Einzahlungen	6.655	0	0		0	0	0	0	102.000	108.655
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	8.000	8.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	6.655	0	0		0	0	0	0	94.000	100.655
Σ der investiven Auszahlungen	6.655	0	0		0	0	0	0	102.000	108.655
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Brandschutz in Haus 36 (vormals Haus 8)					Projekt Nr. 1.214				Zuständigkeit: Klinik	
Verlagerung von Therapieflächen von Haus 8 nach Haus 36.										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	274.000	0		0	0	0	0	274.000	274.000
Σ der Einzahlungen	0	274.000	0		0	0	0	0	274.000	274.000
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	274.000	0		0	0	0	0	274.000	274.000
Σ der Auszahlungen	0	274.000	0		0	0	0	0	274.000	274.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Brandschutzrisikobeurteilung der Provinzialversicherung					Projekt Nr. 1.215				Zuständigkeit: Klinik	
Brandschutztechn. Herrichtung der unterirdischen Kanäle.										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	176.000	176.000		0	0	0	0	396.000	572.000
Σ der Einzahlungen	0	176.000	176.000		0	0	0	0	396.000	572.000
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	176.000	176.000		0	0	0	0	396.000	572.000
Σ der Auszahlungen	0	176.000	176.000		0	0	0	0	396.000	572.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	13,00	13,00	11,80
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	2,00	2,00	2,00
	14	74,50	69,50	23,75
	13	0,00	0,00	45,85
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	5,00	5,00	5,69
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	1,00	1,00	1,00
	11	10,00	10,00	14,05
	10a	11,00	11,00	2,78
	10	12,00	12,00	9,97
	9d	0,00	0,00	7,00
	9c	33,00	33,00	33,55
	9b	33,00	33,00	32,13
	9a	49,50	49,50	41,44
	9	107,50	110,50	67,39
	8a	8,00	8,00	1,00
	8	26,50	26,50	49,77
	7a	511,00	511,00	442,23
	7	1,00	1,00	1,00
	6	87,50	88,50	75,29
	5	74,00	75,00	76,52
	4a	0,00	0,00	17,28
	4	8,00	8,00	14,50
	3a	0,00	0,00	66,78
	3	4,50	4,50	12,19
	2 Ü	0,00	0,00	0,00
	2	21,50	21,50	25,50
	1	56,50	58,50	52,73
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	1,00	1,00	2,52
	S 16	0,00	0,00	0,00
	S 12 Ü	27,00	27,00	24,54
	S 12	19,00	21,00	31,19
	S 9	0,00	0,00	0,00
	S 8	40,00	40,00	36,72
	S 5	0,00	0,00	0,00
	S 4	2,00	2,00	0,42
Ärzte	IV	10,00	10,00	8,20
	III	9,00	9,00	8,78
	II	57,00	57,00	20,75
	I	0,00	0,00	32,38
Summe		1.315,00	1.319,00	1.298,69

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant/ABM	6,00	6,00	5,00
Kr.- Pflegeschüler	122,00	122,00	81,00
Ausbild. Verwaltung	0,00	0,00	0,00
Ausbild. Handwerk	0,00	3,00	0,00
Ausbild. Technik	0,00	0,00	0,00
Summe	128,00	131,00	86,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Gehobener Dienst	- nichttechnischer Verwaltungsdienst -					
	A 11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 10	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	Summe	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Zivildienstleistende	56,00	56,00	0,00
Bundesfreiwilligendienst	3,00	3,00	0,00
Freiwilliges Soziales Jahr	12,00	12,00	9,00
Summe	71,00	71,00	9,00

Katalog der Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung

- Hausmeister, Arzt

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	100.457	105.061	4,6%	106.353	1,2%	108.118	1,7%	110.830	2,5%
Sonstige betriebliche Erträge	3.441	2.975	-13,6%	2.876	-3,3%	2.728	-5,1%	2.696	-1,2%
Σ Erträge	103.898	108.036	4,0%	109.229	1,1%	110.846	1,5%	113.526	2,4%
Personalaufwand	79.445	82.561	3,9%	84.035	1,8%	85.530	1,8%	87.524	2,3%
Materialaufwand	10.049	10.484	4,3%	10.306	-1,7%	10.392	0,8%	10.680	2,8%
Sonstige Aufwendungen	13.238	14.543	9,9%	14.334	-1,4%	14.402	0,5%	14.801	2,8%
Σ Aufwendungen	102.732	107.589	4,7%	108.675	1,0%	110.324	1,5%	113.004	2,4%
Zwischenergebnis (EBITDA)	1.166	447	-61,7%	555	24,1%	522	-5,9%	521	-0,2%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	155	151	-2,6%	139	-7,9%	139	0,3%	142	1,5%
Operatives Ergebnis	1.011	296	-70,7%	416	40,4%	383	-7,9%	380	-0,8%
Finanzierungsaufwendungen	100	186	86,0%	301	61,8%	290	-3,7%	276	-4,8%
Finanzierungserträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzergebnis	-100	-186	86,0%	-301	61,8%	-290	-3,7%	-276	-4,8%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	911	110	-87,9%	115	4,2%	93	-19,1%	104	11,9%
Steuern	139	142	2,4%	137	-3,8%	131	-4,3%	137	4,3%
Überschuss / Fehlbetrag	772	-33	-104,2%	-22	-30,8%	-38	71,1%	-33	-14,2%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	33	40	21,2%	41	2,5%	41	0,0%	41	0,0%
Ergebnis	805	7	-99,1%	19	147,3%	3	-86,3%	8	215,0%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Bonn

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Bonn

Die LVR-Klinik Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, 53111 Bonn, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 3140625 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Neurologie
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)

sowie den besonderen Angeboten

- Stroke Unit (bettenführend)
- Pharmazie (nicht bettenführend)

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Bonn im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20, 53111 Bonn

Außenstellen:

- Behandlungszentrum Meckenheim, Siebengebirgsring 42, 53340 Meckenheim
- Dependence Eitorf, Hospitalstr. 7, 53783 Eitorf
- Marien-Hospital Euskirchen, Gottfried-Disse-Str. 38e, 53879 Euskirchen
- Behandlungszentrum St. Johannes-Hospital, Kölnstraße 54, 53111 Bonn
- Dreifaltigkeitskrankenhaus Wesseling (in Planung)

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Bonn umfasst folgende Regionen:

- Stadt Bonn (ohne Stadtteile Venusberg und Röttgen/Hardthöhe)
- Rhein-Sieg-Kreis
- Stadt Wesseling im Rhein-Erft-Kreis

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie obliegt der LVR-Klinik Bonn die Psychiatrische Pflichtversorgung folgender Städte und Kreise:

- Stadt Bonn
- Kreis Euskirchen
- Rhein-Sieg-Kreis

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Bonn vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Bonn unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die

Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik Bonn aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Bonn jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Bonn führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Bonn wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Bonn zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	528	532	532
Kinder- und Jugendpsychiatrie	50	50	50
Neurologie	62	62	62
Kinderneurologisches Zentrum	56	56	56
Summe vollstationäre Betten	696	700	700
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	109	89	89
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	30	30	30
Summe teilstationäre Plätze	139	119	119
Summe KHG-Bereich	835	819	819
Maßregelvollzug	15	15	15
Soziale Reha	0	0	0
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	850	834	834

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	1.140,66	1.138,02	1.144,30

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	94.493	94.173	90.054
Sonstige betriebliche Erträge	3.217	3.940	4.835
∑ Erträge	97.710	98.113	94.888
Personalaufwand	74.724	73.084	70.892
Materialaufwand	11.712	11.708	11.363
Sonstige Aufwendungen	10.745	10.923	12.036
∑ Aufwendungen	97.181	95.715	94.291
Zwischenergebnis (EBITDA)	529	2.398	598
Abschreibungen (eigenfinanziert)	208	648	146
Operatives Ergebnis	321	1.750	452
Finanzierungsaufwendungen	119	560	0
Finanzierungserträge	5	11	4
Finanzergebnis	-114	-549	4
Erträge aus Auflösung von Pensionszahlungen	320	350	0
Aufw. a. Aufl. von Ford. a. Pens.rückstell. anderer	320	350	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	207	1.201	456
Steuern	38	29	-26
Überschuss / Fehlbetrag	169	1.172	481
Entnahme aus Gewinnrücklagen	115	215	187
Ergebnis	284	1.387	668

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	85.054	85.880	82.264
Erlöse aus Wahlleistungen	198	25	118
Erlöse aus ambulanten Leistungen	8.616	7.678	7.123
Nutzungsentgelte der Ärzte	625	590	548
Umsatzerlöse	94.493	94.173	90.054

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	183.647	188.821	185.373
Kinder- und Jugendpsychiatrie	17.600	17.600	16.771
Summe vollstationär	201.247	206.421	202.144
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	24.147	20.691	19.730
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	6.610	6.610	7.078
Summe teilstationär	30.757	27.301	26.808
Summe KHG-Bereich	232.004	233.722	228.952
Maßregelvollzug	14.274	16.425	15.826
Soziale Reha	0	0	0
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Klinik Gesamt	246.278	250.147	244.778

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	198.554,736	199.354,736	n.v.
DRG eff. Bewertungsrelationen	2.977,734	3.086,247	2.905,106

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	32.123	29.613	30.225
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	78	113	193
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	1.812	1.675	1.841
Übrige Erträge	1.327	2.152	2.800
Sonstige betriebliche Erträge	3.217	3.940	4.835

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 78 TEUR enthalten. Diese verteilen sich wie folgt: 64 TEUR Förderung LIGA, 8 TEUR Aufwands-
pauschale Ombudsperson und 6 TEUR Förderung Sprach- und Kulturmittler zur Versorgung von
Migranten.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	15.037	14.491	14.237
Pflegedienst	36.054	34.898	34.086
Medizinisch-Technischer Dienst	11.699	11.698	11.075
Funktionsdienst	2.827	2.881	2.721
Klinisches Hauspersonal	279	263	264
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	3.060	3.029	2.959
Technischer Dienst	1.524	1.548	1.472
Verwaltungsdienst	3.613	3.349	3.499
Sonderdienst	116	6	110
Sonstiges Personal	97	42	81
Ausbildungsstätten	370	8	355
Nicht zurechenbare Personalkosten	48	871	34
Personalaufwand	74.724	73.084	70.892

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.857	1.976	1.907
Medizinischer Bedarf	3.980	3.598	3.806
Wasser, Energie, Brennstoffe	3.090	3.250	2.908
Wirtschaftsbedarf	2.785	2.884	2.742
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	11.712	11.708	11.363

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	1.039	984	1.022
Zentrale Dienstleistungen	2.558	2.375	2.432
Instandhaltungen Aufwand	1.807	2.615	2.715
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnahm. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	96
Wartung	778	756	821
Abgaben, Versicherungen	491	659	491
Übrige Aufwendungen	4.072	3.534	4.460
Sonstige Aufwendungen	10.745	10.923	12.036

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 11.275.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	49.054.451	0	0	0	0	0	0	6.472.263	55.526.714	
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018	
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	900.000	1.045.000	1.045.000	1.045.000	1.045.000	1.045.000	1.045.000	6.270.000	
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	20.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000	34.000	204.000	
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
9	Σ der Einzahlungen	49.839.025	1.704.574	1.863.574	0	1.863.574	1.863.574	1.863.574	1.863.574	8.335.837	67.492.732
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	45.857.652	2.000.000	1.356.050	4.082.483	0	0	0	7.102.263	58.398.448	
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	3.421.436	108.699	168.000	317.146	0	0	0	418.699	4.325.281	
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	920.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	6.474.000	
14	für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
15	Σ der Auszahlungen	49.279.088	3.028.699	2.603.050	5.478.629	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	8.599.962	69.197.729
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	3.729.629	3.729.629	0	0	0	0	3.729.629
17	Saldo Investitionstätigkeit	559.937	-1.324.125	-739.476	-3.615.055	784.574	784.574	784.574	-264.125	-1.704.997	
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	2.088.699	1.524.050	4.399.629	0	0	0	960.000	6.883.679	
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	109.427	0	0	0	0	0	0	88.699	198.126	
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	115.210	20.000	0	0	0	0	0	0	115.210	
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	224.637	2.108.699	1.524.050	4.399.629	0	0	0	1.048.699	7.197.015	
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	187.721	249.619	553.606	553.606	553.606	553.606	187.721	2.651.762	
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	784.574	596.853	534.955	230.968	230.968	230.968	230.968	596.853	2.840.256	
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018	
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-559.937	1.324.125	739.476	3.615.055	-784.574	-784.574	-784.574	264.125	1.704.997	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Umbaumaßnahme f. d. Fachbereich Kinder- und Jugendpsychiatrie - 3. Bauabschnitt - aufgrund festgest. Baumängel					Projekt Nr. 1.412			Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	127.967	2.000.000	1.156.050		3.582.483	0	0	0	0	4.866.500
für Planungskosten (BPS / EPL)	96.670	88.699	100.000		147.146	0	0	0	88.699	432.515
Σ der Auszahlungen	224.637	2.088.699	1.256.050		3.729.629	0	0	0	88.699	5.299.015
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				3.729.629	3.729.629	0	0	0	0	3.729.629
Saldo Maßnahme (Einzahlung / Auszahlung)	-224.637	-2.088.699	-1.256.050		-3.729.629	0	0	0	-88.699	-5.299.015
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	2.088.699	1.256.050		3.729.629	0	0	0	0	4.985.679
Einzahlungen aus Eigenmitteln	109.427	0	0		0	0	0	0	88.699	198.126
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	115.210	0	0		0	0	0	0	0	115.210
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	224.637	2.088.699	1.256.050		3.729.629	0	0	0	88.699	5.299.015
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Umbau Tagesklinik Sucht Haus 15 15 TKL-Plätze					Projekt Nr. NN			Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	100.000	100.000
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung / Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	-300.000	-300.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015		
Neubau Tagesklinik AP Troisdorf 32 TKL-Plätze					Projekt Nr. NN		Zuständigkeit: Trägerverwaltung				
Einzahlungen											
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000	
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000	
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0			0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	-500.000	-500.000	
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Neubau Tagesklinik AP Bad Godesberg Erschaffung von 20 TKL-Plätzen					Projekt Nr. NN		Zuständigkeit: Trägerverwaltung				
Einzahlungen											
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	130.000	130.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	30.000	30.000	
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	160.000	160.000	
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0			0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	-160.000	-160.000	
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	160.000	160.000	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	160.000	160.000	
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Projekt KNZ/SPZ 56 Betten					Projekt Nr. NN		Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	200.000		500.000	0	0	0	0	700.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	68.000		170.000	0	0	0	0	238.000
Σ der Auszahlungen	0	0	268.000		670.000	0	0	0	0	938.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	-268.000		-670.000	0	0	0	0	-938.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	268.000		670.000	0	0	0	0	938.000
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	268.000		670.000	0	0	0	0	938.000
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	20.000	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	20.000	0		0	0	0	0	0	0
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	-20.000	0		0	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit										
Entnahme aus der Baupauschalrücklage		20.000								
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	20.000	0		0	0	0	0	0	0
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	900.000	1.045.000		1.045.000	1.045.000	1.045.000	1.045.000	1.045.000	6.270.000
Zuweisungen der Forensik	0	20.000	34.000		34.000	34.000	34.000	34.000	34.000	204.000
Σ der investiven Einzahlungen	0	920.000	1.079.000		1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	6.474.000
<u>Auszahlungen</u>										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	920.000	1.079.000		1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	6.474.000
Σ der investiven Auszahlungen	0	920.000	1.079.000		1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	1.079.000	6.474.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Baupauschale KHG										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	784.574	784.574	784.574		784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018
Σ der Einzahlungen	784.574	784.574	784.574		784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	784.574	784.574	784.574		784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	187.721	249.619		553.606	553.606	553.606	553.606	187.721	2.651.762
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	784.574	596.853	534.955		230.968	230.968	230.968	230.968	596.853	2.840.256
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	784.574	784.574	784.574		784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	784.574	784.574	784.574		784.574	784.574	784.574	784.574	784.574	5.492.018
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	11,00	11,00	10,00
	15 Ü	0,00	0,00	
	15	1,00	1,00	0,95
	14	22,00	<u>1 Einsparung</u> 23,00	20,19
	13	33,00	33,00	32,31
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	7,00	7,00	3,68
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	5,00 1 Umw. v. EG 10	4,00	5,50
	10a	2,00 1 Umw. n. EG 9 d	3,00	2,00
	10	7,00 1 Umw. n. EG 11	8,00	6,66
	9d	9,00 1 Umw. v. EG 10 a	8,00	8,88
	9c	35,00 (3,0 St. ku EG 9b)	35,00 (3,0 St. ku EG 9b)	33,30
	9b	34,00	34,00	29,53
	9a	18,00	18,00	18,19
	9	66,00 5,0 Umw. n EG 8	71,00	65,58
	8a	40,00	40,00	38,44
	8	54,00 5,0 Umw. v EG 9	49,00	54,35
	7a	369,00 <u>4 Einsparungen</u>	373,00	342,36
	7	7,00 <u>2 Einsparungen</u>	9,00	6,00
	6	36,00 (1,0 St. ku EG 5)	37,00 (1,0 St. ku EG 5)	34,21
	5	76,00 1 Umw. v EG 6	75,00	74,89
	4a	21,00	21,00	18,55
	4	7,00	7,00	7,50
	3a	12,00	12,00	12,20
	3	53,00 (1 St. ku EG 2)	54,00 (1 St. ku EG 2)	52,95
	2 Ü	1,00	1,00	1,00
	2	2,00 1 Umw. v EG 3	1,00	0,00
	1	5,00	5,00	5,40
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	4,00	4,00	2,24
	S 16	0,00	0,00	0,00
	S 12 Ü	23,00 (1,8 St. ku S 9) 1,0 Umw. n. S.12	24,00 (1,8 St. ku S 9)	22,35
	S 12	18,00 1,0 Umw. v. S 12 Ü	17,00	18,06
	S 9	2,00	2,00	1,83
	S 8	34,00 <u>4 Einsparungen</u>	38,00	30,57
	S 5	1,00	1,00	0,75
	S 4	0,00	0,00	0,00
Ärzte	IV	8,00	8,00	6,65
	III	19,00	19,00	18,91
	II	45,00	45,00	40,93
	I	75,00 <u>2 Einsparungen</u>	77,00	68,73
	Summe	1.162,00	1.175,00	1.095,64

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	15,00	4,00	9,74
Kr.- Pflegeschüler	100,00	100,00	85,00
Pflegepraktikanten	4,00	10,00	0,00
Auszubildende	6,00	6,00	3,00
Summe	125,00	120,00	97,74

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Gehobener Dienst	- nichttechnischer Verwaltungsdienst - A 10	0,00	0,00	0,00	2,00	1,00
Summe		0,00	0,00	0,00	2,00	1,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
FSJ/BuFD etc.	15,00	15,00	0,00
Summe	15,00	15,00	0,00

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	94.173	94.493	0,3%	96.581	2,2%	99.763	3,3%	102.039	2,3%
Sonstige betriebliche Erträge	3.940	3.217	-18,4%	3.274	1,8%	3.333	1,8%	3.390	1,7%
Σ Erträge	98.113	97.710	-0,4%	99.855	2,2%	103.096	3,2%	105.429	2,3%
Personalaufwand	73.084	74.724	2,2%	76.586	2,5%	78.119	2,0%	79.685	2,0%
Materialaufwand	11.708	11.712	0,0%	11.967	2,2%	12.198	1,9%	12.448	2,0%
Sonstige Aufwendungen	10.923	10.745	-1,6%	10.726	-0,2%	10.958	2,2%	11.176	2,0%
Σ Aufwendungen	95.715	97.181	1,5%	99.279	2,2%	101.275	2,0%	103.309	2,0%
Zwischenergebnis (EBITDA)	2.398	529	-77,9%	576	8,9%	1.821	216,1%	2.120	16,4%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	648	208	-67,9%	235	13,0%	1.015	331,9%	1.251	23,3%
Operatives Ergebnis	1.750	321	-81,7%	341	6,2%	806	136,4%	869	7,8%
Finanzierungsaufwendungen	560	119	-78,8%	368	209,2%	765	107,9%	834	9,0%
Finanzierungserträge	11	5	-54,5%	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%
Finanzergebnis	-549	-114	-79,2%	-363	218,4%	-760	109,4%	-829	9,1%
Erträge aus Auflösung von Pensionszahlungen	350	320	-8,6%	303	-5,3%	297	-2,0%	288	-3,0%
Aufw. a. Aufl. von Ford. a. Pens.rückstell. ande	350	320	-8,6%	303	-5,3%	297	-2,0%	288	-3,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	1.201	207	-82,8%	-22	-110,6%	46	-309,1%	40	-13,0%
Steuern	29	38	31,0%	38	0,0%	38	0,0%	37	-2,6%
Überschuss / Fehlbetrag	1.172	169	-85,6%	-60	-135,5%	8	-113,3%	3	-62,5%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	215	115	-46,5%	115	0,0%	115	0,0%	115	0,0%
Ergebnis	1.387	284	-79,5%	55	-80,6%	123	123,6%	118	-4,1%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Düren

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Düren

Die LVR-Klinik Düren, Meckerstraße 15, 52353 Düren, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 3580735 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)

sowie dem besonderen Angebot

- Pharmazie (nicht bettenführend)

sowie einer

- Ausbildungsstätte für die Ausbildungsgänge „Gesundheits- und Krankenpflege“ und Ergotherapie

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Düren im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Düren, Meckerstraße 15, 52353 Düren

Außenstellen:

- Tagesklinik Alsdorf, Röntgenweg 1, 52477 Alsdorf
- Tagesklinik Bedburg, Augustiner Allee 1, 50181 Bedburg/Erft
- Tagesklinik Düren, Schöllerstraße 29, 52351 Düren
- Tagesklinik am Bethlehem-Krankenhaus in Stolberg
- Dependance am Maria-Hilf-Krankenhaus, Klosterstraße 2, 50126 Bergheim (in Planung)

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Düren umfasst folgende Regionen:

- Kreis Aachen (ohne Roetgen, Simmerath und Monschau)
- Kreis Düren
- Rhein-Erft-Kreis (nur Bedburg, Bergheim, Elsdorf, Frechen, Kerpen – ohne Türnich, Balkhausen und Brüggen – sowie Pulheim)

Darüber hinaus nimmt die LVR-Klinik Düren Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Düren vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Düren unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung

von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik Düren aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Düren jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Düren führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Düren wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Düren zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	406	406	406
Summe vollstationäre Betten	406	406	406
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	82	82	72
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	0	0	10
Summe teilstationäre Plätze	82	82	82
Summe KHG-Bereich	488	488	488
Maßregelvollzug	218	218	204
Soziale Reha	30	30	30
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	736	736	722

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	836,90	836,64	819,83

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	68.189	65.552	64.088
Sonstige betriebliche Erträge	3.141	2.452	3.459
∑ Erträge	71.330	68.004	67.547
Personalaufwand	54.884	53.278	52.205
Materialaufwand	6.524	6.372	5.655
Sonstige Aufwendungen	9.112	6.835	8.938
∑ Aufwendungen	70.520	66.485	66.797
Zwischenergebnis (EBITDA)	810	1.519	750
Abschreibungen (eigenfinanziert)	616	352	334
Operatives Ergebnis	194	1.167	416
Finanzierungsaufwendungen	474	206	358
Finanzierungserträge	153	0	162
Finanzergebnis	-321	-206	-196
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	-127	961	220
Steuern	11	7	11
Überschuss / Fehlbetrag	-138	954	209
Entnahme aus Gewinnrücklagen	210	147	155
Ergebnis	72	1.101	364

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	65.417	63.264	61.831
Erlöse aus Wahlleistungen	146	101	185
Erlöse aus ambulanten Leistungen	2.626	2.173	2.070
Nutzungsentgelte der Ärzte	0	14	2
Umsatzerlöse	68.189	65.552	64.088

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	137.096	135.496	137.963
Summe vollstationär	137.096	135.496	137.963
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	20.426	20.426	17.855
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	0	0	2.572
Summe teilstationär	20.426	20.426	20.427
Summe KHG-Bereich	157.522	155.922	158.390
Maßregelvollzug	86.010	85.775	86.872
Soziale Reha	11.680	11.680	11.821
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Klinik Gesamt	255.212	253.377	257.083

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	157.122,937	157.122,937	148.003,000

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	14.350	14.046	14.117
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	3
Zuweisungen und Zuschüsse	1.529	1.179	1.512
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	268	209	320
Übrige Erträge	1.344	1.064	1.624
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	3.141	2.452	3.459

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 325.000 € enthalten. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse zu den Brandschutzmaßnahmen Haus 10 und Haus 40.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	7.846	7.407	7.282
Pflegedienst	29.014	28.516	28.088
Medizinisch-Technischer Dienst	4.700	4.044	4.562
Funktionsdienst	4.161	4.088	3.606
Klinisches Hauspersonal	0	0	0
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	2.011	2.230	2.057
Technischer Dienst	1.116	1.136	879
Verwaltungsdienst	3.900	3.811	3.644
Sonderdienst	246	273	249
Sonstiges Personal	167	161	172
Ausbildungsstätten	499	503	484
Nicht zurechenbare Personalkosten	1.224	1.109	1.182
Personalaufwand	54.884	53.278	52.205

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.227	1.264	1.124
Medizinischer Bedarf	2.286	2.172	2.080
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.734	1.798	1.426
Wirtschaftsbedarf	1.277	971	1.025
Sonstige	0	167	0
Materialaufwand	6.524	6.372	5.655

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	563	521	460
Zentrale Dienstleistungen	1.705	1.668	1.449
Instandhaltungen Aufwand	1.409	1.520	1.996
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnahm. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	46
Wartung	417	370	384
Abgaben, Versicherungen	302	222	253
Übrige Aufwendungen	4.716	2.534	4.350
Sonstige Aufwendungen	9.112	6.835	8.938

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 8.275.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	11.764.931	18.120.489		117.229	0	0	0	13.503.200	31.740.918
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	38.411	525.510	662.610		17.000	0	0	0	384.689	1.102.710
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	3.862.940	762.940		0	0	0	0	111.800	874.740
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	404.156	2.829.092
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	706.782	699.810		699.810	699.810	699.810	699.810	699.810	4.198.858
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	395.860	419.285		419.285	419.285	419.285	419.285	419.285	2.515.711
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	896.000	0		0	0	0	0	896.000	896.000
9	Σ der Einzahlungen	442.567	18.556.179	21.069.290		1.657.480	1.523.251	1.523.251	1.523.251	16.418.940	44.158.029
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	1.985.960	23.998.450	21.837.806		574.971	1	0	0	19.593.096	43.991.833
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	486.231	805.426	558.327		44.560	0	0	0	699.487	1.788.604
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.102.642	1.119.095		1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	6.714.570
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	2.472.190	25.906.518	23.515.228		1.738.625	1.119.095	1.119.095	1.119.095	21.411.678	52.495.006
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0		619.530	0	0	0	0	619.530
17	Saldo Investitionstätigkeit	-2.029.623	-7.350.339	-2.445.938		-81.146	404.155	404.156	404.156	-4.992.738	-8.336.977
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	5.021.228	0		0	0	0	0	5.021.228	5.021.228
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	1.534.243	2.839.969	2.792.874		428.082	-57.220	-57.220	-57.221	375.666	4.959.204
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	495.380	0	0		0	0	0	0	0	495.380
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	2.029.623	7.861.197	2.792.874		428.082	-57.220	-57.220	-57.221	5.396.894	10.475.812
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	510.858	346.936		346.936	346.936	346.936	346.936	0	1.734.679
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	404.156	404.156
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	510.858	346.936		346.936	346.936	346.936	346.936	404.156	2.138.835
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.029.623	7.350.339	2.445.938		81.146	-404.155	-404.156	-404.156	4.992.738	8.336.977

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE	
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR
		2014	2015	2016		2016	2017	2018	2019			spätere Jahre
SBH 2. Bauabschnitt, 63 Betten 20 TKL-Plätze						Projekt Nr. 1.527			Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
<u>Einzahlungen</u>												
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	4.219.371	8.074.929		0	0	0	0	5.197.593	13.272.522		
aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	896.000	0		0	0	0	0	896.000	896.000		
Σ der Einzahlungen	0	5.115.371	8.074.929		0	0	0	0	6.093.593	14.168.522		
<u>Auszahlungen</u>												
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	1.872.175	10.000.000	8.012.256		0	0	0	0	10.704.571	20.589.002		
für Planungskosten (BPS / EPL)	428.454	410.250	453.151		0	0	0	0	410.250	1.291.855		
Σ der Auszahlungen	2.300.629	10.410.250	8.465.407		0	0	0	0	11.114.821	21.880.857		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-2.300.629	-5.294.879	-390.478		0	0	0	0	-5.021.228	-7.712.335		
Finanzierungstätigkeit												
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	5.021.228	0		0	0	0	0	5.021.228	5.021.228		
Einzahlungen aus Eigenmitteln	1.805.249	273.651	390.478		0	0	0	0	0	2.195.727		
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	495.380	0	0		0	0	0	0	0	495.380		
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.300.629	5.294.879	390.478		0	0	0	0	5.021.228	7.712.335		
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Tagesklinik Städteregion Aachen 12 TKL-Plätze						Projekt Nr. NN			Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
<u>Einzahlungen</u>												
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000		
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000		
<u>Auszahlungen</u>												
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	100.000	100.000		
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	50.000	50.000		
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0		

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE	
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR
		2014	2015	2016		2016	2017	2018	2019			spätere Jahre
Neubau Tagesklinik Rhein-Erft Kreis 20 TKL-Plätze					Projekt Nr.		NN		Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000		
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000		
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	100.000	100.000		
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	50.000	50.000		
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0		
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0		

Dependance Bergheim 64 Betten, 24 TKL-Plätze					Projekt Nr.		NN		Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	7.545.560	10.045.560		117.229	0	0	0	8.005.607	18.168.396	
Σ der Einzahlungen	0	7.545.560	10.045.560		117.229	0	0	0	8.005.607	18.168.396	
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	7.500.000	10.000.000		557.970	0	0	0	8.100.000	18.657.970	
für Planungskosten (BPS / EPL)	12.840	45.560	45.560		44.560	0	0	0	79.040	182.000	
Σ der Auszahlungen	12.840	7.545.560	10.045.560		602.530	0	0	0	8.179.040	18.839.970	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				602.530	602.530	0	0	0		602.530	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-12.840	0	0		-485.301	0	0	0	-173.433	-671.574	
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	12.840	0	0		485.301	0	0	0	173.433	671.574	
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	12.840	0	0		485.301	0	0	0	173.433	671.574	
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016											
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	3.081.750	0		0	0	0	0	0	0	
Σ der Einzahlungen	0	3.081.750	0		0	0	0	0	0	0	
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	2.841.750	0		0	0	0	0	0	0	
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	240.000	0		0	0	0	0	0	0	
Σ der Auszahlungen	0	3.081.750	0		0	0	0	0	0	0	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	706.782	699.810		699.810	699.810	699.810	699.810	699.810	4.198.858
Zuweisungen der Forensik	0	387.538	410.963		410.963	410.963	410.963	410.963	410.963	2.465.779
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	8.322	8.322		8.322	8.322	8.322	8.322	8.322	49.932
Σ der investiven Einzahlungen	0	1.102.642	1.119.095		1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	6.714.569
<u>Auszahlungen</u>										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.102.642	1.119.095		1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	6.714.569
Σ der investiven Auszahlungen	0	1.102.642	1.119.095		1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	1.119.095	6.714.569
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Baupauschale KHG										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	404.156	2.829.092
Σ der Einzahlungen	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	404.156	2.829.092
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	404.156	2.829.092
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	0	2.424.936
Zuführung zu der Baupauschalenerücklage	0	0	0		0	0	0	0	404.156	404.156
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	404.156	2.829.092
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	404.156	404.156	404.156		404.156	404.156	404.156	404.156	404.156	2.829.092
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Brandschutzmaßnahmen (ohne Klinik I)					Projekt Nr. 930				Zuständigkeit: Klinik	
Beseitigung der i. d. R. wiederkehrenden Prüfung festgestellten Mängel										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	50.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
∑ der Einzahlungen	0	50.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	50.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
∑ der Auszahlungen	0	50.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Erneuerung der Telefonanlage (Tele 2020)					Projekt Nr. 1.526				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
Die alte Anlage wird durch eine moderne Kommunikationsanlage ersetzt.										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	500.000	500.000		0	0	0	0	83.350	583.350
∑ der Einzahlungen	0	500.000	500.000		0	0	0	0	83.350	583.350
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	91.337	2.500.000	2.500.000		0	0	0	0	129.123	2.720.460
für Planungskosten (BPS / EPL)	28.974	59.616	59.616		0	0	0	0	10.000	98.590
∑ der Auszahlungen	120.311	2.559.616	2.559.616		0	0	0	0	139.123	2.819.050
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-120.311	-2.059.616	-2.059.616		0	0	0	0	-55.773	-2.235.700
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	120.311	2.059.616	2.059.616		0	0	0	0	55.773	2.235.700
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	120.311	2.059.616	2.059.616		0	0	0	0	55.773	2.235.700
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Brandschutzsanierung in den Versorgungskanälen						Projekt Nr. 1.528		Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
Abschottung d. Versorgungskanäle										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	38.411	200.000	200.000		0	0	0	0	74.189	312.600
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	200.000	200.000		0	0	0	0	28.450	228.450
Σ der Einzahlungen	38.411	400.000	400.000		0	0	0	0	102.639	541.050
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	22.448	800.000	800.000		0	0	0	0	198.902	1.021.350
für Planungskosten (BPS / EPL)	15.963	0	0		0	0	0	0	50.197	66.160
Σ der Auszahlungen	38.411	800.000	800.000		0	0	0	0	249.099	1.087.510
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-400.000	-400.000		0	0	0	0	-146.460	-546.460
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	400.000	400.000		0	0	0	0	146.460	546.460
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	400.000	400.000		0	0	0	0	146.460	546.460
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 2						Projekt Nr. 1.632		Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	58.650	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	58.650	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	58.650	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	58.650	0		0	0	0	0	0	0
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 3						Projekt Nr. 1.633		Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	15.010	15.010		0	0	0	0	0	15.010
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	22.540	22.540		0	0	0	0	0	22.540
Σ der Einzahlungen	0	37.550	37.550		0	0	0	0	0	37.550
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	37.550	37.550		0	0	0	0	0	37.550
Σ der Auszahlungen	0	37.550	37.550		0	0	0	0	0	37.550
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				voraus. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
		2014	2015		2016	2016	2017	2018		
Brandschutzmaßnahme Haus 4					Projekt Nr. 1.634				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	69.650		0	0	0	0	0	69.650
Σ der Einzahlungen	0	0	69.650		0	0	0	0	0	69.650
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	69.650		0	0	0	0	0	69.650
Σ der Auszahlungen	0	0	69.650		0	0	0	0	0	69.650
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 5					Projekt Nr. 1.635				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	0		17.000	0	0	0	0	17.000
Σ der Einzahlungen	0	0	0		17.000	0	0	0	0	17.000
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		17.000	0	0	0	0	17.000
Σ der Auszahlungen	0	0	0		17.000	0	0	0	0	17.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	17.000	17.000	0	0	0		17.000
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 6					Projekt Nr. 1.636				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	18.200		0	0	0	0	0	18.200
Σ der Einzahlungen	0	0	18.200		0	0	0	0	0	18.200
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	18.200		0	0	0	0	0	18.200
Σ der Auszahlungen	0	0	18.200		0	0	0	0	0	18.200
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 7					Projekt Nr. 1.637				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u> aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	40.400		0	0	0	0	0	40.400
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	40.400		0	0	0	0	0	40.400
Σ der Einzahlungen	0	0	80.800		0	0	0	0	0	80.800
<u>Auszahlungen</u> für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	80.800		0	0	0	0	0	80.800
Σ der Auszahlungen	0	0	80.800		0	0	0	0	0	80.800
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
		2014	2015		2016	2016	2017	2018		
Brandschutzmaßnahme Haus 9					Projekt Nr. 1.638				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	32.500		0	0	0	0	0	32.500
Σ der Einzahlungen	0	0	32.500		0	0	0	0	0	32.500
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	32.500		0	0	0	0	0	32.500
Σ der Auszahlungen	0	0	32.500		0	0	0	0	0	32.500
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 10					Projekt Nr. 1.639				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	68.200	0		0	0	0	0	68.200	68.200
Σ der Einzahlungen	0	68.200	0		0	0	0	0	68.200	68.200
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	68.200	0		0	0	0	0	68.200	68.200
Σ der Auszahlungen	0	68.200	0		0	0	0	0	68.200	68.200
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 25					Projekt Nr. 1.640				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	29.150		0	0	0	0	0	29.150
Σ der Einzahlungen	0	0	29.150		0	0	0	0	0	29.150
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	29.150		0	0	0	0	0	29.150
Σ der Auszahlungen	0	0	29.150		0	0	0	0	0	29.150
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 27					Projekt Nr. 1.641				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	75.850		0	0	0	0	0	75.850
Σ der Einzahlungen	0	0	75.850		0	0	0	0	0	75.850
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	75.850		0	0	0	0	0	75.850
Σ der Auszahlungen	0	0	75.850		0	0	0	0	0	75.850
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR	
Brandschutzmaßnahme Haus 40					Projekt Nr. 1.642				Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	166.400	0		0	0	0	0	0	166.400	166.400
∑ der Einzahlungen	0	166.400	0		0	0	0	0	0	166.400	166.400
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	166.400	0		0	0	0	0	0	166.400	166.400
∑ der Auszahlungen	0	166.400	0		0	0	0	0	0	166.400	166.400
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Haus 56					Projekt Nr. 1.643				Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	2.600		0	0	0	0	0	0	2.600
∑ der Einzahlungen	0	0	2.600		0	0	0	0	0	0	2.600
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	2.600		0	0	0	0	0	0	2.600
∑ der Auszahlungen	0	0	2.600		0	0	0	0	0	0	2.600
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Schöllerstraße 29					Projekt Nr. 1.644				Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	7.300		0	0	0	0	0	0	7.300
∑ der Einzahlungen	0	0	7.300		0	0	0	0	0	0	7.300
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	7.300		0	0	0	0	0	0	7.300
∑ der Auszahlungen	0	0	7.300		0	0	0	0	0	0	7.300
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Schöllerstraße 31					Projekt Nr. 1.645				Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	5.550		0	0	0	0	0	0	5.550
∑ der Einzahlungen	0	0	5.550		0	0	0	0	0	0	5.550
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	5.550		0	0	0	0	0	0	5.550
∑ der Auszahlungen	0	0	5.550		0	0	0	0	0	0	5.550
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Brandschutzmaßnahme Weidenpesch 76					Projekt Nr. 1.646				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	46.200		0	0	0	0	0	46.200
Σ der Einzahlungen	0	0	46.200		0	0	0	0	0	46.200
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	46.200		0	0	0	0	0	46.200
Σ der Auszahlungen	0	0	46.200		0	0	0	0	0	46.200
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Alsdorf					Projekt Nr. 1.647				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	25.900	0		0	0	0	0	25.900	25.900
Σ der Einzahlungen	0	25.900	0		0	0	0	0	25.900	25.900
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	25.900	0		0	0	0	0	25.900	25.900
Σ der Auszahlungen	0	25.900	0		0	0	0	0	25.900	25.900
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutzmaßnahme Bedburg/Erft					Projekt Nr. 1.648				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	120.200		0	0	0	0	0	120.200
Σ der Einzahlungen	0	0	120.200		0	0	0	0	0	120.200
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	120.200		0	0	0	0	0	120.200
Σ der Auszahlungen	0	0	120.200		0	0	0	0	0	120.200
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	9,00	9,00	9,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	2,00	1,00	1,75
	14	9,00	9,00	5,00
	13	17,00	18,00	15,47
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	2,00	2,00	2,00
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	3,15	2,15	2,00
	10a	3,00	3,00	2,00
	10	9,00	6,97	9,00
	9d	8,00	8,00	7,00
	9c	16,00	16,00	18,00
	9b	35,80	35,80	29,93
	9a	29,60	29,60	30,33
	9	39,27	41,30	36,46
	8a	17,75	17,75	14,27
	8	30,73	30,73	31,72
	7a	334,50	323,76	334,04
	7	6,00	6,00	5,00
	6	36,75	36,75	37,28
	5	38,75	36,50	40,10
	4a	0,00	0,00	0,00
	4	1,79	1,79	1,16
	3a	41,75	41,75	38,99
	3	18,56	18,56	15,88
	2 Ü	2,36	2,36	1,04
	2	3,60	3,60	3,78
	1	0,00	0,00	0,00
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	1,00	1,00	0,75
	S 12 Ü	20,00	20,00	17,76
	S 12	13,25	13,25	17,22
	S 8	6,75	6,75	5,00
Ärzte	IV	7,00	7,00	5,80
	III	7,00	5,00	7,00
	II	22,35	22,35	22,48
	I	26,85	27,85	28,96
	Summe	819,56	804,57	796,17

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	0,00	0,00	0,00
Kr.- Pflegeschüler	70,00	70,00	65,00
Pflegepraktikanten	3,10	3,10	0,00
Ausbild. Handwerk	4,00	4,00	1,00
Summe	77,10	77,10	66,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst						
	A 14	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Gehobener Dienst	- nichttechnischer Verwaltungsdienst -					
	A 11	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	A 10	2,00	0,00	0,00	3,00	1,61
Summe		4,00	0,00	0,00	5,00	3,61

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Freiwilliges Soziales Jahr	3,00	3,00	0,00
Freiwilliges Ökologisches Jahr	3,00	3,00	0,00
Bundesfreiwilligendienst	14,00	25,00	14,00
Summe	20,00	31,00	14,00

Katalog der Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	65.552	68.189	4,0%	69.638	2,1%	71.118	2,1%	75.137	5,7%
Sonstige betriebliche Erträge	2.452	3.141	28,1%	2.368	-24,6%	2.285	-3,5%	2.183	-4,5%
Σ Erträge	68.004	71.330	4,9%	72.006	0,9%	73.403	1,9%	77.320	5,3%
Personalaufwand	53.278	54.884	3,0%	56.294	2,6%	57.490	2,1%	60.913	6,0%
Materialaufwand	6.372	6.524	2,4%	6.632	1,7%	6.733	1,5%	6.968	3,5%
Sonstige Aufwendungen	6.835	9.112	33,3%	8.282	-9,1%	8.334	0,6%	8.596	3,1%
Σ Aufwendungen	66.485	70.520	6,1%	71.208	1,0%	72.557	1,9%	76.477	5,4%
Zwischenergebnis (EBITDA)	1.519	810	-46,7%	798	-1,5%	846	6,0%	843	-0,4%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	352	616	75,0%	618	0,3%	621	0,5%	624	0,5%
Operatives Ergebnis	1.167	194	-83,4%	180	-7,2%	225	25,0%	219	-2,7%
Finanzierungsaufwendungen	206	474	130,1%	474	0,0%	474	0,0%	474	0,0%
Finanzierungserträge	0	153	0,0%	153	0,0%	153	0,0%	153	0,0%
Finanzergebnis	-206	-321	55,8%	-321	0,0%	-321	0,0%	-321	0,0%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	961	-127	-113,2%	-141	11,0%	-96	-31,9%	-102	6,3%
Steuern	7	11	57,1%	11	0,0%	11	0,0%	11	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	954	-138	-114,5%	-152	10,1%	-107	-29,6%	-113	5,6%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	147	210	42,9%	212	1,0%	215	1,4%	218	1,4%
Ergebnis	1.101	72	-93,5%	60	-16,7%	108	80,0%	105	-2,8%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinikum Düsseldorf

Entwurf 2016

Betrauung des LVR-Klinikums Düsseldorf – Kliniken der Heinrich-Heine-Universität

Das LVR-Klinikum Düsseldorf – Kliniken der Heinrich-Heine-Universität -, Bergische Landstraße 2, 40629 Düsseldorf, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1110121 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Psychotherapeutische Medizin
- Neurologie
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Tagesklinik Psychotherapeutische Medizin

sowie dem besonderen Angebot

- Pharmazie (nicht bettenführend)

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt das LVR-Klinikum Düsseldorf im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinikum Düsseldorf- Kliniken der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Bergische Landstraße 2, 40629 Düsseldorf

Außenstellen:

- Tagesklinik- und Ambulanzzentrum Moorenstraße auf dem Gelände des Universitätsklinikums Düsseldorf, Himmelgeisterstraße 228, 40225 Düsseldorf
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie in Hilden / Kreis Mettmann

Das Versorgungsgebiet des LVR-Klinikums Düsseldorf umfasst:

- Stadt Düsseldorf mit Ausnahme des nördlichen Stadtbezirks 5 mit den Stadtteilen Stockum, Lohausen, Kaiserswerth, Kalkum, Wittlaer, Angermund sowie den Stadtteilen 61 – Lichtenbroich – und 62 – Unterrath

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie obliegt dem LVR-Klinikum Düsseldorf die Psychiatrische Pflichtversorgung folgender Städte und Kreise:

- Stadt Düsseldorf
- Kreis Mettmann

Darüber hinaus nimmt das LVR-Klinikum Düsseldorf Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält das LVR-Klinikum Düsseldorf vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten des LVR-Klinikums Düsseldorf unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten des LVR-Klinikums Düsseldorf aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens des LVR-Klinikums Düsseldorf jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Das LVR-Klinikum Düsseldorf führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit das LVR-Klinikum Düsseldorf wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist das LVR-Klinikum Düsseldorf zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	383	383	383
Kinder- und Jugendpsychiatrie	52	42	32
Psychosomatik / Psychotherapie	24	24	24
Neurologie	36	36	36
Summe vollstationäre Betten	495	485	475
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	97	97	97
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	28	28	28
Tagesklinik Psychosomatik / Psychotherapie	19	19	19
Summe teilstationäre Plätze	144	144	144
Summe KHG-Bereich	639	629	619
Maßregelvollzug	0	0	0
Soziale Reha	68	68	68
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	707	697	687

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	895,21	870,85	860,10

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	73.112	68.297	67.921
Sonstige betriebliche Erträge	7.156	7.437	6.984
Σ Erträge	80.268	75.734	74.905
Personalaufwand	58.194	55.998	54.670
Materialaufwand	9.368	8.663	8.500
Sonstige Aufwendungen	11.826	10.215	12.304
Σ Aufwendungen	79.388	74.876	75.474
Zwischenergebnis (EBITDA)	880	858	-569
Abschreibungen (eigenfinanziert)	535	255	200
Operatives Ergebnis	345	603	-769
Finanzierungsaufwendungen	350	300	3
Finanzierungserträge	20	20	16
Finanzergebnis	-330	-280	13
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	15	323	-756
Steuern	5	5	11
Überschuss / Fehlbetrag	10	318	-767
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	912
Ergebnis	10	318	145

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	65.207	61.173	59.960
Erlöse aus Wahlleistungen	591	584	508
Erlöse aus ambulanten Leistungen	6.724	5.893	6.551
Nutzungsentgelte der Ärzte	590	647	902
Umsatzerlöse	73.112	68.297	67.921

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	137.791	136.791	137.555
Kinder- und Jugendpsychiatrie	17.493	10.923	10.531
Psychosomatik / Psychotherapie	8.110	8.110	7.786
Summe vollstationär	163.394	155.824	155.872
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	31.411	31.411	31.133
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	6.671	6.671	4.320
Tagesklinik Psychosomatik / Psychotherapie	4.675	4.675	4.606
Summe teilstationär	42.757	42.757	40.059
Summe KHG-Bereich	206.151	198.581	195.931
Maßregelvollzug	13.542	14.235	13.063
Soziale Reha	20.373	19.946	20.302
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	240.066	232.762	229.296

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	204.316,000	199.837,000	179.281,000
DRG eff. Bewertungsrelationen	1.350,000	1.093,000	957,285

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	31.265	27.288	27.980
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	10
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	3.394	3.714	3.976
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	1.139	1.139	1.747
Übrige Erträge	1.658	1.984	1.251
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	965	600	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	7.156	7.437	6.984

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 40.000 € enthalten. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse zur Arbeitstherapieentlohnung Ferienmaßnahmen, Patientenclubs und Reinigung Patientenbekleidung.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	10.661	10.850	10.974
Pflegedienst	25.227	24.011	23.327
Medizinisch-Technischer Dienst	9.595	9.094	8.127
Funktionsdienst	3.550	3.519	3.457
Klinisches Hauspersonal	575	596	612
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1.988	1.998	3.349
Technischer Dienst	1.414	1.354	1.354
Verwaltungsdienst	3.238	3.261	1.904
Sonderdienst	405	323	353
Sonstiges Personal	105	65	209
Ausbildungsstätten	246	227	229
Nicht zurechenbare Personalkosten	1.190	700	775
Personalaufwand	58.194	55.998	54.670

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.204	1.181	1.104
Medizinischer Bedarf	4.436	4.253	4.061
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.902	1.747	1.262
Wirtschaftsbedarf	1.826	1.482	1.455
Sonstige	0	0	618
Materialaufwand	9.368	8.663	8.500

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	1.252	1.223	951
Zentrale Dienstleistungen	3.130	2.848	2.560
Instandhaltungen Aufwand	3.519	2.616	3.866
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnah. gem GFP	0	0	767
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	0
Wartung	235	215	325
Abgaben, Versicherungen	373	345	405
Übrige Aufwendungen	3.317	2.968	3.430
Sonstige Aufwendungen	11.826	10.215	12.304

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 9.275.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	361.511	3.412.158	6.648.311		22.362.269	12.307.819	0	0	1.788.180	43.468.090
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	260.000	0		0	0	0	0	280.000	280.000
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	330.000	0	0	0	330.000
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	0		0	0	0	0	0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	508.816	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	0	3.052.896
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	850.000	900.000		900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	5.400.000
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	96.000
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	870.327	5.046.974	8.073.127		23.787.085	14.062.635	1.424.816	1.424.816	2.984.180	52.626.986
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	2.787.199	10.739.022	23.529.000		22.030.304	15.634.283	0	0	6.721.614	70.702.400
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	642.997	1.245.058	422.263		345.965	1.166.029	0	0	876.990	3.454.244
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	866.000	916.000		916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	5.496.000
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	3.430.196	12.850.080	24.867.263		23.292.269	17.716.312	916.000	916.000	8.514.604	79.652.644
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	39.176.581	22.376.269	16.800.312	0	0	0	39.176.581
17	Saldo Investitionstätigkeit	-2.559.869	-7.803.106	-16.794.136		494.816	-3.653.677	508.816	508.816	-5.530.424	-27.025.658
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	3.495.888	16.414.559		0	1.972.753	0	0	1.332.688	19.720.000
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	3.068.685	4.967.307	1.755.264		880.871	3.192.916	1.003.176	1.003.176	4.197.736	15.101.824
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.068.685	8.463.195	18.169.823		880.871	5.165.669	1.003.176	1.003.176	5.530.424	34.821.824
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	660.089	1.375.687		1.375.687	1.511.992	1.511.992	1.511.992	0	7.287.351
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	508.816	0	0		0	0	0	0	0	508.816
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	508.816	660.089	1.375.687		1.375.687	1.511.992	1.511.992	1.511.992	0	7.796.167
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	2.559.869	7.803.106	16.794.136		-494.816	3.653.677	-508.816	-508.816	5.530.424	27.025.658

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE	
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR
		2014	2015	2016		2016	2017	2018	2019			spätere Jahre
Neubau DTFZ (Ersatz Haus 2, 3, 13), 1. Bauabschnitt insgesamt 267 Betten, davon 36 Neurologie					Projekt Nr. 1.577				Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
<u>Einzahlungen</u>												
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	4.705.441		21.120.000	12.307.819	0	0	0	0	38.133.260	
aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	330.000	0	0	0	0	330.000	
Σ der Einzahlungen	0	0	4.705.441		21.120.000	12.637.819	0	0	0	0	38.463.260	
<u>Auszahlungen</u>												
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	2.473.742	4.253.600	20.800.000		20.800.000	13.493.758	0	0	4.113.100	61.680.600		
für Planungskosten (BPS / EPL)	558.647	800.000	320.000		320.000	1.116.814	0	0	800.000	3.115.461		
Σ der Auszahlungen	3.032.389	5.053.600	21.120.000		21.120.000	14.610.572	0	0	4.913.100	64.796.061		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				35.730.572	21.120.000	14.610.572	0	0		35.730.572		
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-3.032.389	-5.053.600	-16.414.559		0	-1.972.753	0	0	-4.913.100	-26.332.801		
Finanzierungstätigkeit												
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	3.305.446	16.414.559		0	1.972.753	0	0	1.332.688	19.720.000		
Einzahlungen aus Eigenmitteln	3.032.389	1.748.154	0		0	0	0	0	3.580.412	6.612.801		
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	3.032.389	5.053.600	16.414.559		0	1.972.753	0	0	4.913.100	26.332.801		
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0		

Erneuerung und hygienische Optimierung der energetischen Infrastruktur					Projekt Nr. 1.631				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	361.511	1.788.100	1.942.870		1.242.269	0	0	0	1.788.180	5.334.830	
Σ der Einzahlungen	361.511	1.788.100	1.942.870		1.242.269	0	0	0	1.788.180	5.334.830	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	284.354	1.740.000	2.029.000		1.220.304	0	0	0	1.740.042	5.273.700	
für Planungskosten (BPS / EPL)	77.157	48.100	82.263		21.965	0	0	0	48.138	229.523	
Σ der Auszahlungen	361.511	1.788.100	2.111.263		1.242.269	0	0	0	1.788.180	5.503.223	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				1.242.269	1.242.269	0	0	0		1.242.269	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	-168.393		0	0	0	0	0	-168.393	
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	168.393		0	0	0	0	0	168.393	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	168.393		0	0	0	0	0	168.393	
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Abriss Häuser 12, 23 und 26, Bauteil 1					Projekt Nr. 1.653		Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
<u>Einzahlungen</u>										
∑ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	13.828	403.800	0		0	0	0	0	399.972	413.800
für Planungskosten (BPS / EPL)	1.208	6.960	0		0	0	0	0	9.752	10.960
∑ der Auszahlungen	15.036	410.760	0		0	0	0	0	409.724	424.760
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	-15.036	-410.760	0		0	0	0	0	-409.724	-424.760
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	15.036	410.760	0		0	0	0	0	409.724	424.760
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	15.036	410.760	0		0	0	0	0	409.724	424.760
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erneuerung Blockheizkraftwerke					Projekt Nr. 1.715		Zuständigkeit: Trägerverwaltung			
<u>Einzahlungen</u>										
∑ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	853.392	700.000		0	0	0	0	188.500	888.500
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	74.208	20.000		0	0	0	0	19.100	39.100
∑ der Auszahlungen	0	927.600	720.000		0	0	0	0	207.600	927.600
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	-927.600	-720.000		0	0	0	0	-207.600	-927.600
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	927.600	720.000		0	0	0	0	207.600	927.600
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	927.600	720.000		0	0	0	0	207.600	927.600
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR	
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	1.624.058	0		0	0	0	0	0	0	0
∑ der Einzahlungen	0	1.624.058	0		0	0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	3.258.230	0		0	0	0	0	0	0	0
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	285.790	0		0	0	0	0	0	0	0
∑ der Auszahlungen	0	3.544.020	0		0	0	0	0	0	0	0
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-1.919.962	0		0	0	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	190.442	0		0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	1.729.520	0		0	0	0	0	0	0	0
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	1.919.962	0		0	0	0	0	0	0	0
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	850.000	900.000		900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	900.000	5.400.000
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	96.000
∑ der investiven Einzahlungen	0	866.000	916.000		916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	5.496.000
<u>Auszahlungen</u>											
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	866.000	916.000		916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	5.496.000
∑ der investiven Auszahlungen	0	866.000	916.000		916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	916.000	5.496.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0

Baupauschale KHG											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	508.816	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	508.816	0	3.052.896
∑ der Einzahlungen	508.816	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	508.816	0	3.052.896
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
∑ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	508.816	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	508.816	0	3.052.896
Finanzierungstätigkeit											
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	508.816	0	2.544.080
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	508.816	0	0		0	0	0	0	0	0	508.816
∑ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	508.816	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	508.816	0	3.052.896
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	508.816	508.816	508.816		508.816	508.816	508.816	508.816	508.816	0	3.052.896
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Beseitigung von brandschutztechnischen Mängeln in Haus 2					Projekt Nr. 1.310				Zuständigkeit: Klinik	
Beseitigung der festgestellten Brandschutzmängel										
Einzahlungen aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	30.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
Σ der Einzahlungen	0	30.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	50.000	50.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	30.000	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	30.000	0		0	0	0	0	50.000	50.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Bauliche Umsetzung des Brandschutzkonzeptes f. Haus 7					Projekt Nr. 1.542				Zuständigkeit: Klinik	
die erforderlichen Maßnahmen sollen durchgeführt werden										
Einzahlungen aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Σ der Einzahlungen	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Σ der Auszahlungen	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Bauliche Umsetzung des Brandschutzkonzeptes f. Haus 27					Projekt Nr. 1.563				Zuständigkeit: Klinik	
die erforderlichen Maßnahmen sollen durchgeführt werden										
Einzahlungen aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	20.000	0		0	0	0	0	20.000	20.000
Σ der Einzahlungen	0	20.000	0		0	0	0	0	20.000	20.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	20.000	0		0	0	0	0	20.000	20.000
Σ der Auszahlungen	0	20.000	0		0	0	0	0	20.000	20.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Bauliche Umsetzung des Brandschutzkonzeptes f. Haus 39					Projekt Nr. 1.564				Zuständigkeit: Klinik	
die erforderlichen Maßnahmen sollen durchgeführt werden										
Einzahlungen aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Σ der Einzahlungen	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Σ der Auszahlungen	0	25.000	0		0	0	0	0	25.000	25.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				voraus. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Abriss Häuser 13 und 14, Bauteil 2					Projekt Nr. 1.653			Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	15.275	0	0		10.000	2.140.525	0	0	0	2.165.800
für Planungskosten (BPS / EPL)	5.985	0	0		4.000	49.215	0	0	0	59.200
Σ der Auszahlungen	21.260	0	0		14.000	2.189.740	0	0	0	2.225.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				2.203.740	14.000	2.189.740	0	0	0	2.203.740
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-21.260	0	0		-14.000	-2.189.740	0	0	0	-2.225.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	21.260	0	0		14.000	2.189.740	0	0	0	2.225.000
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	21.260	0	0		14.000	2.189.740	0	0	0	2.225.000
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Bauliche Umsetzung des Brandschutzkonzeptes für Haus 11					Projekt Nr. 1.716			Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	10.000	0		0	0	0	0	10.000	10.000
Σ der Einzahlungen	0	10.000	0		0	0	0	0	10.000	10.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	10.000	0		0	0	0	0	10.000	10.000
Σ der Auszahlungen	0	10.000	0		0	0	0	0	10.000	10.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Änderung der Brandmeldeanlage und der Feuerwehrlaufpunkte					Projekt Nr. 1.717			Zuständigkeit: Klinik		
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	150.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
Σ der Einzahlungen	0	150.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	150.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
Σ der Auszahlungen	0	150.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	9,00	7,00	5,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	3,00	3,00	3,00
	14	5,00	5,00	13,91
	13	51,00	49,00	42,84
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	7,00	7,00	5,28
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	7,00	7,00	6,00
	10a	2,00	2,00	2,00
	10	4,00	3,00	3,70
	9d	6,00	6,00	6,00
	9c	15,00	15,00	13,25
	9b	31,00	28,00	30,96
	9a	21,00	21,00	16,90
	9	30,00	31,00	60,08
	8a	26,00	26,00	14,39
	8	73,00	73,00	42,60
	7a	313,00	301,00	265,05
	7	4,00	4,00	4,00
	6	45,00	44,00	38,86
	5	38,00	36,00	49,61
	4a	0,00	0,00	21,80
	4	1,00	1,00	4,00
	3a	0,00	0,00	17,92
	3	23,00	24,00	32,65
	2 Ü	0,00	0,00	0,00
	2	3,00	3,00	2,78
	1	23,00	24,00	8,82
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	0,00	0,00	0,00
	S 12 Ü	0,00	0,00	25,48
	S 12	37,00	36,00	21,22
	S 9	0,00	0,00	2,00
	S 8	0,00	0,00	14,57
	S 5	0,00	0,00	3,60
	S 4	0,00	0,00	0,50
Ärzte	IV	6,00	8,00	6,78
	III	15,00	12,00	13,70
	II	14,00	17,00	16,60
	I	67,00	67,00	65,38
Summe		879,00	860,00	881,22

2. Nachwuchs-
kräfte

Aus- bildungs- verhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	13,00	13,00	10,70
Kr.- Pflegeschüler	100,00	100,00	76,00
Ausbild. Verwaltung	6,00	6,00	5,00
Summe	119,00	119,00	91,70

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahn- gruppe	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst						
	A 16	2,00	0,00	0,00	3,00	2,30
	A 13	2,00	0,00	0,00	2,00	1,50
	Summe	4,00	0,00	0,00	5,00	3,80

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Freiwilliges Soziales Jahr	20,00	20,00	14,00
Summe	20,00	20,00	14,00

Katalog der Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung

- Handwerker (kw), Brandschutzbeauftragter (kw), Leiter des Wirtschafts- und Verwaltungsdienstes (kw), stellv. Pflegeleiter, Maschinenbetriebsleiter

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	68.297	73.112	7,1%	75.202	2,9%	77.179	2,6%	78.859	2,2%
Sonstige betriebliche Erträge	7.437	7.156	-3,8%	6.765	-5,5%	6.772	0,1%	7.171	5,9%
Σ Erträge	75.734	80.268	6,0%	81.967	2,1%	83.951	2,4%	86.030	2,5%
Personalaufwand	55.998	58.194	3,9%	59.415	2,1%	60.620	2,0%	62.037	2,3%
Materialaufwand	8.663	9.368	8,1%	9.627	2,8%	9.755	1,3%	10.132	3,9%
Sonstige Aufwendungen	10.215	11.826	15,8%	11.967	1,2%	11.992	0,2%	12.189	1,6%
Σ Aufwendungen	74.876	79.388	6,0%	81.009	2,0%	82.367	1,7%	84.358	2,4%
Zwischenergebnis (EBITDA)	858	880	2,6%	958	8,9%	1.584	65,3%	1.672	5,6%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	255	535	109,8%	535	0,0%	935	74,8%	1.035	10,7%
Operatives Ergebnis	603	345	-42,7%	423	22,6%	649	53,4%	637	-1,8%
Finanzierungsaufwendungen	300	350	16,7%	400	14,3%	650	62,5%	650	0,0%
Finanzierungserträge	20	20	0,0%	20	0,0%	20	0,0%	20	0,0%
Finanzergebnis	-280	-330	17,9%	-380	15,2%	-630	65,8%	-630	0,0%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	323	15	-95,4%	43	186,7%	19	-55,8%	7	-63,2%
Steuern	5	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%	0	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	318	10	-96,9%	38	280,0%	14	-63,2%	7	-50,0%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis	318	10	-96,9%	38	280,0%	14	-63,2%	7	-50,0%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinikum Essen

Entwurf 2016

Betrauung des LVR-Klinikums Essen Kliniken und Institut der Universität Duisburg-Essen

Das LVR-Klinikum Essen Kliniken und Institut der Universität Duisburg-Essen, Virchowstraße 174, 45147 Essen, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1130220 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Psychotherapeutische Medizin
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Tagesklinik Psychotherapeutische Medizin

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Ergotherapie“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt das LVR-Klinikum Essen im Rahmen seines Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinikum Essen Kliniken und Institut der Universität Duisburg-Essen, Virchowstraße 174, 45147 Essen

Außenstellen:

- Essen-Heidhausen, Barkhovenallee 171, 45239 Essen
- Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie, Wickenburgsstraße 23, 45147 Essen
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie, Overbergstr. 27, 45141 Essen
- Suchtmedizinische Ambulanz, Cranachstraße 3a, 45147 Essen
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie, Düsseldorfer Str. 136-138, 45481 Mülheim/Ruhr

Das Versorgungsgebiet des LVR-Klinikums Essen umfasst die Essener Stadtteile:

- Altendorf, Westviertel, Frohnhausen, Hosterhausen, Fulerum, Margarethenhöhe, Rüttenscheid, Haarzopf, Bredeney, Schuir, Fischlaken, Heisingen, Kettwig, Werden und Heidhausen

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie umfasst das Pflichtversorgungsgebiet folgende Städte:

- Stadt Oberhausen
- Stadt Mülheim/Ruhr

Weiterhin obliegt dem LVR-Klinikum Essen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie die psychiatrische Pflichtversorgung aller Jugendlichen ab 14 Jahren der Essener Stadtteile:

- Karnap, Vogelheim, Bergeborbeck, Dellwig, Frintrop, Bedingrade, Schönebeck, Gerschede, Borbeck-Mitte, Bochohd, Altendorf, Frohnhausen, Holsterhausen, Fulerum, Margarethenhöhe, Haarzopf, Rüttenscheid, Bredeney, Schuir, Werden, Kettwig, Heidhausen, Westviertel und Nordviertel

Eine gesonderte Zuständigkeit besteht für Jugendliche ab 14 Jahren aus folgenden Heimen:

- Ahrfeldstraße, Haus Hoheneck, Funke-Stiftung und St. Josefsheim

Für alle anderen Altersgruppen umfasst das Pflichtversorgungsgebiet in der Kinder- und Jugendpsychiatrie das gesamte Stadtgebiet Essen.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält das LVR-Klinikum Essen vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten des LVR-Klinikums Essen unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten des LVR-Klinikums Essen aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens des LVR-Klinikums Essen jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Das LVR-Klinikum Essen führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit das LVR-Klinikum Essen wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist das LVR-Klinikum Essen zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	153	153	153
Kinder- und Jugendpsychiatrie	50	50	50
Psychosomatik / Psychotherapie	30	30	30
Summe vollstationäre Betten	233	233	233
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	25	25	25
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	31	31	31
Tagesklinik Psychosomatik / Psychotherapie	16	16	16
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	15	15	15
Summe teilstationäre Plätze	87	87	87
Summe KHG-Bereich	320	320	320
Maßregelvollzug	54	54	54
Soziale Reha	0	0	0
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	374	374	374

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	562,55	578,91	583,83

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	42.451	41.497	40.169
Sonstige betriebliche Erträge	3.486	4.278	16.712
Σ Erträge	45.937	45.775	56.881
Personalaufwand	36.956	36.797	36.847
Materialaufwand	4.764	4.668	4.780
Sonstige Aufwendungen	3.794	3.255	15.047
Σ Aufwendungen	45.514	44.720	56.674
Zwischenergebnis (EBITDA)	423	1.055	207
Abschreibungen (eigenfinanziert)	167	107	99
Operatives Ergebnis	256	948	108
Finanzierungsaufwendungen	74	81	61
Finanzierungserträge	0	0	0
Finanzergebnis	-74	-81	-61
Erträge aus Auflösung von Pensionszahlungen	0	28	0
Aufw. a. Aufl. von Ford. a. Pens.rückstell. anderer Kliniken	0	28	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	182	867	47
Steuern	8	10	9
Überschuss / Fehlbetrag	174	857	38
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	0
Ergebnis	174	857	38

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	36.876	36.199	35.417
Erlöse aus Wahlleistungen	411	150	142
Erlöse aus ambulanten Leistungen	5.016	4.978	4.496
Nutzungsentgelte der Ärzte	148	170	114
Umsatzerlöse	42.451	41.497	40.169

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	51.320	50.320	51.312
Kinder- und Jugendpsychiatrie	16.695	16.495	17.415
Psychosomatik / Psychotherapie	5.205	5.205	4.838
Summe vollstationär	73.220	72.020	73.565
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	7.783	7.783	7.285
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	7.500	7.500	7.697
Tagesklinik Psychosomatik / Psychotherapie	6.738	6.738	6.669
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	4.040	4.040	3.953
Summe teilstationär	26.061	26.061	25.604
Summe KHG-Bereich	99.281	98.081	99.169
Maßregelvollzug	19.764	19.710	19.006
Soziale Reha	0	0	0
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Klinik Gesamt	119.045	117.791	118.175

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	103.618,151	103.618,151	96.614,990

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	18.000	18.250	16.675
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	2.919	3.567	13.593
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	48	41	39
Übrige Erträge	519	670	3.080
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	3.486	4.278	16.712

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 5.000 € enthalten.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	7.863	7.472	6.935
Pflegedienst	14.837	14.498	14.848
Medizinisch-Technischer Dienst	7.424	8.157	8.360
Funktionsdienst	2.474	2.448	2.371
Klinisches Hauspersonal	80	121	122
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	521	398	455
Technischer Dienst	0	0	0
Verwaltungsdienst	2.538	2.415	2.286
Sonderdienst	133	138	124
Sonstiges Personal	360	331	345
Ausbildungsstätten	359	314	305
Nicht zurechenbare Personalkosten	367	505	696
Personalaufwand	36.956	36.797	36.847

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.542	1.603	1.517
Medizinischer Bedarf	1.258	1.257	1.221
Wasser, Energie, Brennstoffe	907	720	824
Wirtschaftsbedarf	1.057	1.088	1.218
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	4.764	4.668	4.780

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	529	583	557
Zentrale Dienstleistungen	927	869	913
Instandhaltungen Aufwand	344	238	155
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnah. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	147
Wartung	229	165	177
Abgaben, Versicherungen	128	107	132
Übrige Aufwendungen	1.637	1.293	12.966
Sonstige Aufwendungen	3.794	3.255	15.047

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 5.300.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	41.657	0	0		0	0	0	0	258.343	300.000
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	167.163	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	414.948	462.994		463.000	463.000	463.000	463.000	462.994	2.777.988
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	95.996	101.798		102.000	102.000	102.000	102.000	101.798	611.596
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	208.820	678.107	731.955		732.163	732.163	732.163	732.163	990.298	4.859.725
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	41.657	0	0		0	0	0	0	458.343	500.000
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	289	0	0		0	0	0	0	100.000	100.289
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	510.944	564.792		565.000	565.000	565.000	565.000	564.792	3.389.584
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	41.946	510.944	564.792		565.000	565.000	565.000	565.000	1.123.135	3.989.872
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0		0	0	0	0	0	0
17	Saldo Investitionstätigkeit	166.874	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	-132.837	869.852
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	289	0	0		0	0	0	0	300.000	300.289
20	Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	289	0	0		0	0	0	0	300.000	300.289
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	31.334	0		0	0	0	0	0	0
23	Zuführung zu der Baupauschalrücklage	167.163	135.829	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	167.163	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-166.874	-167.163	-167.163		-167.163	-167.163	-167.163	-167.163	132.837	-869.852

Teil I. Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Ersatz August-Schmidt-Haus					Projekt Nr. 1.144			Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
21 TKL-Plätze										
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	200.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	289	0	0		0	0	0	0	100.000	
Σ der Auszahlungen	289	0	0		0	0	0	0	300.000	
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	
Saldo Maßnahme (Einzahlg. / Auszahlg.)	-289	0	0		0	0	0	0	-300.000	
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	289	0	0		0	0	0	0	0	
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	289	0	0		0	0	0	0	0	
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	

Bauliche und sicherheitstechnische Maßnahmen MRV (ThUG)					Projekt Nr. 1.678			Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
Umbaumaßnahme zur Unterbringung ThUG-Patienten										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	41.657	0	0		0	0	0	0	258.343	
Σ der Einzahlungen	41.657	0	0		0	0	0	0	258.343	
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	41.657	0	0		0	0	0	0	258.343	
Σ der Auszahlungen	41.657	0	0		0	0	0	0	258.343	
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	
Saldo Maßnahme (Einzahlg. / Auszahlg.)	0	0	0		0	0	0	0	0	

Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	
Auszahlungen										
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	
Saldo Maßnahme (Einzahlg. / Auszahlg.)	0	0	0		0	0	0	0	0	

Teil I. Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	414.948	462.994		463.000	463.000	463.000	463.000	462.994	2.777.988
Zuweisungen der Forensik	0	95.996	101.798		102.000	102.000	102.000	102.000	101.798	611.596
Σ der investiven Einzahlungen	0	510.944	564.792		565.000	565.000	565.000	565.000	564.792	3.389.584
<u>Auszahlungen</u>										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	510.944	564.792		565.000	565.000	565.000	565.000	564.792	3.389.584
Σ der investiven Auszahlungen	0	510.944	564.792		565.000	565.000	565.000	565.000	564.792	3.389.584
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung / Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Baupauschale KHG										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	167.163	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
Σ der Einzahlungen	167.163	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	167.163	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	31.334	0		0	0	0	0	0	0
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	167.163	135.829	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	167.163	167.163	167.163	0	167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	167.163	167.163	167.163		167.163	167.163	167.163	167.163	167.163	1.170.141
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	6,00	6,00	5,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	6,00	6,00	5,00
	14	6,00	6,00	6,02
	13	57,00	57,00	49,37
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	2,00	2,00	1,25
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	4,00	4,00	2,56
	10a	1,00	1,00	1,00
	10	5,25	5,25	4,25
	9d	2,00	2,00	2,00
	9c	12,50	12,50	14,14
	9b	17,21	17,21	16,41
	9a	12,00	12,00	12,31
	9	36,00	36,00	32,23
	8a	4,15	4,15	4,58
	8	28,00	28,00	26,84
	7a	181,52	180,52	183,84
	7	0,00	0,00	0,00
	6	15,50	15,50	17,07
	5	35,00	36,00	39,63
	4a	7,00	7,00	6,88
	4	3,00	3,00	4,00
	3a	7,00	7,00	7,75
	3	19,00	16,00	19,04
	2 Ü	0,00	0,00	0,00
	2	0,00	0,00	0,00
	1	0,00	0,00	0,00
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 12 Ü	16,45	16,45	15,49
	S 12	8,75	8,75	9,87
	S 8	18,00	18,00	15,46
	S 9	0,00	0,00	0,00
Ärzte	IV	4,00	5,00	4,00
	III	10,00	9,00	11,65
	II	15,00	15,00	7,00
	I	46,78	46,78	45,45
Summe		586,11	583,11	570,09

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	10,00	10,00	0,00
Weiteres Personal	0,00	5,00	0,00
Summe	10,00	15,00	0,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst	A 16 *)	2,00	0,00	0,00	2,00	2,00
Summe		2,00	0,00	0,00	2,00	2,00

*) nachrichtlich: Lehrstuhlinhaber (C4) deren Besoldung durch das Land NRW erfolgt

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
BFD/FSJ/Zivildienstleistende	8,00	12,00	9,00
Summe	8,00	12,00	9,00

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	41.497	42.451	2,3%	43.307	2,0%	44.201	2,1%	45.139	2,1%
Sonstige betriebliche Erträge	4.278	3.486	-18,5%	3.539	1,5%	3.599	1,7%	3.657	1,6%
Σ Erträge	45.775	45.937	0,4%	46.846	2,0%	47.800	2,0%	48.796	2,1%
Personalaufwand	36.797	36.956	0,4%	37.723	2,1%	38.501	2,1%	39.315	2,1%
Materialaufwand	4.668	4.764	2,1%	4.860	2,0%	4.956	2,0%	5.056	2,0%
Sonstige Aufwendungen	3.255	3.794	16,6%	3.875	2,1%	3.953	2,0%	4.041	2,2%
Σ Aufwendungen	44.720	45.514	1,8%	46.458	2,1%	47.410	2,1%	48.412	2,1%
Zwischenergebnis (EBITDA)	1.055	423	-59,9%	388	-8,2%	390	0,3%	384	-1,4%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	107	167	56,1%	167	0,0%	167	0,0%	167	0,0%
Operatives Ergebnis	948	256	-73,0%	221	-13,5%	223	0,6%	217	-2,5%
Finanzierungsaufwendungen	81	74	-8,6%	66	-10,8%	64	-3,0%	58	-9,4%
Finanzierungserträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzergebnis	-81	-74	-8,6%	-66	-10,8%	-64	-3,0%	-58	-9,4%
Erträge aus Auflösung von Pensionszahlungen	28	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Aufw. a. Aufl. von Ford. a. Pens.rückstell. anderer Kliniken	28	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	867	182	-79,0%	155	-14,6%	159	2,1%	159	0,2%
Steuern	10	8	-20,0%	8	0,0%	8	0,0%	8	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	857	174	-79,7%	147	-15,3%	151	2,2%	151	0,2%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis	857	174	-79,7%	147	-15,3%	151	2,2%	151	0,2%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Köln

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Köln

Die LVR-Klinik Köln, Wilhelm-Griesinger-Str. 23, 51109 Köln, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 3150531 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
 - Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)
- sowie einer
- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Köln im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Köln, Wilhelm-Griesinger-Str. 23, 51109 Köln
- Außenstellen:
- Adamstraße 12, 51063 Köln-Mülheim
 - Rottweiler Straße, 50739 Köln-Bilderstöckchen
 - Merianstraße 92, 50765 Köln-Chorweiler

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Köln umfasst folgende Kölner Stadtbezirke:

- Stadtbezirk 1 (Innenstadt) – ohne Stadtteile Altstadt-Süd und Neustadt-Süd
- Stadtbezirk 4 (Ehrenfeld)
- Stadtbezirk 5 (Nippes)
- Stadtbezirk 6 (Chorweiler)
- Stadtbezirk 8 (Kalk)
- Stadtbezirk 9 (Mülheim)

Darüber hinaus nimmt die LVR-Klinik Köln Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Köln vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Köln unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik

Köln aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Köln jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Köln führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Köln wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Köln zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	402	402	402
Summe vollstationäre Betten	402	402	402
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	72	72	72
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	36	36	36
Summe teilstationäre Plätze	108	108	108
Summe KHG-Bereich	510	510	510
Maßregelvollzug	210	210	210
Soziale Reha	26	26	26
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	746	746	746

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	879,70	831,08	829,00

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	74.812	71.353	70.254
Sonstige betriebliche Erträge	4.876	1.568	4.560
∑ Erträge	79.688	72.921	74.814
Personalaufwand	55.660	51.936	51.218
Materialaufwand	8.942	9.407	9.267
Sonstige Aufwendungen	14.545	11.408	14.094
∑ Aufwendungen	79.147	72.751	74.579
Zwischenergebnis (EBITDA)	541	170	235
Abschreibungen (eigenfinanziert)	343	175	168
Operatives Ergebnis	198	-5	67
Finanzierungsaufwendungen	1	4	6
Finanzierungserträge	2	2	6
Finanzergebnis	1	-2	0
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	199	-7	67
Steuern	19	18	17
Überschuss / Fehlbetrag	180	-25	50
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	75	77
Ergebnis	180	50	127

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	70.684	67.064	66.448
Erlöse aus Wahlleistungen	55	274	55
Erlöse aus ambulanten Leistungen	3.933	3.728	3.611
Nutzungsentgelte der Ärzte	140	287	140
Umsatzerlöse	74.812	71.353	70.254

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	138.266	136.710	138.266
Summe vollstationär	138.266	136.710	138.266
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	30.644	30.644	32.335
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	10.680	10.680	10.147
Summe teilstationär	41.324	41.324	42.482
Summe KHG-Bereich	179.590	178.034	180.748
Maßregelvollzug	91.500	85.775	89.662
Soziale Reha	9.490	9.490	9.352
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Klinik Gesamt	280.580	273.299	279.762

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	179.036,906	179.036,906	159.459,500

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	23.880	23.280	23.707
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	7	7	23
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	14	14	23
Übrige Erträge	4.781	1.547	4.514
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	74	0	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	4.876	1.568	4.560

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 6.515,82 € für Sitzungsgelder Krankenhausausschuss enthalten.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	10.581	9.693	9.249
Pflegedienst	27.859	26.246	26.339
Medizinisch-Technischer Dienst	6.153	6.231	6.208
Funktionsdienst	2.582	2.577	2.442
Klinisches Hauspersonal	537	543	628
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1.875	808	837
Technischer Dienst	900	760	758
Verwaltungsdienst	3.924	3.776	3.433
Sonderdienst	293	296	381
Sonstiges Personal	70	11	98
Ausbildungsstätten	310	310	299
Nicht zurechenbare Personalkosten	576	685	546
Personalaufwand	55.660	51.936	51.218

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	2.088	2.925	2.931
Medizinischer Bedarf	3.032	2.580	2.741
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.684	1.955	1.572
Wirtschaftsbedarf	2.138	1.947	2.023
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	8.942	9.407	9.267

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	701	574	671
Zentrale Dienstleistungen	2.714	2.769	2.388
Instandhaltungen Aufwand	2.472	3.840	1.547
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnah. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	0
Wartung	224	233	220
Abgaben, Versicherungen	276	281	253
Übrige Aufwendungen	8.158	3.711	9.015
Sonstige Aufwendungen	14.545	11.408	14.094

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 9.175.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0						0	0
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	280	40.000	40.000						69.720	110.000
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0						0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	106.200	0						0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	406.808	495.261	495.000	495.000	495.000	495.000	495.000	495.261	2.970.522
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	312.876	444.970	445.000	445.000	445.000	445.000	445.000	444.970	2.669.940
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	419.839	1.285.443	1.399.790	1.359.559	1.359.559	1.359.559	1.359.559	1.359.559	1.429.510	8.687.375
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	18.689	3.800.702	694.502	0	0	0	0	0	3.301.311	4.014.502
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	280	317.783	117.783	0	0	0	0	0	329.720	447.783
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	719.684	940.231	940.000	940.000	940.000	940.000	940.000	940.231	5.640.462
14	für sonstige Investitionen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	18.969	4.838.169	1.752.516	940.000	940.000	940.000	940.000	940.000	4.571.262	10.102.747
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Saldo Investitionstätigkeit	400.870	-3.552.726	-352.726	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	-3.141.752	-1.415.372
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	18.689	3.972.285	772.285	0	0	0	0	0	3.461.311	4.252.285
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	18.689	3.972.285	772.285	0	0	0	0	0	3.561.311	4.352.285
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-400.870	3.552.726	352.726	-419.559	-419.559	-419.559	-419.559	-419.559	3.141.752	1.415.372

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Betonsanierung bzw. Energieoptimierende Fassadensanierung					Projekt Nr. 1.617				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
Einzahlungen										
∑ der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	18.689	0	0	0	0	0	0	0	181.311	200.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0	0	0	0	0	0	80.000	80.000
∑ der Auszahlungen	18.689	0	0	0	0	0	0	0	261.311	280.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-18.689	0	0	0	0	0	0	0	-261.311	-280.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	18.689	0	0	0	0	0	0	0	261.311	280.000
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	18.689	0	0	0	0	0	0	0	261.311	280.000
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Neubau einer Verteilerküche					Projekt Nr. 1.679				Zuständigkeit: Klinik	
Einzahlungen										
∑ der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	3.654.502	654.502	0	0	0	0	0	3.000.000	3.654.502
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	317.783	117.783	0	0	0	0	0	200.000	317.783
∑ der Auszahlungen	0	3.972.285	772.285	0	0	0	0	0	3.200.000	3.972.285
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-3.972.285	-772.285	0	0	0	0	0	-3.200.000	-3.972.285
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	3.972.285	772.285	0	0	0	0	0	3.200.000	3.972.285
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	3.972.285	772.285	0	0	0	0	0	3.200.000	3.972.285
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Grundsanierung (Multifunktions-) Personalwohnheim					Projekt Nr. NN				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
Einzahlungen										
∑ der Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
∑ der Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0	0	0	0	0	0	-100.000	-100.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
		2014	2015		2016	2016	2017	2018		
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	106.200	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	106.200	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	106.200	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	106.200	0		0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./i. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	406.808	495.261		495.000	495.000	495.000	495.000	495.261	2.970.522
Zuweisungen der Forensik	0	297.639	429.733		430.000	430.000	430.000	430.000	429.733	2.579.466
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	15.237	15.237		15.000	15.000	15.000	15.000	15.237	90.474
Σ der investiven Einzahlungen	0	719.684	940.231		940.000	940.000	940.000	940.000	940.231	5.640.462
Auszahlungen										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	719.684	940.231		940.000	940.000	940.000	940.000	940.231	5.640.462
Σ der investiven Auszahlungen	0	719.684	940.231		940.000	940.000	940.000	940.000	940.231	5.640.462
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./i. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Baupauschale KHG										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	419.559	419.559	419.559		419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
Σ der Einzahlungen	419.559	419.559	419.559		419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	419.559	419.559	419.559		419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	419.559	419.559	419.559		419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	419.559	419.559	419.559		419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	419.559	419.559	419.559		419.559	419.559	419.559	419.559	419.559	2.936.913
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

LVR-Klinik Köln

Vermögensplan 2016

/

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Umstrukturierung der LVR-Klinik Köln					Projekt Nr. 589				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
Titel B: Verlagerung der zentralen Aufnahme und der Ambulanz										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	280	0	0		0	0	0	0	59.720	60.000
Σ der Einzahlungen	280	0	0		0	0	0	0	59.720	60.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	10.000	10.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	280	0	0		0	0	0	0	49.720	50.000
Σ der Auszahlungen	280	0	0		0	0	0	0	59.720	60.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Brandschutz in verschiedenen Häusern der Klinik					Projekt Nr. 1.474				Zuständigkeit: Klinik	
Beseitigung der festgestellten Mängel										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	40.000	40.000		0	0	0	0	10.000	50.000
Σ der Einzahlungen	0	40.000	40.000		0	0	0	0	10.000	50.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	40.000	40.000		0	0	0	0	10.000	50.000
Σ der Auszahlungen	0	40.000	40.000		0	0	0	0	10.000	50.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	8,00	8,00	8,00
	Sondervertrag PDL	6,00	6,00	0,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	1,00	1,00	1,00
	14	17,83	17,83	13,64
	13	16,00	16,00	15,54
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	5,00	5,00	4,94
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	6,00	6,00	5,64
	10a	0,00	0,00	3,00
	10	12,00	12,00	7,62
	9d	6,00	6,00	6,00
	9c	29,00	29,00	34,07
	9b	29,00	29,00	28,93
	9a	37,00	37,00	32,28
	9	57,70	56,70	52,51
	8a	5,00	5,00	4,00
	8	39,00	39,00	41,28
	7a	330,00	330,00	334,24
	7	0,00	0,00	0,00
	6	27,00	25,00	22,33
	5	48,00	48,00	48,90
	4a	25,00	25,00	26,69
	4	15,00	15,00	13,38
	3a	28,00	28,00	23,16
	3	41,00	20,00	18,05
	2 Ü	0,00	0,00	0,00
	2	0,00	0,00	0,00
	1	12,00	0,00	0,00
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	1,00	1,00	1,00
	S 15	1,00	1,00	1,00
	S 12 Ü	18,00	18,00	17,44
	S 12	20,00	20,00	16,99
	S 8	15,00	15,00	16,93
	S 4	1,00	1,00	0,62
Ärzte	IV	8,00	8,00	7,75
	III	9,00	9,00	11,00
	II	40,00	40,00	28,53
	I	55,00	55,00	52,83
	Summe	968,53	932,53	899,29

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Kr.- Pflegeschüler	75,00	75,00	54,00
Ausbild. Verwaltung	0,00	0,00	0,00
Ausbild. Handwerk	0,00	0,00	0,00
Summe	75,00	75,00	54,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Mittlerer Dienst						
	A 8	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	Summe	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Freiwilliges Soziales Jahr	15,00	10,00	10,00
Summe	15,00	10,00	10,00

Katalog der Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung

- Technischer Leiter, Handwerker, Hausmeister, Leitende Pflegekraft (kw)

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	71.353	74.812	4,8%	76.319	2,0%	77.906	2,1%	79.578	2,1%
Sonstige betriebliche Erträge	1.568	4.876	211,0%	4.918	0,9%	4.968	1,0%	5.016	1,0%
Σ Erträge	72.921	79.688	9,3%	81.237	1,9%	82.874	2,0%	84.594	2,1%
Personalaufwand	51.936	55.660	7,2%	56.899	2,2%	58.111	2,1%	59.357	2,1%
Materialaufwand	9.407	8.942	-4,9%	9.124	2,0%	9.331	2,3%	9.536	2,2%
Sonstige Aufwendungen	11.408	14.545	27,5%	14.690	1,0%	14.929	1,6%	15.167	1,6%
Σ Aufwendungen	72.751	79.147	8,8%	80.713	2,0%	82.371	2,1%	84.060	2,1%
Zwischenergebnis (EBITDA)	170	541	218,2%	524	-3,1%	503	-4,0%	534	6,2%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	175	343	96,0%	343	0,0%	343	0,0%	343	0,0%
Operatives Ergebnis	-5	198	-4060,0%	181	-8,6%	160	-11,6%	191	19,4%
Finanzierungsaufwendungen	4	1	-75,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzierungserträge	2	2	0,0%	2	0,0%	2	0,0%	2	0,0%
Finanzergebnis	-2	1	-150,0%	2	100,0%	2	0,0%	2	0,0%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	-7	199	-2942,9%	183	-8,0%	162	-11,5%	193	19,1%
Steuern	18	19	5,6%	19	0,0%	19	0,0%	19	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	-25	180	-820,0%	164	-8,9%	143	-12,8%	174	21,7%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	75	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis	50	180	260,0%	164	-8,9%	143	-12,8%	174	21,7%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Langenfeld

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Langenfeld

Die LVR-Klinik Langenfeld, Kölner Straße 82, 40764 Langenfeld, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1580167 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)

sowie dem besonderen Angebot

- Pharmazie (nicht bettenführend)

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Langenfeld im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Langenfeld, Kölner Straße 82, 40764 Langenfeld

Außenstellen:

- Allgemeinpsychiatrische Tagesklinik Hilden, Am Holterhöfchen 4, 4024 Hilden
- Gerontopsychiatrische Tagesklinik, Kreuzstraße 18, 40764 Langenfeld
- Tagesklinik Leverkusen-Opladen, Im Hederichsfeld 45, 51379 Leverkusen
- Gerontopsychiatrisches Zentrum, Frankenstraße 31 a, 42653 Solingen
- Tagesklinik Leverkusen, Am Gesundheitspark 11, 51375 Leverkusen (in Planung)
- Dependance am Klinikum Leverkusen, Am Gesundheitspark 11, 51375 Leverkusen (in Planung)
- Dependance am Gerontopsychiatrischen Zentrum, Frankenstraße 31a, 42653 Solingen (in Planung)

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Langenfeld umfasst folgende Regionen:

- Stadt Leverkusen
- Stadt Solingen
- im Kreis Mettmann die Städte/Gemeinden Erkrath, Haan, Hilden, Langenfeld, Mettmann und Monheim
- im Rheinisch-Bergischen-Kreis die Städte Burscheid und Leichlingen

Darüber hinaus nimmt die LVR-Klinik Langenfeld Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Langenfeld vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Langenfeld unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensa-

tion ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik Langenfeld aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Langenfeld jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betraugungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Langenfeld führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Langenfeld wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Langenfeld zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	364	364	364
Summe vollstationäre Betten	364	364	364
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	99	99	69
Summe teilstationäre Plätze	99	99	69
Summe KHG-Bereich	463	463	433
Maßregelvollzug	180	180	180
Soziale Reha	4	4	4
Suchtentwöhnung / Med. Reha	16	16	16
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	663	663	633

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	812,83	781,92	773,40

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	62.444	60.139	60.202
Sonstige betriebliche Erträge	4.558	4.350	5.434
∑ Erträge	67.002	64.489	65.636
Personalaufwand	52.068	49.390	49.789
Materialaufwand	7.924	7.631	7.644
Sonstige Aufwendungen	6.795	6.344	7.867
∑ Aufwendungen	66.787	63.365	65.301
Zwischenergebnis (EBITDA)	215	1.124	335
Abschreibungen (eigenfinanziert)	125	120	123
Operatives Ergebnis	90	1.004	212
Finanzierungsaufwendungen	151	0	3
Finanzierungserträge	0	0	0
Finanzergebnis	-151	0	-3
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	-61	1.004	209
Steuern	9	9	11
Überschuss / Fehlbetrag	-70	995	199
Entnahme aus Gewinnrücklagen	180	0	0
Ergebnis	110	995	199

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	58.909	56.935	56.656
Erlöse aus Wahlleistungen	0	0	0
Erlöse aus ambulanten Leistungen	3.488	3.154	3.500
Nutzungsentgelte der Ärzte	47	50	46
Umsatzerlöse	62.444	60.139	60.202

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	131.284	131.284	138.251
Summe vollstationär	131.284	131.284	138.251
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	24.750	24.750	18.585
Summe teilstationär	24.750	24.750	18.585
Summe KHG-Bereich	156.034	156.034	156.836
Maßregelvollzug	75.762	75.920	75.896
Soziale Reha	2.190	2.190	2.086
Suchtentwöhnung / Med. Reha	5.840	5.840	5.789
Pflegeheimbereich	0	0	0
Klinik Gesamt	239.826	239.984	240.607

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	153.982,336	153.982,336	144.746,559

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	19.050	17.130	19.140
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	306	229	368
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	2.932	2.980	2.963
Übrige Erträge	1.320	1.141	1.716
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	387
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	4.558	4.350	5.434

In den Zuweisungen u. Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 11.000 € enthalten. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse für die Ombudsperson sowie für Kultur- und Sprachmittler.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	8.891	8.069	8.212
Pflegedienst	27.035	25.653	26.326
Medizinisch-Technischer Dienst	4.976	4.815	4.301
Funktionsdienst	3.965	3.227	3.243
Klinisches Hauspersonal	266	255	114
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	1.992	1.874	1.744
Technischer Dienst	1.196	1.065	1.160
Verwaltungsdienst	2.896	2.681	2.907
Sonderdienst	197	194	209
Sonstiges Personal	86	89	83
Ausbildungsstätten	240	205	263
Nicht zurechenbare Personalkosten	328	1.263	1.227
Personalaufwand	52.068	49.390	49.789

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.110	1.084	1.082
Medizinischer Bedarf	4.461	4.147	4.274
Wasser, Energie, Brennstoffe	1.143	1.319	1.136
Wirtschaftsbedarf	1.210	1.081	1.152
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	7.924	7.631	7.644

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	544	504	527
Zentrale Dienstleistungen	1.710	1.533	1.670
Instandhaltungen Aufwand	1.269	1.601	1.809
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnah. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	0
Wartung	307	121	304
Abgaben, Versicherungen	277	286	264
Übrige Aufwendungen	2.688	2.299	3.292
Sonstige Aufwendungen	6.795	6.344	7.867

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 7.750.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	146.271	3.408.415	3.960.000		10.673.164	4.167.885	0	0	3.559.751	22.507.071
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	412.800	300.000		300.000	0	0	0	414.000	1.014.000
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	97.000	0	0	0	97.000
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	0		0	0	0	0	0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	422.745	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.536.470
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	737.068	780.525		780.500	780.500	780.500	780.500	780.525	4.683.050
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	339.426	359.843		359.900	359.900	359.900	359.900	359.843	2.159.286
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	569.016	5.320.454	5.823.113		12.536.309	5.828.030	1.563.145	1.563.145	5.114.119	32.996.877
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	1.294.674	14.042.550	12.201.000		13.696.683	4.507.600	0	0	9.084.875	40.784.832
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	354.639	503.246	437.000		390.061	208.707	0	0	982.909	2.373.316
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.076.494	1.140.368		1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.368	6.842.336
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	1.649.313	15.622.290	13.778.368		15.227.144	5.856.707	1.140.400	1.140.400	11.208.152	50.000.484
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	18.803.051	14.086.744	4.716.307	0	0	0	18.803.051
17	Saldo Investitionstätigkeit	-1.080.297	-10.301.836	-7.955.255		-2.690.835	-28.677	422.745	422.745	-6.094.033	-17.003.607
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	1.153.042	10.724.581	8.378.000		3.113.580	0	0	0	6.094.033	18.738.655
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	350.000	335.477	976.793		1.191.922	1.643.344	1.191.922	1.191.922	0	6.545.904
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.503.042	11.060.058	9.354.793		4.305.502	1.643.344	1.191.922	1.191.922	6.094.033	25.284.559
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	79.668	758.222	1.399.538		1.614.667	1.614.667	1.614.667	1.614.667	0	7.937.875
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	343.077	0	0		0	0	0	0	0	343.077
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	422.745	758.222	1.399.538		1.614.667	1.614.667	1.614.667	1.614.667	0	8.280.952
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.080.297	10.301.836	7.955.255		2.690.835	28.677	-422.745	-422.745	6.094.033	17.003.607

LVR-Klinik Langenfeld

Vermögensplan 2016 /

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR	
Dependance Leverkusen					Projekt Nr. 1.385				Zuständigkeit: Klinik		
30 Betten und 30 tagesklinische Plätze											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	20.249	50.000	170.000		50.000	0	0	0	79.751	320.000	
Σ der Einzahlungen	20.249	50.000	170.000		50.000	0	0	0	79.751	320.000	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	10.125	50.000	170.000		50.000	0	0	0	39.875	270.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	10.124	0	0		0	0	0	0	39.876	50.000	
Σ der Auszahlungen	20.249	50.000	170.000		50.000	0	0	0	79.751	320.000	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				50.000	50.000	0	0	0		50.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Standardbettenhaus					Projekt Nr. 1.575				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
144 Betten											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		7.432.165	3.929.794	0	0	0	11.361.959	
aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	97.000	0	0	0	97.000	
Σ der Einzahlungen	0	0	0		7.432.165	4.026.794	0	0	0	11.458.959	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	1.191.803	10.387.050	8.131.000		10.331.000	3.840.297	0	0	5.631.000	29.125.100	
für Planungskosten (BPS / EPL)	311.239	337.531	247.000		214.745	186.497	0	0	463.033	1.422.514	
Σ der Auszahlungen	1.503.042	10.724.581	8.378.000		10.545.745	4.026.794	0	0	6.094.033	30.547.614	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				14.572.539	10.545.745	4.026.794	0	0		14.572.539	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-1.503.042	-10.724.581	-8.378.000		-3.113.580	0	0	0	-6.094.033	-19.088.655	
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	1.153.042	10.724.581	8.378.000		3.113.580	0	0	0	6.094.033	18.738.655	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	350.000	0	0		0	0	0	0	0	350.000	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.503.042	10.724.581	8.378.000		3.113.580	0	0	0	6.094.033	19.088.655	
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Dependance Solingen					Projekt Nr. 1.688				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
40 Betten										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	126.022	3.358.415	3.790.000		3.190.999	238.091	0	0	2.680.000	10.025.112
∑ der Einzahlungen	126.022	3.358.415	3.790.000		3.190.999	238.091	0	0	2.680.000	10.025.112
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	92.746	3.192.700	3.600.000		3.015.683	667.303	0	0	2.500.000	9.875.732
für Planungskosten (BPS / EPL)	33.276	165.715	190.000		175.316	22.210	0	0	180.000	600.802
∑ der Auszahlungen	126.022	3.358.415	3.790.000		3.190.999	689.513	0	0	2.680.000	10.476.534
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				3.880.512	3.190.999	689.513	0	0		3.880.512
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	-451.422	0	0	0	-451.422
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	451.422	0	0	0	451.422
∑ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0		0	451.422	0	0	0	451.422
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ersatzneubau TKL Lessingstraße					Projekt Nr. 1.719				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
16 TKL-Plätze										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
∑ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	100.000	100.000
∑ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Neubau Tagesklinik Mettmann					Projekt Nr. NN				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
30 TKL-Plätze										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000
∑ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
∑ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	500.000	500.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
		2014	2015		2016	2016	2017	2018		
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	68.800	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	68.800	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	68.800	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	68.800	0		0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre

<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	737.068	780.525		780.500	780.500	780.500	780.500	780.525	4.683.050
Zuweisungen der Forensik	0	319.985	339.327		339.300	339.300	339.300	339.300	339.327	2.035.854
aus Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	1.664	1.664		1.700	1.700	1.700	1.700	1.664	10.128
Zuweisungen für Dritte (Pflege u. a.)	0	17.777	18.852		18.900	18.900	18.900	18.900	18.852	113.304
Σ der investiven Einzahlungen	0	1.076.494	1.140.368		1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.368	6.842.336
<u>Auszahlungen</u>										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	1.076.494	1.140.368		1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.368	6.842.336
Σ der investiven Auszahlungen	0	1.076.494	1.140.368		1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.400	1.140.368	6.842.336
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Baupauschale KHG

<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	422.745	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.536.470
Σ der Einzahlungen	422.745	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.536.470
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	422.745	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.536.470
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	79.668	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.193.393
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	343.077	0	0		0	0	0	0	0	343.077
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	422.745	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.536.470
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	422.745	422.745	422.745		422.745	422.745	422.745	422.745	0	2.536.470
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

LVR-Klinik Langenfeld

Vermögensplan 2016 /

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Brandschutzmaßnahmen Haus 26					Projekt Nr. 1.141				Zuständigkeit: Klinik	
Beseitigung der festgestellten Brandschutzmängel										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	214.000	0		0	0	0	0	264.000	264.000
Σ der Einzahlungen	0	214.000	0		0	0	0	0	264.000	264.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	214.000	0		0	0	0	0	264.000	264.000
Σ der Auszahlungen	0	214.000	0		0	0	0	0	264.000	264.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Beseitigung von Brandschutzmängeln an div. Gebäuden auf dem Klinikgelände					Projekt Nr. 1.531				Zuständigkeit: Klinik	
Beseitigung der Baumängel										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	130.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
Σ der Einzahlungen	0	130.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	130.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
Σ der Auszahlungen	0	130.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Modernisierung der Brandmeldeanlage					Projekt Nr. NN				Zuständigkeit: Klinik	
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	300.000		300.000	0	0	0	0	600.000
Σ der Einzahlungen	0	0	300.000		300.000	0	0	0	0	600.000
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	300.000		300.000	0	0	0	0	600.000
Σ der Auszahlungen	0	0	300.000		300.000	0	0	0	0	600.000
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				300.000	300.000	0	0	0		300.000
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	9,00	9,00	9,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	4,00	4,00	1,00
	14	16,00	16,00	12,00
	13	8,00	8,00	18,00
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	6,00	6,00	6,00
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	1,00
	11	9,00	9,00	7,00
	10a	4,00	4,00	2,00
	10	1,00	1,00	3,00
	9d	5,00	5,00	2,00
	9c	30,00	30,00	18,00
	9b	35,00	35,00	30,00
	9a	34,00	34,00	25,00
	9	52,00	52,00	43,00
	8a	15,00	15,00	11,00
	8	33,00	33,00	28,00
	7a	290,00	290,00	309,00
	7	0,00	0,00	0,00
	6	40,00	40,00	32,00
	5	27,00	27,00	15,00
	4a	27,00	27,00	21,00
	4	0,00	0,00	0,00
	3a	24,00	24,00	28,00
	3	25,00	25,00	29,00
	2 Ü	6,00	6,00	1,00
	2	7,00	7,00	6,00
	1	2,00	2,00	6,00
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	0,00	0,00	0,00
	S 16	0,00	0,00	0,00
	S 12 Ü	15,00	15,00	15,00
	S 12	10,00	10,00	12,00
	S 9	0,00	0,00	0,00
	S 8	12,00	12,00	9,00
	S 5	0,00	0,00	0,00
	S 4	0,00	0,00	0,00
Ärzte	IV	6,00	6,00	8,00
	III	7,00	7,00	7,00
	II	34,00	34,00	31,00
	I	33,00	33,00	31,00
	Summe	826,00	826,00	776,00

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	0,00	0,00	0,00
Kr.- Pflegeschüler	75,00	75,00	73,00
Ausbild. Verwaltung	1,00	1,00	0,00
Ausbild. Handwerk	2,00	2,00	1,00
Summe	78,00	78,00	74,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst						
	A 14	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00
	A 13	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00
Mittlerer Dienst						
	A 9	1,00	0,00	1,00	1,00	1,00
Summe		3,00	0,00	3,00	3,00	2,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Zivildienstleistende	0,00	0,00	0,00
FSJ/BFD	11,00	11,00	10,00
Summe	11,00	11,00	10,00

Katalog der Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung

- Techniker/Handwerker, Ärztlicher Leiter (kw), Angestellte/Arbeiter

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	60.139	62.444	3,8%	63.799	2,2%	65.183	2,2%	66.618	2,2%
Sonstige betriebliche Erträge	4.350	4.558	4,8%	4.642	1,8%	4.725	1,8%	4.813	1,9%
∑ Erträge	64.489	67.002	3,9%	68.440	2,1%	69.909	2,1%	71.431	2,2%
Personalaufwand	49.390	52.068	5,4%	53.056	1,9%	54.091	1,9%	55.118	1,9%
Materialaufwand	7.631	7.924	3,8%	8.082	2,0%	8.244	2,0%	8.410	2,0%
Sonstige Aufwendungen	6.344	6.795	7,1%	7.061	3,9%	7.312	3,6%	7.592	3,8%
∑ Aufwendungen	63.365	66.787	5,4%	68.200	2,1%	69.647	2,1%	71.119	2,1%
Zwischenergebnis (EBITDA)	1.124	215	-80,9%	240	11,7%	262	9,1%	312	19,1%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	120	125	4,2%	125	0,0%	505	304,0%	595	17,8%
Operatives Ergebnis	1.004	90	-91,0%	115	27,9%	-243	-311,1%	-283	16,5%
Finanzierungsaufwendungen	0	151	0,0%	267	76,8%	255	-4,5%	242	-5,1%
Finanzierungserträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzergebnis	0	-151	0,0%	-267	76,8%	-255	-4,5%	-242	-5,1%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	1.004	-61	-106,1%	-152	148,9%	-498	228,0%	-525	5,4%
Steuern	9	9	0,0%	10	11,1%	10	0,0%	12	20,0%
Überschuss / Fehlbetrag	995	-70	-107,0%	-162	131,2%	-508	213,9%	-537	5,7%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	180	0,0%	280	55,6%	550	96,4%	550	0,0%
Ergebnis	995	110	-88,9%	118	7,4%	42	-64,5%	13	-69,5%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Mönchengladbach

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Mönchengladbach

Die LVR-Klinik Mönchengladbach, Heinrich-Pesch-Straße 39-41, 41239 Mönchengladbach, ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1160422 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Mönchengladbach im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Mönchengladbach, Heinrich-Pesch-Straße 39-41, 41239 Mönchengladbach
Außenstelle:
- Tagesklinik, Gartenstr. 72, 41236 Mönchengladbach

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Mönchengladbach umfasst folgende Regionen:

- Stadt Mönchengladbach ohne den Stadtbezirk Neuwerk, im Stadtbezirk Stadtmitte Stadtteil Ohler

Darüber hinaus nimmt die LVR-Klinik Mönchengladbach Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Mönchengladbach vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Mönchengladbach unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik Mönchengladbach aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Mönchengladbach jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Mönchengladbach führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Mönchengladbach wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Mönchengladbach zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	130	130	130
Summe vollstationäre Betten	130	130	130
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	18	18	18
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	18	18	18
Summe teilstationäre Plätze	36	36	36
Summe KHG-Bereich	166	166	166
Maßregelvollzug	0	0	0
Soziale Reha	42	42	42
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	208	208	208

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	193,58	193,40	188,88

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	17.180	17.196	16.845
Sonstige betriebliche Erträge	1.057	1.329	1.312
∑ Erträge	18.237	18.525	18.157
Personalaufwand	12.087	12.428	11.632
Materialaufwand	1.561	1.405	1.396
Sonstige Aufwendungen	4.299	4.256	4.995
∑ Aufwendungen	17.947	18.089	18.023
Zwischenergebnis (EBITDA)	290	436	134
Abschreibungen (eigenfinanziert)	137	259	39
Operatives Ergebnis	153	177	95
Finanzierungsaufwendungen	157	249	42
Finanzierungserträge	4	496	0
Finanzergebnis	-153	247	-42
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	0	424	53
Steuern	5	5	3
Überschuss / Fehlbetrag	-5	419	50
Entnahme aus Gewinnrücklagen	19	12	12
Ergebnis	14	431	63

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	15.919	15.858	15.648
Erlöse aus Wahlleistungen	200	210	180
Erlöse aus ambulanten Leistungen	981	1.062	939
Nutzungsentgelte der Ärzte	80	66	78
Umsatzerlöse	17.180	17.196	16.845

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	47.450	47.450	49.459
Summe vollstationär	47.450	47.450	49.459
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	4.500	4.500	4.515
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	4.500	4.500	4.497
Summe teilstationär	9.000	9.000	9.012
Summe KHG-Bereich	56.450	56.450	58.471
Maßregelvollzug	0	0	0
Soziale Reha	15.330	15.330	15.326
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Klinik Gesamt	71.780	71.780	73.797

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	55.024,000	55.024,000	50.201,157

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	5.000	5.350	5.061
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	85	75	72
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	22	21	22
Übrige Erträge	950	1.233	1.218
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.057	1.329	1.312

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 30.500 € enthalten. Hierbei handelt es sich um den Zuschuss zur Migrantenambulanz, die Erstattungen für Bekleidung und Fahrtkosten sowie den Zuschuss für die Förderung von psychiatrischen Hilfsgemeinschaften und Ehrenamtlichen Initiativen.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	2.382	2.528	2.123
Pflegedienst	6.716	7.119	6.538
Medizinisch-Technischer Dienst	1.514	1.397	1.423
Funktionsdienst	619	670	698
Klinisches Hauspersonal	0	0	0
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	351	357	327
Technischer Dienst	0	0	0
Verwaltungsdienst	265	156	247
Sonderdienst	60	61	58
Sonstiges Personal	32	40	89
Ausbildungsstätten	0	0	0
Nicht zurechenbare Personalkosten	148	100	129
Personalaufwand	12.087	12.428	11.632

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	314	298	304
Medizinischer Bedarf	487	439	471
Wasser, Energie, Brennstoffe	520	525	437
Wirtschaftsbedarf	240	143	184
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	1.561	1.405	1.396

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	218	203	194
Zentrale Dienstleistungen	2.129	2.013	2.069
Instandhaltungen Aufwand	705	382	757
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnahm. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	0
Wartung	51	0	49
Abgaben, Versicherungen	88	71	85
Übrige Aufwendungen	1.108	1.587	1.841
Sonstige Aufwendungen	4.299	4.256	4.995

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 2.150.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen /VE	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR	
Investitionstätigkeit												
<u>Einzahlungen</u>												
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	4.537.459		112.527	0	0	0	0	0	4.649.986
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	139.519	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	976.635
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	259.000	275.000		275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	1.650.000
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	28.300	28.300		28.000	28.000	28.000	28.000	28.300	28.300	168.600
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	139.519	426.819	4.980.278		555.046	442.519	442.519	442.519	442.819	442.819	7.445.221
<u>Auszahlungen</u>												
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	232.559	3.933.120	6.090.000		79.561	0	0	0	2.650.000	2.650.000	9.052.120
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	43.493	161.482	240.000		32.966	0	0	0	161.482	161.482	477.941
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	287.300	303.300		303.000	303.000	303.000	303.000	303.300	303.300	1.818.600
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	276.052	4.381.902	6.633.300		415.527	303.000	303.000	303.000	3.114.782	3.114.782	11.348.661
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0		112.527	0	0	0	0	0	112.527
17	Saldo Investitionstätigkeit	-136.533	-3.955.083	-1.653.022		139.519	139.519	139.519	139.519	-2.671.963	-2.671.963	-3.903.440
Finanzierungstätigkeit												
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	3.101.620	1.792.541		0	0	0	0	851.059	851.059	2.643.600
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	276.052	1.167.951	198.637		198.637	198.637	198.637	198.637	2.074.539	2.074.539	3.343.776
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	276.052	4.269.571	1.991.178		198.637	198.637	198.637	198.637	2.925.598	2.925.598	5.987.376
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	314.489	338.156		338.156	338.156	338.156	338.156	214.303	214.303	1.905.084
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	139.519	0	0		0	0	0	0	0	0	139.519
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	139.519	314.489	338.156		338.156	338.156	338.156	338.156	214.303	214.303	2.044.603
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	136.533	3.955.083	1.653.022		-139.519	-139.519	-139.519	-139.519	2.711.295	2.711.295	3.942.773

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / V E
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Haus B 40 Betten Viersen					Projekt Nr. 1.059				Zuständigkeit: Trägerverwaltung	
40 Betten										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	4.537.459		112.527	0	0	0	0	4.649.986
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	0	4.537.459		112.527	0	0	0	0	4.649.986
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	232.559	2.727.120	6.090.000		79.561	0	0	0	2.650.000	9.052.120
für Planungskosten (BPS / EPL)	43.493	161.482	240.000		32.966	0	0	0	161.482	477.941
Σ der Auszahlungen	276.052	2.888.602	6.330.000		112.527	0	0	0	2.811.482	9.530.061
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				112.527	112.527	0	0	0	0	112.527
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	-276.052	-2.888.602	-1.792.541		0	0	0	0	-2.811.482	-4.880.075
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	1.895.620	1.792.541		0	0	0	0	851.059	2.643.600
Einzahlungen aus Eigenmitteln	276.052	992.982	0		0	0	0	0	1.960.423	2.236.475
Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	276.052	2.888.602	1.792.541		0	0	0	0	2.811.482	4.880.075
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
<u>Einzahlungen</u>										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	1.206.000	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	1.206.000	0		0	0	0	0	0	0
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	-1.206.000	0		0	0	0	0	0	0
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	1.206.000	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	1.206.000	0		0	0	0	0	0	0
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / E
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	259.000	275.000		275.000	275.000	275.000	275.000	275.000	1.650.000
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	28.300	28.300		28.000	28.000	28.000	28.000	28.300	168.600
Σ der investiven Einzahlungen	0	287.300	303.300		303.000	303.000	303.000	303.000	303.300	1.818.600
<u>Auszahlungen</u>										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	287.300	303.300		303.000	303.000	303.000	303.000	303.300	1.818.600
Σ der investiven Auszahlungen	0	287.300	303.300		303.000	303.000	303.000	303.000	303.300	1.818.600
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Baupauschale KHG										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	139.519	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	976.635
Σ der Einzahlungen	139.519	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	976.635
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	139.519	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	976.635
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	837.116
Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	139.519	0	0		0	0	0	0	0	139.519
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	139.519	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	976.635
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	139.519	139.519	139.519		139.519	139.519	139.519	139.519	139.519	976.635
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	3,00	3,00	3,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	0,00	0,00	0,00
	14	5,00	1,00	4,41
	13	1,00	6,00	1,00
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	1,00	1,00	0,94
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	2,00	2,00	1,50
	10a	0,00	0,00	0,00
	10	3,00	1,00	3,00
	9d	2,00	1,00	2,00
	9c	4,00	4,00	3,25
	9b	11,00	10,00	10,65
	9a	12,00	14,00	11,75
	9	3,00	4,00	2,85
	8a	6,00	8,00	5,50
	8	8,00	9,00	7,79
	7a	81,00	76,00	80,89
	7	0,00	0,00	0,00
	6	5,00	5,00	4,25
	5	11,00	8,00	10,61
	4a	0,00	0,00	0,00
	4	1,00	1,00	1,00
	3a	4,00	2,50	3,76
	3	4,00	4,50	3,95
	2 Ü	0,00	0,00	0,00
	2	4,50	5,00	4,03
	1	4,00	3,00	3,65
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 12 Ü	0,00	0,00	0,00
	S 12	12,50	11,00	12,35
	S 9	0,00	0,00	0,00
	S 8	4,00	4,00	4,00
Ärzte	IV	2,00	2,00	2,00
	III	3,00	3,00	2,00
	II	15,00	15,00	14,25
	I	0,00	0,00	0,00
	Summe	212,00	204,00	204,38

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	2,00	2,00	0,00
Kr.- Pflegeschüler	18,00	18,00	16,00
Pflegepraktikanten	8,00	8,00	7,00
Summe	28,00	28,00	23,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst						
	A 14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gehobener Dienst						
	- nichttechnischer Verwaltungsdienst -					
	A 11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	- technischer Verwaltungsdienst -					
	A 13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mittlerer Dienst						
	A 9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Zivildienstleistende	10,00	10,00	0,00
Freiwilliges Soziales Jahr	0,00	0,00	0,00
Summe	10,00	10,00	0,00

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	17.196	17.180	-0,1%	21.795	26,9%	22.216	1,9%	22.622	1,8%
Sonstige betriebliche Erträge	1.329	1.057	-20,5%	1.375	30,1%	1.376	0,1%	1.377	0,1%
Σ Erträge	18.525	18.237	-1,6%	23.170	27,0%	23.592	1,8%	23.999	1,7%
Personalaufwand	12.428	12.087	-2,7%	15.158	25,4%	15.464	2,0%	15.771	2,0%
Materialaufwand	1.405	1.561	11,1%	2.045	31,0%	2.088	2,1%	2.130	2,0%
Sonstige Aufwendungen	4.256	4.299	1,0%	5.599	30,2%	5.690	1,6%	5.784	1,7%
Σ Aufwendungen	18.089	17.947	-0,8%	22.802	27,1%	23.242	1,9%	23.685	1,9%
Zwischenergebnis (EBITDA)	436	290	-33,5%	368	26,9%	350	-4,9%	314	-10,3%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	259	137	-47,1%	259	89,1%	259	0,0%	259	0,0%
Operatives Ergebnis	177	153	-13,6%	109	-28,8%	91	-16,5%	55	-39,6%
Finanzierungsaufwendungen	249	157	-36,9%	151	-3,8%	144	-4,6%	138	-4,2%
Finanzierungserträge	496	4	-99,2%	75	1775,0%	75	0,0%	75	0,0%
Finanzergebnis	247	-153	-161,9%	-76	-50,3%	-69	-9,2%	-63	-8,7%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	424	0	0,0%	33	0,0%	22	-33,3%	-8	-136,5%
Steuern	5	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	419	-5	-101,2%	28	-660,0%	17	-39,3%	-13	-176,6%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	12	19	58,3%	58	205,3%	58	0,0%	58	0,0%
Ergebnis	431	14	-96,8%	86	514,3%	75	-12,8%	45	-40,0%

W I R T S C H A F T S P L A N

LVR-Klinik Viersen

Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik Viersen

Die LVR-Klinik Viersen, Johannisstraße 70, 41717 Viersen ist als psychiatrisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1660453 mit den Fachdisziplinen

- Psychiatrie (Allgemein)
- Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Tagesklinik Psychiatrie (Allgemein)
- Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie

sowie dem besonderen Angebot

Pharmazie (nicht bettenführend)

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik Viersen im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik Viersen, Johannisstraße 70, 41717 Viersen

Außenstellen:

- Tagesklinik Viersen (Allgemeine Psychiatrie und Gerontopsychiatrie), Oberrahserstraße, 41748 Viersen
- Allgemeinpsychiatrische Tagesklinik Mönchengladbach, Regentenstraße 91, 41061 Mönchengladbach
- Fanny-Zahn-Haus, Süchtelner Straße 208, 41747 Viersen
- Tagesklinik Kinder- u. Jugendpsychiatrie Krefeld, vom Bruck Platz 8, 47805 Krefeld
- Tagesklinik auf dem Gelände des Lukaskrankenhauses, Preußenstraße 84, 41464 Neuss
- Tagesklinik Kinder- u. Jugendpsychiatrie Mönchengladbach, Mathildenstraße 67, 41239 Mönchengladbach
- Tagesklinik Kinder- u. Jugendpsychiatrie am Städtischen Krankenhaus Heinsberg, Genneper Str. 1, 52525 Heinsberg

Das Versorgungsgebiet der LVR-Klinik Viersen umfasst folgende Regionen:

- Kreis Viersen
- Stadt Mönchengladbach (Stadtbezirke Neuwerk und Stadtmitte ohne den Stadtteil Ohler)

In der Kinder- und Jugendpsychiatrie obliegt der LVR-Klinik Viersen die Psychiatrische Pflichtversorgung folgender Städte und Kreise:

- Stadt Krefeld
- Stadt Mönchengladbach
- Kreis Viersen
- Kreis Neuss
- Kreis Heinsberg

Darüber hinaus nimmt die LVR-Klinik Viersen Aufgaben der medizinischen Rehabilitation sowie der Eingliederungshilfe nach den geltenden leistungsrechtlichen Vorschriften sowie Aufgaben der Pflege

nach dem PflegeVG und dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII) – Sozialhilfe – in fachlich eigenständigen Einrichtungen wahr.

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik Viersen vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik Viersen unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik Viersen aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik Viersen jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik Viersen führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik Viersen wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik Viersen zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	214	214	214
Kinder- und Jugendpsychiatrie	115	115	115
Qualifizierter Drogenentzug (KiJu)	10	10	10
Summe vollstationäre Betten	339	339	339
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	35	35	35
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	62	62	62
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	12	12	12
Summe teilstationäre Plätze	109	109	109
Summe KHG-Bereich	448	448	448
Maßregelvollzug	154	166	166
Soziale Reha	89	89	95
Suchtentwöhnung / Med. Reha	54	54	54
Pflegeheimbereich	32	32	32
Jugendhilfe	33	33	33
Klinik Gesamt	810	822	828

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	1.054,49	1.083,82	1.048,25

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	78.805	77.536	75.312
Sonstige betriebliche Erträge	12.692	13.690	19.363
Σ Erträge	91.497	91.226	94.675
Personalaufwand	68.141	68.947	65.134
Materialaufwand	12.016	10.599	11.435
Sonstige Aufwendungen	10.500	10.078	17.065
Σ Aufwendungen	90.657	89.624	93.633
Zwischenergebnis (EBITDA)	840	1.602	1.042
Abschreibungen (eigenfinanziert)	444	340	393
Operatives Ergebnis	396	1.262	649
Finanzierungsaufwendungen	296	358	102
Finanzierungserträge	0	0	0
Finanzergebnis	-296	-358	-102
Erträge aus Auflösung von Pensionszahlungen	0	0	407
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	300
Außerordentliches Ergebnis	0	0	107
Ergebnis vor Steuern	100	904	654
Steuern	24	8	17
Überschuss / Fehlbetrag	76	896	637
Entnahme aus Gewinnrücklagen	29	26	94
Ergebnis	105	922	730

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	73.658	73.052	70.912
Erlöse aus Wahlleistungen	0	0	0
Erlöse aus ambulanten Leistungen	5.136	4.474	4.366
Nutzungsentgelte der Ärzte	11	10	33
Umsatzerlöse	78.805	77.536	75.312

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Berechnungstage

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Allgemeine Psychiatrie	75.706	74.500	79.770
Kinder- und Jugendpsychiatrie	41.227	42.000	41.679
Qualifizierter Drogenentzug	2.717	3.150	2.484
Summe vollstationär	119.650	119.650	123.933
Tagesklinik Allgemeine Psychiatrie	9.159	9.159	9.035
Tagesklinik Kinder- und Jugendpsychiatrie	15.500	15.500	15.723
Tagesklinik Gerontopsychiatrie	3.648	3.648	4.468
Summe teilstationär	28.307	28.307	29.226
Summe KHG-Bereich	147.957	147.957	153.159
Maßregelvollzug	66.430	69.715	65.022
Soziale Reha	32.400	32.668	43.589
Suchtentwöhnung / Med. Reha	8.700	11.865	9.168
Pflegeheimbereich	8.736	11.863	11.833
Jugendhilfe	11.700	11.680	0
Klinik Gesamt	275.923	285.748	282.771

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
PEPP eff. Bewertungsrelationen	185.651,000	185.651,000	163.623,748

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	16.794	16.794	16.050
ambulante OP	0	0	0

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	1.914	1.818	3.059
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	8.030	9.479	7.959
Übrige Erträge	2.748	2.393	8.345
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	12.692	13.690	19.363

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 208.816 € enthalten. Hierbei handelt es sich um Zuschüsse für Bekleidung, Fahrtkosten, Ombudsperson, LiGa Personalkosten und den Zuschuss zur Hanns-Dieter-Hüsch Schule.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	8.264	8.408	7.589
Pflegedienst	33.167	33.390	31.879
Medizinisch-Technischer Dienst	9.072	9.640	8.549
Funktionsdienst	4.300	4.302	4.240
Klinisches Hauspersonal	605	598	586
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	3.059	3.300	2.886
Technischer Dienst	2.078	2.215	2.074
Verwaltungsdienst	5.988	6.238	5.680
Sonderdienst	159	194	128
Sonstiges Personal	202	177	225
Ausbildungsstätten	217	240	218
Nicht zurechenbare Personalkosten	1.030	245	1.078
Personalaufwand	68.141	68.947	65.134

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	1.369	1.464	1.415
Medizinischer Bedarf	4.546	3.552	4.380
Wasser, Energie, Brennstoffe	3.490	3.516	2.958
Wirtschaftsbedarf	2.611	2.067	2.681
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	12.016	10.599	11.435

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014 TEUR
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	761	565	802
Zentrale Dienstleistungen	2.681	2.858	2.622
Instandhaltungen Aufwand	1.656	1.671	2.437
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnah. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	85
Wartung	393	333	323
Abgaben, Versicherungen	445	396	499
Übrige Aufwendungen	4.564	4.255	10.296
Sonstige Aufwendungen	10.500	10.078	17.065

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 10.550.000 €

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		14.106.419	4.828.875	0	0	500.000	19.435.294
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	174	252.900	750.455		0	0	2.220.185	0	258.000	3.228.814
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	36.237	1.360.939	1.360.939		355.000	0	0	0	235.674	1.987.850
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	315.710	315.710	315.710		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.894.260
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	505.486	593.232		593.000	593.000	593.000	593.000	593.232	3.558.464
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	261.685	280.748		281.000	281.000	281.000	281.000	280.748	1.685.496
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	352.121	2.696.720	3.301.084		15.651.129	6.018.585	3.409.895	1.189.710	1.867.654	31.790.178
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	740.032	1.615.550	11.204.650		14.610.000	4.758.589	2.075.873	0	2.768.674	36.157.818
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	447.542	808.174	476.729		173.931	70.286	144.312	0	965.000	2.277.800
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	767.171	873.980		874.000	874.000	874.000	874.000	873.980	5.243.960
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	1.187.574	3.190.895	12.555.359		15.657.931	5.702.875	3.094.185	874.000	4.607.654	43.679.578
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0		14.783.931	4.828.875	0	0	0	19.612.806
17	Saldo Investitionstätigkeit	-835.453	-494.175	-9.254.275		-6.802	315.710	315.710	315.710	-2.740.000	-11.889.400
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	1.151.163	809.885	9.569.985		322.512	0	0	0	2.740.000	13.783.660
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	506.351		503.297	503.297	503.297	503.297	0	2.519.538
20	Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.151.163	809.885	10.076.336		825.809	503.297	503.297	503.297	2.740.000	16.303.198
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	79.538	55.958	796.723		819.007	819.007	819.007	819.007	0	4.152.288
23	Zuführung zu der Baupauschalrücklage	236.172	259.752	25.338		0	0	0	0	0	261.510
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	315.710	315.710	822.061		819.007	819.007	819.007	819.007	0	4.413.797
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	835.453	494.175	9.254.275		6.802	-315.710	-315.710	-315.710	2.740.000	11.889.400

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				voraus. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR		
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR	
Herrichtung Haus 18					Projekt Nr. 1.345				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	36.237	1.219.939	1.219.939		355.000	0	0	0	175.674	1.786.850	
Σ der Einzahlungen	36.237	1.219.939	1.219.939		355.000	0	0	0	175.674	1.786.850	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	22.326	1.153.650	1.153.650		350.000	0	0	0	145.674	1.671.650	
für Planungskosten (BPS / EPL)	13.911	66.289	66.289		5.000	0	0	0	30.000	115.200	
Σ der Auszahlungen	36.237	1.219.939	1.219.939		355.000	0	0	0	175.674	1.786.850	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				355.000	355.000	0	0	0		355.000	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	

Standardbettenhaus					Projekt Nr. 1.576				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
134 Betten											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		14.106.419	4.828.875	0	0	0	18.935.294	
Σ der Einzahlungen	0	0	0		14.106.419	4.828.875	0	0	0	18.935.294	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	717.706	109.000	9.210.000		14.260.000	4.758.589	0	0	2.065.000	31.011.295	
für Planungskosten (BPS / EPL)	433.457	700.885	359.985		168.931	70.286	0	0	675.000	1.707.659	
Σ der Auszahlungen	1.151.163	809.885	9.569.985		14.428.931	4.828.875	0	0	2.740.000	32.718.954	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				19.257.806	14.428.931	4.828.875	0	0		19.257.806	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	-1.151.163	-809.885	-9.569.985		-322.512	0	0	0	-2.740.000	-13.783.660	
Finanzierungstätigkeit											
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	1.151.163	809.885	9.569.985		322.512	0	0	0	2.740.000	13.783.660	
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.151.163	809.885	9.569.985		322.512	0	0	0	2.740.000	13.783.660	
Saldo gesamt	0	0	0		0	0	0	0	0	0	

Herrichtung von Haus 19 (Planungskosten)					Projekt Nr. 1.689				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	141.000	141.000		0	0	0	0	60.000	201.000	
Σ der Einzahlungen	0	141.000	141.000		0	0	0	0	60.000	201.000	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	100.000	100.000		0	0	0	0	50.000	150.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	41.000	41.000		0	0	0	0	10.000	51.000	
Σ der Auszahlungen	0	141.000	141.000		0	0	0	0	60.000	201.000	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Neubau Dependance Neuss										
Projekt Nr. NN										
Zuständigkeit: Trägerverwaltung										
20 Betten										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	100.000	100.000
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	300.000	300.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Tagesklinik Kempen / Nettetal										
Projekt Nr. NN										
Zuständigkeit: Trägerverwaltung										
33 tagesklinische Plätze										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	150.000	150.000
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	50.000	50.000
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	200.000	200.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	152.900	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	152.900	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	152.900	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	152.900	0		0	0	0	0	0	0
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0	0	0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	505.486	593.232		593.000	593.000	593.000	593.000	593.232	3.558.464
Zuweisungen der Forensik	0	232.965	253.138		253.000	253.000	253.000	253.000	253.138	1.518.276
aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen (Reha-Bereich)	0	7.178	7.242		7.000	7.000	7.000	7.000	7.242	42.484
Zuweisungen für Dritte (Pflege u. a.)	0	21.542	20.368		21.000	21.000	21.000	21.000	20.368	124.736
Σ der investiven Einzahlungen	0	767.171	873.980		874.000	874.000	874.000	874.000	873.980	5.243.960
<u>Auszahlungen</u>										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	767.171	873.980		874.000	874.000	874.000	874.000	873.980	5.243.960
Σ der investiven Auszahlungen	0	767.171	873.980		874.000	874.000	874.000	874.000	873.980	5.243.960
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Baupauschale KHG										
<u>Einzahlungen</u>										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	315.710	315.710	315.710		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.894.260
Σ der Einzahlungen	315.710	315.710	315.710		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.894.260
<u>Auszahlungen</u>										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	315.710	315.710	315.710		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.894.260
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	79.538	55.958	290.372		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.632.750
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	236.172	259.752	25.338		0	0	0	0	0	261.510
Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	315.710	315.710	315.710		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.894.260
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	315.710	315.710	315.710		315.710	315.710	315.710	315.710	0	1.894.260
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Teil II Maßnahmen konsumtiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- u. auszahlungen / VE	
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR
		2014	2015		2016	2016	2017	2018			2019
Zielplanung LVR-Klinik Viersen					Projekt Nr. 886				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	174	0	0		0	0	0	0	108.000	108.174	
Σ der Einzahlungen	174	0	0		0	0	0	0	108.000	108.174	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	8.000	8.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	174	0	0		0	0	0	0	100.000	100.174	
Σ der Auszahlungen	174	0	0		0	0	0	0	108.000	108.174	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Brandschutzmaßnahme Haus 26					Projekt Nr. 1.476				Zuständigkeit: Klinik		
im Rahmen von Nutzungsänderungen erfolgt Beseitigung von Brandschutzmängeln											
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	100.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000	
Σ der Einzahlungen	0	100.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	100.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000	
Σ der Auszahlungen	0	100.000	0		0	0	0	0	150.000	150.000	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Rückbaumaßnahme für den Ersatzneubau Stationsgebäude, 1. BA					Projekt Nr. 1.731				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	750.455		0	0	0	0	0	750.455	
Σ der Einzahlungen	0	0	750.455		0	0	0	0	0	750.455	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	741.000		0	0	0	0	0	741.000	
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	9.455		0	0	0	0	0	9.455	
Σ der Auszahlungen	0	0	750.455		0	0	0	0	0	750.455	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	
Rückbaumaßnahme für den Ersatzneubau Stationsgebäude, 2. BA					Projekt Nr. 1.731				Zuständigkeit: Trägerverwaltung		
<u>Einzahlungen</u>											
aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	0		0	0	2.220.185	0	0	2.220.185	
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	2.220.185	0	0	2.220.185	
<u>Auszahlungen</u>											
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	2.075.873	0	0	2.075.873	
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	144.312	0	0	144.312	
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	2.220.185	0	0	2.220.185	
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0		0	
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0	

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	12,00	12,00	10,00
	15	3,00	2,00	2,88
	14	80,00	83,00	79,32
	13	0,00	0,00	0,00
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	3,00	3,00	2,00
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	15,00	13,00	14,73
	10a	1,00	1,00	1,00
	10	11,00	12,00	10,86
	9d	9,00	8,00	8,50
	9c	18,00	21,00	17,91
	9b	37,00	37,00	36,81
	9a	34,00	34,00	32,94
	9	65,00	68,00	64,19
	8a	23,00	22,00	22,58
	8	60,00	55,00	59,40
	7a	389,00	389,00	388,32
	7	4,00	4,00	4,00
	6	74,00	66,50	73,12
	5	47,00	50,00	46,55
	4a	0,00	0,00	0,00
	4	4,00	3,00	3,91
	3a	0,00	0,00	0,00
	3	22,00	23,00	21,15
	2 Ü	4,00	6,00	3,25
	2	7,00	6,00	6,78
	1	1,00	1,00	1,00
Sozial- und Erziehungsdienst	S 18	0,00	0,00	0,00
	S 17	2,00	4,00	1,22
	S 12 Ü	20,00	20,00	20,09
	S 12	24,00	20,00	23,32
	S 9	4,00	3,00	3,88
	S 8	63,00	67,00	62,22
	S 5	0,00	0,00	0,00
	S 4	1,00	3,00	1,00
Ärzte	IV	8,00	8,00	7,85
	III	4,00	4,00	4,00
	II	67,00	67,00	66,81
	I	0,00	0,00	0,00
Sonstige (PIA, Honorarkr.)	FEB	10,50	0,00	10,08
Summe		1.126,50	1.115,50	1.111,67

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Berufspraktikant	2,00	2,00	1,00
Pflegepraktikant	10,00	10,00	10,00
Kr.- Pflegeschüler	81,00	81,00	71,00
Pflege.-Hilfeschüler	2,00	2,00	0,00
Ausbild. Verwaltung	3,00	3,00	2,00
Ausbild. Handwerk	7,00	7,00	2,00
Ausbild. PKA	1,00	1,00	1,00
Summe	106,00	106,00	87,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst						
	A 14	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	A 13	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
Gehobener Dienst						
	- nichttechnischer Verwaltungsdienst -					
	A 12	1,00	0,00	0,00	1,00	1,00
	A 11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 9	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Summe		4,00	0,00	0,00	4,00	3,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Zivildienstleistende	26,00	26,00	0,00
Freiwilliges Soziales Jahr	5,00	5,00	1,00
nachrichtlich:			
Lungenfachärzte	1,00	1,00	0,00
Küster / Organist	2,00	2,00	0,08
Summe	34,00	34,00	1,08

Katalog der Dienstposten mit Dienstwohnungsberechtigung

- Leitender Arzt

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2014 Wirt- schafts- plan in T€	2015 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	77.536	78.805	1,6%	77.206	-2,0%	78.682	1,9%	80.185	1,9%
Sonstige betriebliche Erträge	13.690	12.692	-7,3%	12.241	-3,6%	12.250	0,1%	12.327	0,6%
∑ Erträge	91.226	91.497	0,3%	89.447	-2,2%	90.932	1,7%	92.512	1,7%
Personalaufwand	68.947	68.141	-1,2%	66.034	-3,1%	67.296	1,9%	68.680	2,1%
Materialaufwand	10.599	12.016	13,4%	11.609	-3,4%	11.553	-0,5%	11.635	0,7%
Sonstige Aufwendungen	10.078	10.500	4,2%	10.819	3,0%	10.765	-0,5%	10.924	1,5%
∑ Aufwendungen	89.624	90.657	1,2%	88.462	-2,4%	89.614	1,3%	91.239	1,8%
Zwischenergebnis (EBITDA)	1.602	840	-47,6%	985	17,3%	1.318	33,8%	1.273	-3,4%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	340	444	30,6%	444	0,0%	789	77,7%	789	0,0%
Operatives Ergebnis	1.262	396	-68,6%	541	36,7%	529	-2,2%	484	-8,6%
Finanzierungsaufwendungen	358	296	-17,3%	517	74,7%	498	-3,7%	479	-3,8%
Finanzierungserträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzergebnis	-358	-296	-17,3%	-517	74,7%	-498	-3,7%	-479	-3,8%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	904	100	-88,9%	24	-75,8%	31	29,4%	5	-84,5%
Steuern	8	24	200,0%	24	0,0%	24	0,0%	24	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	896	76	-91,5%	0	-99,8%	7	5073,4%	-19	-364,4%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	26	29	11,5%	29	0,0%	29	0,0%	29	0,0%
Ergebnis	922	105	-88,6%	29	-72,2%	36	24,4%	10	-72,8%

W I R T S C H A F T S P L A N
LVR-Klinik für Orthopädie Viersen
Entwurf 2016

Betrauung der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen

Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, Horionstraße 2, 41749 Viersen ist als orthopädisches Fachkrankenhaus unter der Krankenhausnummer 1660443 mit den Fachdisziplinen

- Orthopädie (Allgemein)
- Rheumatologie
- Neurologie

sowie einer

- Ausbildungsstätte für den Ausbildungsgang „Gesundheits- und Krankenpflege“ in Zusammenarbeit mit der LVR-Klinik Viersen

in den Krankenhausplan des Landes Nordrhein-Westfalen aufgenommen.

Auf Grundlage der vorstehenden Betrauung der LVR-Kliniken nimmt die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen im Rahmen ihres Versorgungsauftrages und der Betriebssatzung der LVR-Kliniken den ärztlichen, pflegerischen, technischen und wirtschaftlichen Betrieb der Krankenhausbetriebsstätten an folgenden Standorten wahr:

- LVR-Klinik für Orthopädie Viersen, Horionstraße 2, 41749 Viersen

Zur Sicherstellung und zum Ausgleich der im Zusammenhang mit der Erbringung der betrauten Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse entstehenden Kosten erhält die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen vom Landschaftsverband Rheinland für das Wirtschaftsjahr 2016 Ausgleichszahlungen gemäß dem nachfolgenden Wirtschaftsplan. Kosten und etwaige Fehlbeträge aus Dienstleistungen, die nicht von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse sind, werden nicht ausgeglichen.

Die Ausgleichszahlungen gehen nicht über das hinaus, was erforderlich ist, um die durch die Erfüllung der obliegenden Gemeinwohlverpflichtungen verursachten Kosten der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen unter Berücksichtigung der dabei erzielten Einnahmen und einer angemessenen Rendite aus dem für die Erfüllung dieser Verpflichtungen eingesetzten Eigenkapital abzudecken. Eine Überkompensation ist gemäß dem Beschluss 2012/21/EU der Kommission vom 20.12.2011 über die Anwendung von Artikel 106 Absatz 2 des Vertrages über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf staatliche Beihilfen in Form von Ausgleichszahlungen zugunsten bestimmter Unternehmen, die mit der Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse betraut sind (ABl. EU Nr. L 7/3 vom 11.01.2012, kurz „Freistellungsbeschluss“) auszuschließen. Dies wird im Rahmen der erforderlichen Kostentransparenz insbesondere dadurch sichergestellt, dass die Parameter für die Berechnung, Überwachung und etwaige Änderung der Finanzierungsmaßnahmen zugunsten der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen aus dem nachfolgenden Wirtschaftsplan eindeutig und nachvollziehbar hervorgehen und seitens der LVR-Klinik für Orthopädie Viersen jederzeit gewährleistet ist, dass die Trägermittel ausschließlich für die betrauungsgegenständlichen Gemeinwohlaufgaben verwendet werden. Die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen führt daher jedenfalls jährlich nach Ablauf des Wirtschaftsjahres den Nachweis über die Verwendung der Mittel. Dies geschieht durch den Jahresabschluss.

Soweit die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen wirtschaftliche Tätigkeiten ausübt, die nicht Gegenstand der vorliegenden Betrauung sind, werden die Einnahmen und Ausgaben aus diesen Wirtschaftsbereichen gemäß Art. 5 Abs. 9 des Freistellungsbeschlusses getrennt zu den Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Erbringung der Aufgaben von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse geführt. Der Landschaftsverband Rheinland ist berechtigt, Bücher, Belege und sonstige

Geschäftsunterlagen überprüfen zu lassen. Für den Fall, dass sich nachträglich ergeben sollte, dass die gewährten Ausgleichszahlungen überhöht gewesen sind, ist die LVR-Klinik für Orthopädie Viersen zur Rückzahlung des zu hohen (Anteils-) Betrag verpflichtet.

Kapazität in Betten / Plätzen

Disziplin	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Orthopädie	98	98	160
Summe vollstationäre Betten	98	98	160
Summe teilstationäre Plätze	0	0	0
Summe KHG-Bereich	98	98	160
Maßregelvollzug	0	0	0
Soziale Reha	0	0	0
Suchtentwöhnung / Med. Reha	0	0	0
Pflegeheimbereich	0	0	0
Jugendhilfe	0	0	0
Klinik Gesamt	98	98	160

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	106,90	102,30	101,66

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	15.530	14.945	15.238
Sonstige betriebliche Erträge	1.437	1.385	1.561
∑ Erträge	16.967	16.330	16.799
Personalaufwand	8.129	7.919	7.763
Materialaufwand	6.023	5.664	6.003
Sonstige Aufwendungen	2.856	2.676	2.915
∑ Aufwendungen	17.008	16.259	16.681
Zwischenergebnis (EBITDA)	-41	71	118
Abschreibungen (eigenfinanziert)	30	95	20
Operatives Ergebnis	-71	-24	98
Finanzergebnis	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	-71	-24	98
Steuern	10	4	10
Überschuss / Fehlbetrag	-81	-28	88
Entnahme aus Gewinnrücklagen	86	80	87
Ergebnis	5	52	22

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Erlöse aus Krankenhausleistungen	14.380	13.775	14.078
Erlöse aus Wahlleistungen	365	365	375
Erlöse aus ambulanten Leistungen	255	295	254
Nutzungsentgelte der Ärzte	530	510	531
Umsatzerlöse	15.530	14.945	15.238

Den "Erlösen aus Krankenhausleistungen" liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

Effektive Bewertungsrelationen

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
DRG eff. Bewertungsrelationen	3.900,000	3.900,000	3.865,509

Den "Erlösen aus ambulanten Leistungen" liegen folgende Fallzahlen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Ambulanzen	7.700	12.900	11.390
ambulante OP	490	490	530

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	-19
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
Zuweisungen und Zuschüsse	40	30	118
Erträge aus Hilfs- und Nebenbetrieben	540	540	505
Übrige Erträge	857	815	957
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-relevant	0	0	0
Auflösung von Rückstellungen EBITDA-neutral	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	1.437	1.385	1.561

In den Zuweisungen und Zuschüssen sind Zuwendungen des LVR in Höhe von insgesamt 0,00 € enthalten.

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Ärztlicher Dienst	2.219	2.382	2.100
Pflegedienst	2.820	2.641	2.696
Medizinisch-Technischer Dienst	1.105	1.047	1.048
Funktionsdienst	1.079	1.047	1.050
Klinisches Hauspersonal	143	22	22
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	0	0	0
Technischer Dienst	0	0	0
Verwaltungsdienst	455	484	467
Sonderdienst	0	0	0
Sonstiges Personal	50	50	47
Ausbildungsstätten	138	126	122
Nicht zurechenbare Personalkosten	120	120	211
Personalaufwand	8.129	7.919	7.763

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

4) Materialaufwendungen

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Lebensmittel	340	340	327
Medizinischer Bedarf	4.616	4.255	4.621
Wasser, Energie, Brennstoffe	525	543	462
Wirtschaftsbedarf	542	526	593
Sonstige	0	0	0
Materialaufwand	6.023	5.664	6.003

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

5) Sonstige Aufwendungen

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Verwaltungsbedarf	190	150	190
Zentrale Dienstleistungen	1.443	1.397	1.499
Instandhaltungen Aufwand	521	480	557
Instand.aufw.rücklagefin. Baumaßnahm. gem GFP	0	0	0
Instand.aufwend. rücklagenfin. Baumaßnahmen	0	0	0
Wartung	164	140	162
Abgaben, Versicherungen	67	77	62
Übrige Aufwendungen	471	432	445
Sonstige Aufwendungen	2.856	2.676	2.915

6) Kassenkreditrahmen

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 1.970.000 €.

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0		0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	0		0	0	0	0	0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
9	Σ der Einzahlungen	164.926	419.749	429.590		429.926	429.926	429.926	429.926	429.590	2.743.810
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0		0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
14	für sonstige Investitionen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
15	Σ der Auszahlungen	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
17	Saldo Investitionstätigkeit	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	0		0	0	0	0	0	0
20	Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
21	Σ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0		0	0	0	0	0	0
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
23	Zuführung zu der Baupauschalrücklage	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
24	Σ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-164.926	-164.926	-164.926		-164.926	-164.926	-164.926	-164.926	-164.926	-1.154.482

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	EUR
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016										
für Baumaßnahmen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
∑ der investiven Einzahlungen	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
Auszahlungen										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
∑ der investiven Auszahlungen	0	254.823	264.664		265.000	265.000	265.000	265.000	264.664	1.589.328
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./ Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Baupauschale KHG										
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
∑ der Einzahlungen	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
Auszahlungen										
für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0		0	0	0	0	0	0
∑ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Saldo Investitionstätigkeit	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
Finanzierungstätigkeit										
Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Zuführung zu der Baupauschalrücklage	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
∑ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	164.926	164.926	164.926		164.926	164.926	164.926	164.926	164.926	1.154.482
Ergebnis	0	0	0		0	0	0	0	0	0

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	3,00	3,00	3,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	0,00	0,00	0,00
	14	0,00	0,00	0,00
	13	0,00	1,00	0,00
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	0,00	0,00	0,00
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	0,00	0,00	0,00
	10a	1,00	1,00	0,95
	10	4,00	4,00	4,00
	9d	0,00	0,00	0,00
	9c	5,00	5,00	3,50
	9b	9,00	9,00	7,94
	9a	0,00	0,00	0,00
	9	8,00	9,00	6,51
	8a	23,00	23,00	21,69
	8	4,00	3,00	3,75
	7a	38,00	38,00	34,41
	7	0,00	0,00	0,00
	6	3,00	3,00	2,75
	5	9,00	11,00	8,38
	4a	0,00	0,00	0,00
	4	0,00	0,00	0,00
	3a	0,00	0,00	0,00
	3	3,50	0,50	3,50
	2 Ü	0,00	0,00	0,00
	2	0,00	0,00	0,00
Ärzte	IV	1,00	1,00	1,00
	III	2,50	2,00	2,33
	II	13,50	14,00	13,19
	I	0,00	0,00	0,00
	Summe	127,50	127,50	116,90

2. Nachwuchskräfte

Ausbildungsverhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Kr.- Pflegeschüler	50,00	50,00	37,00
Ausbild. Verwaltung	0,00	0,00	0,00
Ausbild. Handwerk	0,00	0,00	0,00
Summe	50,00	50,00	37,00

3. Beamte

Im Stellenplan für das Haushaltsjahr 2016 des Landschaftsverbandes Rheinland sind für Beamte nachgewiesen:

Laufbahngruppe	Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen 2016			Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
		insgesamt	mit Zulage	darunter ausgesondert		
Höherer Dienst						
	A 14	1,00	0,00	0,00	1,00	0,00
Gehobener Dienst	- nichttechnischer Verwaltungsdienst -					
	A 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	A 9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mittlerer Dienst						
	A 9	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe		1,00	0,00	0,00	1,00	0,00

5. Sonstige Stellen

	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Zivildienstleistende	7,00	7,00	0,00
Freiwilliges Soziales Jahr	5,00	5,00	4,00
Summe	12,00	12,00	4,00

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	14.945	15.530	3,9%	15.841	2,0%	16.161	2,0%	16.485	2,0%
Sonstige betriebliche Erträge	1.385	1.437	3,8%	1.438	0,1%	1.460	1,5%	1.485	1,7%
Σ Erträge	16.330	16.967	3,9%	17.279	1,8%	17.621	2,0%	17.970	2,0%
Personalaufwand	7.919	8.129	2,7%	8.251	1,5%	8.410	1,9%	8.576	2,0%
Materialaufwand	5.664	6.023	6,3%	6.157	2,2%	6.279	2,0%	6.404	2,0%
Sonstige Aufwendungen	2.676	2.856	6,7%	2.912	2,0%	2.973	2,1%	3.031	2,0%
Σ Aufwendungen	16.259	17.008	4,6%	17.320	1,8%	17.662	2,0%	18.011	2,0%
Zwischenergebnis (EBITDA)	71	-41	-157,7%	-41	0,0%	-41	0,0%	-41	0,0%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	95	30	-68,4%	30	0,0%	30	0,0%	30	0,0%
Operatives Ergebnis	-24	-71	195,8%	-71	0,0%	-71	0,0%	-71	0,0%
Finanzierungsaufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzierungserträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	-24	-71	195,8%	-71	0,0%	-71	0,0%	-71	0,0%
Steuern	4	10	150,0%	10	0,0%	10	0,0%	10	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	-28	-81	189,3%	-81	0,0%	-81	0,0%	-81	0,0%
Verlustvortrag*	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	80	86	7,5%	86	0,0%	86	0,0%	86	0,0%
Verlustausgleich des Trägers aus Vorjahren	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis	52	5	-90,4%	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%

W I R T S C H A F T S P L A N
LVR-Krankenhauszentralwäscherei
Entwurf 2016

Entwicklung des Personals

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Vollkräfte Gesamt	104,00	106,00	101,64

Erfolgsplan

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	6.957	6.833	6.811
Sonstige betriebliche Erträge	571	575	535
∑ Erträge	7.528	7.408	7.346
Personalaufwand	4.405	4.377	4.205
Materialaufwand	1.943	2.006	1.931
Sonstige Aufwendungen	767	719	832
∑ Aufwendungen	7.115	7.102	6.968
Zwischenergebnis (EBITDA)	413	306	378
Abschreibungen (eigenfinanziert)	388	364	331
Operatives Ergebnis	25	-58	47
Finanzierungsaufwendungen	5	11	21
Finanzierungserträge	3	2	2
Finanzergebnis	-2	-9	-19
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Ergebnis vor Steuern	23	-67	28
Steuern	5	5	5
Überschuss / Fehlbetrag	18	-72	23
Entnahme aus Gewinnrücklagen	0	90	0
Ergebnis	18	18	23

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

1) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Umsatzerlöse	6.957	6.833	6.811

Den Umsatzerlösen liegen folgende Leistungsmengen zu Grunde:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016	2015	
Waschleistung in Tonnen			
Waschleistung gesamt	3.980	4.021	4.032

Die Preise für Wasch- und Mietleistungen der LVR-Krankenhauszentralwäscherei werden aufgrund der allgemeinen Kostensteigerung für Lohn und Material zum 01.01.2016 um 3,3% steigen
Für das Jahr 2015 wurde keine Preiserhöhung für die LVR-Kunden vorgenommen.

2) Sonstige betriebliche Erträge

Die Sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Bestandsveränderungen	0	0	0
Sonstige betriebliche Erträge	571	575	535
Sonstige betriebliche Erträge	571	575	535

3) Personalaufwand

Die Personalaufwendungen verteilen sich auf die Berufsgruppen wie folgt:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Wirtschafts- und Versorgungsdienst	3.598	3.620	3.516
Technischer Dienst	226	191	165
Verwaltungsdienst	581	566	524
Personalaufwand	4.405	4.377	4.205

Auf den Stellenplan wird verwiesen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016 (Entwurf)

4) **Materialaufwendungen**

Die Materialaufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
Wäschebeschaffung	635	726	657
Dampf	553	550	532
Wasser	135	111	126
Strom	192	185	184
Hilfs- und Betriebsstoffe	373	368	374
Aufwendungen für RHB	1.888	1.940	1.873
Aufwendungen für bezogene Leistungen	55	66	58
Materialaufwand	1.943	2.006	1.931

5) **Sonstige Aufwendungen**

Die Sonstigen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan		Ergebnis 2014
	Entwurf 2016 TEUR	2015 TEUR	
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
Verwaltungskosten	290	244	329
Instandsetzung von Gebäuden	66	76	100
Instandsetzung von Maschinen	65	75	64
Beiträge, Versicherungen	62	58	59
Sonstige betriebliche Aufwendungen	284	266	280
Sonstige Aufwendungen	767	719	832

6) **Kassenkreditrahmen**

Die Höhe der Kassenkredite beträgt 900.000 €.

LVR-Krankenhauszentralwäscherei

Vermögensplan 2016

/

Investitionsprogramm 2015 - 2019

Gesamtübersicht		bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein-u. auszahlungen / VE
		EUR 2014	EUR 2015	EUR 2016	EUR 2016	EUR 2017	EUR 2018	EUR 2019	EUR spätere Jahre	EUR 2015	EUR
Investitionstätigkeit											
<u>Einzahlungen</u>											
1	aus Zuwendungen des LVR für investive Maßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	aus Zuwendungen des LVR-Investitionsprogramms 80 Mio DM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	aus Zuwendungen des LVR-Investitionsprogramms 100,5 Mio DM	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
2	aus Zuwendungen des LVR für konsumtive Maßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	aus Zuwendungen Dritter	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	aus Zuwendungen des Landes NRW f. d. MRV	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
5	aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6	aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	142.000	142.000	0	0	0	0	0	0	142.000
7	aus sonstigen Zuschüssen und Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	aus der Veräußerung von Grundvermögen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	∑ der Einzahlungen	0	142.000	142.000	0	0	0	0	0	0	142.000
<u>Auszahlungen</u>											
10	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	für Baumaßnahmen / externe Planungskosten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12	für Planungskosten (BPS / EPL)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	472.000	500.000	575.000	620.000	542.000	500.000	60.000	2.797.000	
14	für sonstige Investitionen	0	135.000	77.000	55.000	25.000	25.000	27.000	135.000	344.000	
15	∑ der Auszahlungen	0	607.000	577.000	630.000	645.000	567.000	527.000	195.000	3.141.000	
16	<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
17	Saldo Investitionstätigkeit	0	-465.000	-435.000	-630.000	-645.000	-567.000	-527.000	-195.000	-2.999.000	
Finanzierungstätigkeit											
18	Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
19	Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	465.000	435.000	630.000	645.000	567.000	527.000	195.000	2.999.000	
20	Entnahme aus der Baupauschalentrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
21	∑ der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	465.000	435.000	630.000	645.000	567.000	527.000	195.000	2.999.000	
22	Auszahlungen für Zinsen und Tilgung von Darlehen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
23	Zuführung zu der Baupauschalentrücklage	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
24	∑ der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
25	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	465.000	435.000	630.000	645.000	567.000	527.000	195.000	2.999.000	

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz		Verpfl.-Erm.	Planung				voraus. Rate	Gesamtein-u. auszahlun- gen / VE
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019	spätere Jahre	2015	
Ersatzbeschaffungen für den Fuhrpark der Wäscherei Viersen und Bedburg-Hau.										
					Projekt Nr. NN				Zuständigkeit: KHZW	
Einzahlungen										
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	60.000	60.000		115.000	90.000	95.000	60.000	60.000	480.000
Σ der Auszahlungen	0	60.000	60.000		115.000	90.000	95.000	60.000	60.000	480.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0						0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-60.000	-60.000		-115.000	-90.000	-95.000	-60.000	-60.000	-480.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	60.000	60.000		115.000	90.000	95.000	60.000	60.000	480.000
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	60.000	60.000		115.000	90.000	95.000	60.000	60.000	480.000
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kauf von Trockner und Waschmaschinen für die Wäscherei Viersen und Bedburg-Hau.										
					Projekt Nr. NN				Zuständigkeit: KHZW	
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Auszahlungen										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	62.000	0		360.000	0	97.000	120.000	0	577.000
Σ der Auszahlungen	0	62.000	0		360.000	0	97.000	120.000	0	577.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten				0	0	0	0	0		0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-62.000	0		-360.000	0	-97.000	-120.000	0	-577.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	62.000	0		360.000	0	97.000	120.000	0	577.000
Entnahme aus der Baupauschalrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	62.000	0		360.000	0	97.000	120.000	0	577.000
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Kauf einer neuen Mangel und Faltechnik für die Wäscherei Viersen und Bedburg-Hau.										
					Projekt Nr. NN				Zuständigkeit: KHZW	
Einzahlungen										
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	142.000	142.000		0	0	0	0	0	142.000
Σ der Einzahlungen	0	142.000	142.000		0	0	0	0	0	142.000
Auszahlungen										
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	350.000	310.000		100.000	450.000	315.000	320.000	0	1.495.000
Σ der Auszahlungen	0	350.000	310.000		100.000	450.000	315.000	320.000	0	1.495.000
Verpflichtungsermächtigung zu Lasten			0	0						0
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-208.000	-168.000		-100.000	-450.000	-315.000	-320.000	0	-1.353.000
Finanzierungstätigkeit										
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	208.000	168.000		100.000	450.000	315.000	320.000	0	1.353.000
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	208.000	168.000		100.000	450.000	315.000	320.000	0	1.353.000
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teil I Maßnahmen investiv	bereitgestellt bis	Haushaltsansatz			Verpfl.-Erm.	Planung				vorauss. Rate	Gesamtein- auszahlun- gen / VE	
		EUR	EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR
		2014	2015	2016		2016	2017	2018	2019			spätere Jahre
Gebäudemanagement												
					Projekt Nr.		NN		Zuständigkeit: KHZW			
<u>Einzahlungen</u>												
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
<u>Auszahlungen</u>												
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	130.000		0	80.000	35.000	0	0	245.000		
Σ der Auszahlungen	0	0	130.000		0	80.000	35.000	0	0	245.000		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>			0	0						0		
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	-130.000		0	-80.000	-35.000	0	0	-245.000		
Finanzierungstätigkeit												
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	0	130.000		0	80.000	35.000	0	0	245.000		
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	130.000		0	80.000	35.000	0	0	245.000		
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		
Maßnahmen aus dem Vorjahr ohne Ansatz in 2016												
<u>Einzahlungen</u>												
aus Zuwendungen des Landes NRW (Baupauschale)	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
<u>Auszahlungen</u>												
für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Σ der Auszahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0	0	0	0	0	0	0		
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Kurzfristige Anlagegüter 3 - 15 Jahre												
<u>Einzahlungen</u>												
aus Zuwendungen des Landes NRW (pauschale Fördermittel)	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Σ der Einzahlungen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
<u>Auszahlungen</u>												
für sonstige Investitionen	0	135.000	77.000		55.000	25.000	25.000	27.000	135.000	344.000		
Σ der investiven Auszahlungen	0	135.000	77.000		55.000	25.000	25.000	27.000	135.000	344.000		
<i>Verpflichtungsermächtigung zu Lasten</i>				0								
Saldo Maßnahme (Einzahlung ./. Auszahlung)	0	-135.000	-77.000		-55.000	-25.000	-25.000	-27.000	-135.000	-344.000		
Finanzierungstätigkeit												
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Einzahlungen aus Eigenmitteln	0	135.000	77.000		55.000	25.000	25.000	27.000	135.000	344.000		
Entnahme aus der Baupauschalenrücklage	0	0	0		0	0	0	0	0	0		
Σ Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	135.000	77.000		55.000	25.000	25.000	27.000	135.000	344.000		
Saldo gesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0		

Stellenübersicht 2016 (Entwurf)

1. Beschäftigte	Entgelt- gruppe	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
	Sondervertrag	1,00	1,00	1,00
	15 Ü	0,00	0,00	0,00
	15	0,00	0,00	0,00
	14	0,00	0,00	0,00
	13	0,00	0,00	0,00
	12a	0,00	0,00	0,00
	12	0,00	0,00	0,00
	11b	0,00	0,00	0,00
	11a	0,00	0,00	0,00
	11	0,00	0,00	0,00
	10a	0,00	0,00	0,00
	10	1,00	1,00	1,00
	9d	0,00	0,00	0,00
	9c	0,00	0,00	0,00
	9b	0,00	0,00	0,00
	9a	0,00	0,00	0,00
	9	3,00	3,00	3,00
	8a	0,00	0,00	0,00
	8	1,00	1,00	1,00
	7a	0,00	0,00	0,00
	7	0,00	0,00	0,00
	6	11,00	11,00 (4 St. ku EG 5)	10,00
	5	34,00	37,00 (28 St. ku EG 4)	32,70
	4a	0,00	0,00	0,00
	4	22,00	28,00	18,50
	3a	0,00	0,00	0,00
	3	3,00	3,00	0,00
	2 Ü	2,00	2,00	2,00
	2	16,00	11,00	8,00
	1	42,00	42,00	31,90
	Summe	136,00	140,00	109,10

2. Nach-
wuchs-
kräfte

Aus- bildungs- verhältnis	Zahl der Stellen 2016	Zahl der Stellen 2015	Besetzt am 30.06.2015
Ausbild. Verwaltung	0,00	0,00	0,00
Ausbild. Handwerk	6,00	6,00	4,00
Summe	6,00	6,00	4,00

LVR-Krankenhauszentralwäscherei

Finanzplan 2015 - 2019 (Entwurf)

	2015 Wirt- schafts- plan in T€	2016 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2017 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2018 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.	2019 Wirt- schafts- plan in T€	Verän- derung ggü. Vorjahr in v. H.
Umsatzerlöse	6.833	6.957	1,8%	6.987	0,4%	7.159	2,5%	7.228	1,0%
Sonstige betriebliche Erträge	575	571	-0,7%	582	1,9%	564	-3,1%	575	2,0%
Σ Erträge	7.408	7.528	1,6%	7.569	0,5%	7.723	2,0%	7.803	1,0%
Personalaufwand	4.377	4.405	0,6%	4.465	1,4%	4.542	1,7%	4.647	2,3%
Materialaufwand	2.006	1.943	-3,1%	1.981	2,0%	1.960	-1,1%	1.992	1,6%
Sonstige Aufwendungen	719	767	6,7%	784	2,2%	792	1,0%	809	2,1%
Σ Aufwendungen	7.102	7.115	0,2%	7.230	1,6%	7.294	0,9%	7.448	2,1%
Zwischenergebnis (EBITDA)	306	413	35,0%	339	-17,9%	429	26,5%	355	-17,2%
Abschreibungen (eigenfinanz.)	364	388	6,6%	390	0,5%	409	4,9%	414	1,2%
Operatives Ergebnis	-58	25	-143,1%	-51	-304,0%	20	-139,2%	-59	-395,0%
Finanzierungsaufwendungen	11	5	-54,5%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Finanzierungserträge	2	3	50,0%	4	33,3%	4	0,0%	4	0,0%
Finanzergebnis	-9	-2	-77,8%	4	-300,0%	4	0,0%	4	0,0%
Außerordentliche Erträge	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
Ergebnis vor Steuern	-67	23	-134,3%	-47	-304,3%	24	-151,1%	-55	-329,2%
Steuern	5	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%	5	0,0%
Überschuss / Fehlbetrag	-72	18	-125,0%	-52	-388,9%	19	-136,5%	-60	-415,8%
Entnahme aus Gewinnrücklagen	90	0	0,0%	70	0,0%	0	0,0%	80	0,0%
Ergebnis	18	18	0,0%	18	0,0%	19	5,6%	20	5,3%

